\* Anzeigen \*

#### Velenraphilde Depelden. (Geliefert bon ber "Uniteb Breg".)

Inland.

#### Aus der Bundeshauptfladt.

Washington, D. C., 31. März. Der Silberbold Bland fündigte noch geftern im Abgeordnetenhaus an, daß er ben Untrag ftellen werbe, bie Gilberregal= Prägungsvorlage über bas Beto bes Prafibenten hinweg anzunehmen.

herr Crisp, ber Sprecher bes Mbge= ordnetenhauses, hat seine Popularität bei seiner Partei sehr erhöht, indem er es ablehnte, den ihm bom Gouverneur bon Georgia angetragenen Poften eines Bundesfenators anzunehmen.

Washington, D. C., 31. Märg. Der Rongreß-Unterausschuß für öffentliche Gebäude wollte morgen nach Chicago abreisen, um bas bortige Bunbesge= bäude zu untersuchen. Doch hat bie Abreise auf unbestimmte Zeit verscho= ben werben muffen; benn erft muffen bie fcwebenben Bahl-Streitfalle im Rongreß erledigt werben.

#### Einwand rungs-Stattflift.

Wafhington, D. C., 31. März. Mus einem Bericht bes Ginmanberungs= Superintenbenten Stump geht hervor, baß bie Bahl ber Einwanderer, welche im hafen bon New York landeten, bom 1. Januar bis zum 25. März b. J., im Bergleich mit bemfelben Zeitraum des Vorjahres, um 17,767 abgenom-Stump erflärt biefe Ub= nahme als die Folge ber flauen Zeiten sowie ber Durchführung ber Ginwanberungsgefeke.

Den Berichten ber Dzean=Dampfer= linien nach beträgt die Zahl der Auswanderer, welche in biefer Saifon für bie Ber. Staaten gebucht find, 60 Prozent weniger, als in berfelben Zeit bes Borjahres!

#### Coxens Bummlerarmee.

Gaft Paleftine, D., 31. Marg. Sier wurde bie Coren'iche Stromer-Urmee, welche die Bundeshauptftabt beglücken will, weit weniger enthusiaftisch ems pfangen, als in Columbiana. Doch that bies ber gehobenen Stimmung ber "Solbaten" teinen Gintrag. Während bes Morgens wurde ftramm exergiert. Langfam nimmt bie Armee zu, ba im= merhin mehr neue Leute bingutommen. als ausreißen. Die Stromer sind sehr erbittert auf die Zeitungstorrespon= benten wegen ber spöttischen Berichte berfelben, und es find fogar icon Dro= hungen gegen die Zeitungsmenschen ausgestoßen worben.

Un ber penniblbanischen Grenze mag bie Urmee ihren erften Rampf gu be= fteben haben: benn es beift, man wol= le fie nicht in Bennfplbanien einlaffen.

Darlington, Pa., 31. März. Dhne reps "Friedensarmee" über bie benn= splbanische Grenze und traf hier ein. Eine Angahl ber Mitalieber mußte me= gen Rrantheit auf Wagen gefahren werden. Von hier brach das buntscheckige Nammerheer nach Camp Marion Buter in ber Nähe von New Galilea auf. "Dberft" Browne machte in einem befonderen Tagesbefehl die Armee ba= rauf aufmertfam, bag in unferem Städtchen ber Regerbefreier John Brown geboren worden sei, und forder= te auch zu befonderen Ghren am benachbarten Denkmal ber Gettysburger Gefallenen auf.

#### Opfer der Mammen !

Quinch, Ju., 31. Märg. Nach einem fpateren Bericht beläuft fich ber Brandschalden in Barry auf \$180,000 bis \$200,000 und ift nur gur Salfte burch Berficherung gebedt. Das Feuer brach im Opernhaufe nach einem Balle aus. und faft ber gange Geschäftstheil bes | lington gefahren, um ben bortigen Bur-Städtchens wurde eingeäschert.

New Albany, Inb., 31. März. Das fleine Städtchen Borben, 18 Meilen nördlich von hier, welches etwa 1000 Einwohner gahlt, ift heute faft vollstän= big niebergebrannt. Man schätt ben Gefammtverluft auf \$125,000. Das gen Umichau halten. Feuer brach ursprünglich in ber Burn'= schen Mehlmühle aus und verbreitete fich fehr rasch weiter.

#### Auffel Sage muß blechen !

New York, 31. Märg. Jeber an-Kändige Mensch freut sich barüber, daß in bem Prozeg von William R. Laib= lam gegen ben 17 Cents-Salsbinbezur Zahlung von \$25,000 Schabener= fat berurtheilt wurde. Sage hatte bestanntlich, als ber "Crant" Norcroß bas Dynamit-Attentat auf ihn verübt wurde, Laidlaw gepadt und als "Schild" benutt und fich bann geweis gert, für ben schwer Berletten etwas zu thun.

#### Dampfernadrichten.

New York: Lucania von Liverpool: Rotterbam von Rotterbam; Furneffia bon Glasgow und Moville. Genua: Raifer Wilhelm II. bon New

Liberpool: Campania bon NewYorf: Nomabic von New York. London: Mobile bon New York.

Mbgegangen New York: Grecian nach Glasgow. Glasgow: Circaffia nach New York. Un Rinfale borbei: Marfala, bon Hamburg nach New York.

Für bie nächsten 18 Stunden folgen-

notdwestlicher

In Sud-Carolina fließt Blat! Das Wolft fleft auf, der Sturm bricht fos". - Wegen Spirituofenmonopols und Sanssuchungs-Tyranei. - Gouver-

neur Tillmans Depefden-Benfur! Columbia, S. C., 31. Märg. Die Anflindigung, daß es in Darlington und anderwärts zu noch schlimmeren Unruhen, als bisher, tommen werbe, wenn bie Staatstonftabler auf ber Durchsuchung der Privatwohnungen nach verbotenen (nicht bom Staat fa= brigirten und vertauften) Spirituofen= vorräthen beständen, hat sich schnell genug bewahrheitet!

Noch geftern Nachmittag, als bie Leichte Infanterie von Sumpter bereits wieder bon Darlington abgefahren war, da wieder Alles ruhig zu sein schien, fam es am Bahnhof zu einem blutigen Rampf zwischen Bürgern und Whisten-Spionen. Minbestens 2 ber Letteren und 2 ber Bürger fielen und 3 andere Personen wurden schwer bermundet. Die Spione murben bon ber Burgerschaft berfolgt. 21 berfelben suchten in einem Sumpf Zuflucht, und diese sollen

fämmtlich niedergemacht sein! 150 berittene und bewaffnete Burger berfolgen in ben Balbern bie Ronstabler weiter, welche ihrerseits mit Winchesterbüchsen bewaffnet und zum Meußersten entschloffen find. Die Mi= lig in Darlington fteht unter Baffen. aber die Bewegung ist ihr über den Ropf gewachsen. Auch sympathisirt bort und anderwärts ber weitaus größ= te Theil ber Milizen mit ber Burger= schaft. Im ganzen Staat, auch in un= ferer Stadt herricht jest ungeheureAuf= Der Gouberneur beorberte immer neue Milizkompagnien herbei, erfuhr aber dann, daß alle diese sich gleichfalls im Aufstande befänden!

Florence, S. C., 31. Marg. Beute früh um 3 Uhr brang ein Bolfshaufe in die hiesige Staats=Spirituosen=Nie= berlage und zerftorte biefelbe bollftan=

Wafhington, D. C., 31. Märg. Beute fommt aus Giib-Carolina bie fenfationelle Nachricht, bag Gouverneur Tillman von sämmtlichen Telegraphen= linien im Staat Besitz ergriffen und Befehl gegeben hat, "teine Depefchen auf= reigenden Charafters zu beforbern". Der weitere Telegraphenverfehr mit Sub-Carolina wird fich baber ausschließlich auf Geschäfts-Depeschen be-

Columbia, S. C., 31. März. Gou-berneur Tillman ift ganz außer sich über bie Ereignisse in Darlington und an anderen Orien. Er erflärt, bag er vorläufig machtlos fei. Der Bürger= meifter und bie Preffe in Darlington und vielen fonstigen Städten follen gum großen Theil für die Unruhen berant= wortlich fein. Der Gouverneur brobt, dan er den Williziomp fen abnehmen und fie Unbern geben wolle, die gewillt feien, feinen Befehlen zu gehorchen, - aber wie er bas anftellen foll, darüber scheint er sich felber noch nicht flar zu fein. Auf Die Beis

tungen ift er wüthenb. Washington, D. C., 31. März. Gou= berneur Tillman bon Sub-Carolina hat die Bahngesellschaften in Kenntniß gefegt, bag er auch bon allen Gifen= bahnen im Staat sofort Besitz ergreifen werbe, auf Grund besfelben Gefetes, welches ihn gur Beschlagnahme ber Telegraphenlinien ermächtige.

Columbia, S. C., 31. März. Drei hervorragende Milizkompagnien bahier haben fich geweigert, auf ben Befehl bes Gouverneurs nach Darlington zu gehen. Der Gouberneur will fürchter= lich Kriegsgericht halten, wenn erft einmal Alles vorüber ift. 25 bewaff= nete Bürger find bon hier nach Dar= gern beigufteben, und Lettere haben

noch mehr Buftrom zu erwarten. Die Milizen in Charlefton haben fich ebenfalls geweigert, bem Gouberneur zu gehorchen, und haben fich aufgelöft. Der Gouverneur wird nach Freiwilli=

Ein noch unbestätigtes Gerücht be= fagt, baß in Winnsboro bie Staats= Spirituofenniederlage in Die Luft ge= sprengt worden fei. Der Gouberneur hat telegraphisch angeordnet, baß bie Staats-Spirituofennieberlage in Sumter geschloffen werbe, ba er auch einen Ungriff auf biefe fürchtet.

Tillman fest jest noch Hoffnung Millionar Ruffell Sage ber Lettere auf Die landlichen Diftrifte und hat ben Oberft Chaw in Laurens, ein Mit= glied feines Stabes, angewiesen, in ben Landbegirten Truppen einzumuftern und fie nach Columbia zu bringen.

#### Graffiche Familientragodie!

Dolgeville, R. J., 31. Märg. Frig Klögler, Leiter eines aus 20 Bersonen beftehenden fozialiftifchen Bereins ba= hier, ermorbete geftern Racht feine Gattin und 4 Rinder und beging bann Gelbstmorb. Rlögler war früher in ber Filgfabrit bon Dolge & Cohn angestellt. Geit mehreren Bochen aber war er außer Arbeit, und feit einigen Tagen mußte feine Familie bon ber Gemeinbe unterftütt merben.

#### "Prizefight" in der Rirde.

Reading, Ba., 31. Marg. Der Sheriff Fahrenbach und ber Polizeifergeant Quadenboos brachten heute früh in Bernersville eine Preistlopferei gum Einhalt, welche mitten in ber bortigen Methobistentirche im Gange mar.

Better in Juinois: Im Augemei= — Die freikonservative "Bost" in Berlin bringt einen Artikel, worin sie i ein neues Sozialiftengeset berlangt.

#### Musland.

#### 79 Jahre! Bu Ghren Bismards.

#### Berlin, 31. Märg. Beute, als am Borabend von Bismards 79. Geburts=

tag, wurde ein großer Kommers in ber Philharmonie-Halle gegeben. In ganz Deutschland hat man Un= stalten zur Feier bes Geburtstages bes

Er=Ranglers getroffen. In Geislin=

gen, Württemberg, wird bie Bismardfeier mit einer Enthüllung bes Dentmals Raifer Wilhelms I. berbunden Samburg, 31. Märg. Sier wird ber Bismard=Geburtstag befonders groß= artig gefeiert werben. Mus Friedrichs= ruh, mo bereits feit gestern Abend bie Festlichkeiten im vollen Bange find, wird gemelbet, baß Bismards Ge=

#### übrig läßt.

fundheitszustand nichts zu wünschen

Greuliche Soldatenmiffandlung. Berlin, 31. Marg. Gine Depefche ber "Frantfurter Zeitung" aus Padua, Italien, melbet: Gin Refrut Namens Evangelista meldete sich trank. Aber fein Borgefetter glaubte, bag er fich nur berftelle, um an einem Reit-Grergiren nicht theilnehmen zu müffen. Ebange= lifta wurde in die Reitschule beordert, wohin er taumelte; man zwang ihn, sein Pferd zu besteigen; breimal versuchte er - wobei er fortgeset mit Peitschen= hieben traktirt wurde — und breimal stürzte er wieber ab. Ms er am Boben lag, wurde ein Pferd herbeigebracht und gezwungen, ihn ju treten. Außerbem goffen bie Offiziere Gimer Waffer über Dann wurde er noch an einem Strid auf= und abgezogen, und endlich wurde er an ben Füßen nach ber Ka= ferne geschleift. Noch gestern Nacht

#### Welfen durfen nicht tangen.

Berlin, 31. Marg. Die bergopfte preußische Berfügung, bag einer poli= tifchen Verfammlung Frauen nicht bei= wohnen dürfen, hat seitens des preu-Bischen Oberverwaltungsgerichtes eine Muslegung gefunden, welche benn boch ein bedenkliches Schütteln des Kopfes verurfachen dürfte. Die Boligeibehor= be ber hannöberschen Ortschaft Wend= land hatte die Abhaltung eines von ei= nem Welfenverein arrangirten Tang= bergnügens berboten, weil an bemfel= ben auch das schwächere Geschlecht theil= nehmen follte. Auf eine Beschwerde bes Vereins hat das Oberverwaltungs= gericht die polizeiliche Berfügung auf= recht erhalten, und bies mit ber Be= grundung, daß ein politischer Berein auch bei Arrangirung von Vergnügun= gen ber alten Bestimmung aus ber

#### Bopfzeit unterliege. Sozialiftifc tattowirt.

Erfurt, 31. Marg. Bei der Mufte= rung ber Militärpflichtigen bahier er= regte einer ber angehenben Bater= landsvertheidiger durch den wunderba= ren "Schinud" feines Rorbers, ben er nie wieder abzulegen bermag, Bermun= Der Buriche war nämlich über und über tättowirt, und gwar waren ihm auf ben Urmen, auf ber Bruft, bem Ruden, bem Gefag und an ben Beinen fogialbemofratische und anarchistische Phrasen, wie: "Nieber mit den Tyrannen", "Proletarier, feib einig", "Hoch die soziale Revolution" Fort mit den Fürften, hängt fie, fchlagt fie tobt" u.f.w. eingeatt. Der Mann

#### wurde einftweilen eingesperrt.

Aus Sparfamkeits-Rückfichten. hamburg, 31. Marg. Die Bürger= schaft Hamburgs hat einen Antrag, bie Bäufer, in welchen fich gefundheits= schädliche Wohnungen befinden, nie= bergulegen, aus Sparfamteitsrücfich= ten abgelehnt. Die Durchführung einer folden Magnahme, welche die Erfahrung ber letten Cholerageit als wünschenswerth hinftellte, würde 200 Millionen Mark erforbern.

#### Professor Robertson Smith gestorben. London, 31. Märg. In Cambridge ftarb heute früh Professor Robertson

Smith, ber weltbefannte Bibliothefar ber bortigen Universität. Bom banifden Sandtag. Ropenhagen, 31. Märg. Der Streit

#### zwischen der dänischen Regierung und dem Abgeordnetenhaus des Landtages hat in einem Kompromiß geendet. Ab= geordnetenhaus und Oberhaus haben das Budget bewilligt, und dem borigen Ministerium eine besondere Bergütung für alle feine Roften, ausgenommen bie Muslagen für bie Genbarmerie, gewährt. Geit langer Zeit ift es fcon nicht mehr fo friedlich abgegangen.

#### Politifder Mord.

Belgrad, 31. März. In ber ferbi= schen Stadt Goraschitza wurde, wie man melbet, der Führer ber bortigen Fortschrittspartei bon Mitgliebern ber raditalen Partei ermordet.

- Während ber gestern abgelaufes nen 7 Tage wurden in ben Ber. Staas ten 238 Bankerotte gemelbet, in Ca= nada 30, zusammen also 268, gegen 194 (in ben Ber. Staaten 166 und in Canada 28) in berfelben Woche bes Borjahres, 294 in ber borigen 319 in der vorvorigen Woche. allgemeinen Gefchäftsaussichten Schluß biefes erften Quartals neuen Jahres find hoffnungsboll, besonbers im Often, während man westlichen Stäbten immerhin noch ben Einfluß bes jungften falten Wetters

#### Die Leiche Soffutbs.

Bubapeft, 31. Marg. 3m Beifein einer unabsehbaren Boltsmenge bon allen Theilen Ungarns langte ber Bug mit Roffuths Leiche hier an und mur= be in ben Wartsaal gebracht. Gine Rompagnie Honved-Veteranen, welche heiße Thränen beim Anblid bes Gar= ges bergoffen, füllte ben Wartfaal; ber Bizeburgermeifter hielt eine turge Un= fprache, und bann wurde ber Garg in Prozession nach dem Nationalmuseum gebracht, mahrend alle Gloden läuteten. Man berechnet, daß sich mindestens 300,000 Personen an ber Route ber Prozession entlang auf benStraßen, an ben Genftern und auf ben Dachern brangten. Gelbfi beim Tobe bon Mitgliebern bes Ronigshaufes find nie fo= allgemeine Rundgebungen bon Bolts= trauer borgefommen. Biele Stuben= ten marschirten in der Leichenprozef= fion, aber feine Militärperson in ihrer amtlichen Eigenschaft, ba bies ausbriidlich berboten war. Nachbem ber Sarg im Rationalmufeum aufgebahrt war, wurde er vollständig mit Blumen= gewinden bedect.

Man hat jett ein, schon bor langen Jahren berfaßtes Testament Roffuths entbedt. Dasfelbe enthalt teine befonbere Begrabnig-Anordnungen unb Eigenthumsberfügungen, bagegen beftige Ausfälle gegen bas Saus Sabs= burg und ben Raifer Frang Josef, mes= halb die hinterbliebenen beschloffen, es während ber gur Zeit ftattfindenden Wahlen nicht zu veröffentlichen.

Die städtischen Behörden bon Bubapeft werben bie Satvanerftrage in

"Roffuthftrage" umtaufen. Alle öfterreichischen Gifenbahnstas tionen, über welche ber Zug mit Rof= fuths Leiche ging, waren bon Polizei und Genbarmen bejett. Riemand, auch feine Ungarn, ließ man auf bas Perron zu. Sogar Herr Horvath, ber erste ungarische Justizminister in Unbraffins Rabinet, wurde am Bahnhof in Gorg abgewiesen; bafelbft wurde auch ein Krang, welchen mehrere un= garifche Bewohner von Gorg gebracht und dem jungen Frang Roffuth über= geben hatten, sofort von ben Gendar= men beschlagnahmt.

Bubapeft, 31. Marg. Die Leichen bon Roffuths Gattin und Tochter, welche bekanntlich aus bem englischen Friedhof in Genua ausgegraben mor= ben waren, find bereits unter febr gahlreicher Theilnahme wieber beerbigt worden.

Gine ungeheure Menschenmenge strömt am Nationalmufeum ein und aus, um die dort aufgebahrte Leiche Rossuths zu sehen.

#### Telegraphische Molizen.

- Die Lage im Mosquito-Lande, an der Oftfüste von Nicaragua, wird als fehr fritisch bezeichnet. Das bri= tifche Rriegsschiff "Canaba" liegt noch immer bor Bluefielbs. Stundlich wird bas Gintreffen bes ameritani= schen Kreuzerbootes "San Francisco" unter bem Befehl bon Abmiral Ben= ham, erwartet. Gin ameritanifcher Bürger foll auf Befehl des stellvertre= tenden Gouverneurs von Rama er=

- In Chefterton, Ind., wird jest eine ganze Anzahl Knaben prozeffirt werben, weil sie ben 10jahrigen John Otto zu Tobe mighandelten und jeden Rameraben mit Ermorbung bedrohten, wenn er die Sache ausplaudere!

- Mis geftern in Bradford, Tenn. eine Angahl Arbeiter mit ber Abtra= gung einer Brude beschäftigt waren, fturzte biefelbe plöglich zusammen, und 8 ber Arbeiter wurden unter ben Triim= mern begraben; 3 berfelben blieben fo fort tobt, und alle übrigen wurden chwer verlett.

— Aus Wallace, Ibaho, wird ge= melbet: Um Canon Creef find 4 große und mehrere fleinere Schneerutiche nie= bergegangen. Durch einen berfelben an ber "Blad Bear"=Grube murben 5 Butten berichüttet, und mindeftens 5 Menfchen find in benfelben umgetom= men. Der Schnee liegt bort 40 Jug hoch und ift beinahe fo feft, wie Gis. Ungefähr anberthalb Meilen oberhalb Gem find beibe Gifenbahnen verschüt= tet und reichlich 100 Tug hoch mit Schnee bebectt! Wallace hat feine Beleuchtung, ba bie elettrischen Unlagen bei Plater Creet im Schnee begraben finb. Man fürchtet eine große lleber= dwemmung, weil ber Schneemall ben Abfluß bes Canon Creet hindert.

- Großes Auffehen erregte in Terre Saute, Ind., Die Gerichtsber= handlung gegen ben 26jahrigen James Gabfen, welcher ben Ramen feines Ba= ters auf einer Orbre für zwei Sute im Werthe bon \$6.20 gefälfdit und bie Sute bei einem Pfandleiher berfett hatte. Die Ueberführung erfolgte les biglich auf Grund ber Ausfagen bes Baters, eines alten Aneipwirthes und Spielhöllenbefigers; ber Ungeflagte hatte feinen Bertheibiger, fondern uns terwarf felber feinen Bater einem Rreugberhör und hielt eine Rebe an bie Geschworenen, worin er mit Thra= nen in ben Augen erzählte, wie fein Bater ihn zu einem Schurfen und Taugenichts erzogen und ihn schon als ganz fleinen Knaben bas Spielbetrügen gelebrt habe. Die Ehrlosigfeit bes Ba= ters wurde allgemein berbammt. Trog= bem wurde ber Sohn auf Grund ber Thatfachen zu 5 Jahren Zuchthaus ver= urtheitt, wogegen er auch gar nichts weiter eingewendet hatte.

### Gin verzweifelter Familienvater.

### 3m Kohlenschuppen erhangt auf-

gefunden. Gine fcredliche Ueberraschung mur= be heute ber im Saufe Nr. 136 Mil= ton Ave. wohnenden Frau G. John= fon zu Theil, als fie heute Morgen ge= gen 7 Uhr ihr im hofe befindliches Rohlenlager betrat und bort ihren Ghemann G. Johnson an einem Balten hängend auffand. Der Betreffende mar um 8 Uhr geftern Abend ausgegangen und feit Diefer Beit nicht mehr in fein beim gurudgefehrt. Er war 52 Nahre alt und Schwebe bon Geburt. Ueber bas Motiv der unalückseligen That konnte nichts in Erfahrung gebracht werben.

#### Brandftiftung.

Rurz bor 4 Uhr heute Morgen wurbe die Feuerwehr nach bem vierftodigen Gebäude Nr. 181 D. Randolph Str. gerufen, wo in ber erften Gtage ein Brand zum Ausbruche gekommen war. Der Marm war bon einem Brivatwach. ter, Namens Louis Lut, eingefandt worden. Das haus ist Eigenthum von John Wilber, und war an einen gewif= fen Oswald Lehmann vermiethet, ber in bem unteren Stockwerke eine Schantwirthschaft betrieb, mahrend bie oberen Räumlichkeiten als Lagerhaus benutt wurden. Nachbem bas Feuer gelöscht war, wurde eine genaue Untersuchung vorgenommen, wobei Feuerwehrchef Sweenen bie überrafchenbe Entbedung machte, daß der Brand offenbar absichtlich angelegt war. Hinter dem Schanktische und auf bem Korribor ber zweiten Stage wurden verschiedene mit Bengin getrantte Lumpen und berbrannte Papierfegen aufgefunden, bie bicht an der hölzernen Wandbeflei= bung lagen. Der Gigenthumer ber Schankwirthschaft, ber obenerwähnte Oswald Lehmann, wurde baraufhin fo= fort in haft genommen und unter die Unflage ber Brandstiftung geftellt. Die Verhandlung des Falles ift auf einen späteren Termin berichoben worben. Der burch das Feuer angerichtete Scha= ben wird auf \$300 veranschlagt, wovon \$200 auf den Inhalt des Gebäudes entfallen. Die Einrichtung berSchant= wirthschaft ist angeblich für \$1200 berfichert.

#### Rennemanns Rame fommt auf's Tidet.

Die Wahlbehörde beschloß in einer heute Vormittag abgehaltenen Sigung, ben Namen bon William F. Nenne= mann als unabhängigen Ranbibaten für bas Uffefforsamt ber Weftfeite auf ben offiziellen Bahlzettel zu fegen.

Ferner nahm bie Behörde einen for= mellen Beschluß an, bemzufolge ber Name bon William Statel als unabhängiger Kandidat für Alberman ber 1. Ward auf dem Wahlzettel verzeich= net werben foll.

#### Muthmaglider Selbstmord.

Heute Bormittag wurde bie Leiche bes 15 Jahre alten John Steelod, beffen Eltern im Saufe Nr. 904 N. Lin= coln Str. wohnhaft find, im Fluffe am Fuß ber Wabanfia Str. aufgefunden. Der junge Buriche hat, wie vermuthet wirb, fich aus Bergweiflung in ben Fluß gefturgt, um fein Leben gu en= ben; er war feit Monaten außer Ur= beit und hatte am 1. d. DR. Die elter= liche Wohnung verlaffen, fo bag er auch ohne heim war. Die Leiche bes jugenblichen Selbstmörbers wurde nach Sigmunds Morgue, 73 Fifth Ave., ge= schafft, woselbst im Laufe des heutigen Spätnachmittags ber vorgeschriebene Inquest stattfinden wird.

#### Gin abfolutes Beto.

Manor hopfins wird bem Stadtrath in feiner Situng am nächften Montag Abend ein absolutes Beto gegen bie Berordnung unterbreiten, wonach bie Sübseite Strafenbahn-Gefellschaft auf allen ihren Nebenlinien bas elettrische Trollen=Shitem einführen barf. Mue Unterhandlungen mit der obengenann= ten Gesellschaft find seitens ber Stabt= berwaltung abgebrochen worben, ba fich erftere beständig weigert, die Straße auf den besagten Linien mit elettrischer Beleuchtung zu verfehen.

#### Bur Abichaffung des Sportels Enftems.

Mayor Hopfins beabsichtigt, Amt bes städtischen Dampfteffel-Infpettors ebenfalls in eine Stellung mit bestimmtem Salair umzuwandeln und bem hier .noch obwaltenden Spor= tel-Suftem ein Ende gu machen. Er hat daher ben Korporationsanwalt beauftragt, eine bementsprechende Berordnung auszuarbeiten, welche mahr= scheinlich schon am nächsten Montag im Stadtrath eingereicht werben wirb.

#### Rene Eubdivifionen.

Chicagos Wachsthum läßt fich am Besten aus ber Thatsache beweisen, bag während ber letten brei Tage nicht weniger als acht neue Subdivisionen ftabtifchen Rarten=Departement eingetragen wurben. Die meiften bie= fer Subdivifionen liegen auf ber Gub= feite und auf ber Nordtveftfeite.

Gin fenfationsfüchtiger Zeitungs= reporter in New York legte Nachts vor bas Rathhaus eine "Bombe", welche, als man fie bemertte, erft große Auf= regung herborrief, fich aber balb als pollig harmlos entpuppte

#### Unter ichwerem Berdacht.

Ein junger Mann megen angebli: chen Mordes verhaftet.

In ber Poststation an ber Blue Jsland Abe. und 18. Str. wurde heute Morgen nach verzweifelter Gegenwehr ein junger Mann, namens Jad Ballou, alias Jad Woods, bon zwei Geheimpolizisten festgenommen, ber im bringenben Berbacht fleht, in Fort Dodge, Ja., einen Mord begangen gu haben.

Der Ermordete war ein befannter Spieler aus Fort Dobge, Namens James Tiffanie. Ballou fungirte fruher bort als Berfäufer in einem Gpe= zereiwaarenlaben und war mit Tiffanie gut befannt, indem er in beffen Gefell= schaft häufig die Spielhäuser bes Dr= tes besuchte. Er foll an Letteren gu Beiten bedeutende Summen verloren haben und manchmal gerieihen die Bei= ben in Streit. Um 1. Marg verliegen fie gusammen in einem Fuhrwert ben Ort und nach zwei Stunden fehrte Ballou allein gurud. Niemand hegte gur Zeit irgend welchen Berbacht, obgleich Ballou bald barauf bon Fort

Dodge abreifte. Erft einige Tage später fiel bas Berschwinden Tiffanies auf und feine Freunde machten sich auf die Suche nach ihm. Man durchforschte bie Umgegend auf Meilen in ber Runde, konnte aber teine Spur bon bem Bermiften ent= beden. Da, am letten Sonntag, fand man endlich feine Leiche in einem Ge= buich, vier Meilen nördlich von Fort Dobge. Sein Kopf mar bon einer Rus gel burchbohrt und bie Taschen seiner Kleider waren umgedreht. Geld und Werthfachen waren verschwunden.

Der Berbacht, ben Mord begangen zu haben, richtete fich jett fofort gegen Ballou. Der Sheriff bes Ortes hatte erfahren, daß der junge Mann sich nach Chicago begeben hatte und fette die hie= fige Polizei von dem Morde und ben ihn begleitenden Umftanben in Rennt=

Die mit ber Untersuchung bes Falles betrauten Geheimpolizisten ermittelten, daß Ballou zuerft in dem haufe Mr. 377 und dann in Nr. 515 Wabash Ave. gewohnt hatte. Zu treffen war er hier jedoch niemals. Schließlich lo= girte er fich in bem Hause Nr. 1353 28. 12. Str. ein und bon hier aus tele= graphirte er an seine Freunde in Fort Dodge, die er um Geld ersuchte und de= nen er gleichzeitig mittheilte, bag man ihn nicht lebendig fangen würde.

3mei Tage lang beobachteten bie Be= heimpolizisten bas zulegt erwähnte Haus, tonnten aber von Ballou nichts entbeden. Dann schrieben fie ihm ei= nen Brief, poftlagernd in ber obener= wähnten Station und jest ging Ballou in die ihm gestellte Falle. Er wollte den Brief abholen und fiel dabei den ihn erwartenden Polizisten in die Ban= be, bie bei ber Berhaftung mit ber größten Vorsicht zu Werte gingen und allen Grund bagu hatten, benn als fie bem Ueberrafchten bie Sanbichellen an= gelegt, fanden fie einen großen, icharf gelabenen Revolver in feiner Tasche.

Der Gefangene wurde nach ber Bentral=Station gebracht und verleugnete Anfangs feinen Namen. Doch als ihm ber Sheriff und ein anderer Beamter aus Fort Dobge gegenüber traten und ihn auf das Bestimmteste identifizir= ten, gab er gu, ber Gefuchte gu fein, er= flärte aber, mit bem Morbe nichts gu thun gehabt zu haben.

Ballou bleibt vorläufig hier und twar fo lange, bis die Auslieferungs= Berhandlungen abgeschloffen find.

#### Bertes Riederlage.

Das Staats-Obergericht hat jest in bem bon "Baron" Perfes gegen bie Metropolitan=Hochbahngefellschaft an= hängig gemachten Ginhaltsverfahren eine Entscheidung zu Gunften ber Lets= teren abgegeben. Perfes hatte gegen bie Sochbahngesellschaft einen gerichtlichen Suspendirungs=Beichluß, ber thatfach= lich einem Einhaltsbefehl gleichtam, er= wirft, woburch bie Metropolitan=hoch= bahn berhindert werden follte, der Weft Chicago Straßenbahngesellschaft gehö= riges Grundeigenthum an Ban Buren Str., weftlich bon Aberbeen Str., gu treuzen. Durch bie obige Entscheidung bes Staats-Obergerichts wird biefer Einhaltsbefehl aufgehoben, fo baß jett bas einzige hinderniß, welches berBoll= endung ber Hochbahnlinie bon ber weftlichen Stadtgrenze bis Franklin Str. entgegenstand, beseitigt ift. Wie es heißt, wird die Metropolitan=Soch= bahngesellschaft ihre Linie binnen Kur= zem fertiggeftellt maben; Anfang Juli icon foll ber Betrieb eröffnet werben.

#### Offenbar irrfinnig.

Polizist Joe Dorgan fand wäh= rend ber vergangenen Nacht auf den Beleifen ber Chicago & Beftern In= biana Gifenbahnlinie, an ber Ede bon Late und 46. Str., einen etwa 35jah= rigen Mann, ber offen ertlärte, bag er fich felbst bas Leben nehmen und bon einem Buge überfahren laffen wolle. Der Gelbstmorbtanbibat mar augen= icheinlich geiftestrant. Er wurde nach ber Polizeistation an ber Desplaines Str. gebracht, wo er feinen Ramen als Otto Glode angab. Der Geifteszuftanb bes Unglücklichen wird burch einen Argt untersucht werben. Glode erflärte beu= te Morgen, daß er feine Bermandten in ber Stadt habe. 3m Uebrigen war Angeflagten jedoch gegen beffen eigene nichts aus ihm herauszubringen.

#### Wie man's treibt, fo geht's!

Die berüchtigte Mary Keating durch einen Schuß lebensgefähr. lich verlett.

Mary Reating, ein an ber Gubfeite

wohlbekanntes und berüchtigtes Frauenzimmer, ift heute zu früher Morgens ftunde bon ihrem langjährigen Freunde und Zuhälter, einem gewiffen John Roche, burch einen Schuf lebensgefährs lich verwundet worden. Ueber die Gins zelheiten ter That verlautet das Fola gende: Es war wenige Minuten nach 12 Uhr, als ein Fuhrwert vor ben Schanfwirthschaft bon Rels Osborn, an der 34. und State Strafe, bors fuhr, dem Mary Reating und Roche entstiegen. Beide begaben fich in bas Lotal, wo man ben Betranten fleißig sufprach. Es war jedoch faum eine halbe Stunde vergangen, als Roche plöglich, nachdem er fich mit feiner Be= gleiterin eine Beile in aufgeregtem Tone unterhalten hatte, bon feinem Stuhle auffprang, einen Revolver jog und zu schießen begann. Es folgte jest eine Szene ber wilbeften Berwirs rung. Die übrigen im Lofal antves fenden Gafte und ber Wirth eilten foa fort herbei, tamen aber zu fpat, um ben rabiaten Burichen an feinem Bora haben zu verhindern. Schon ber erfta Schuß hatte fein Ziel getroffen. Die Rugel war ber unglücklichen Frau in ben Unterleib gedrungen, eine boje Bunde berursachend. Dem Schießs bold war es inzwischen gelungen, fich rechtzeitig in Sicherheit zu bringen. En hatte das Lotal burch eine Seitenthur berlaffen und war bie State Str. in nördlicher Richtung entlang gelaufen. Die Polizei bermuthet, daß er fich bei irgend einem feiner gahlreichen Freunde und Spieggefellen an ber Weftfeite berborgen halt. Geine Berhaftung burfte nur eine Frage ber Beit fein. Die schwervermundete und bewußtlofe Frau wurde nach dem County=Hofpi= tal gebracht. Es ist fraglich, ob sie mit bem Leben babontommen fann, Roche ift ber Polizei fcon feit Jahren wohlbekannt. Er war erft fürglich wegen eines Diebftahls verhaftet, aber aus Mangel an Beweismaterial freis gesprochen worden. Mary Reatings Schwester ift die gleichfalls berüchtigte Rora Reating. Beide Schwestern find bereits zu ungähligen Malen mit ben Gesegen in Ronflitt gerathen.

#### Den Großgefdworenen überwiefen

Der Franzofe Edward Prud'homme. gegen den vor etwa zwei Wochen eine Anklage auf Entführung ber 15jähris gen Abelaibe Biau angeftrengt war, ift heute von Richter Bberhardt unter \$1000 Bürgschaft ben Großgeschwores nen überwiesen borben. Prud'homme hnt in dem Hause Ni Str. und war bis bor Rurzem als Thurhuter im Phoenix-Gebäube anges ftellt gewesen. Ueber bie Gingelnheiten bes Falles ift feiner Zeit in ber "Albend» poft" ausführlich berichtet worben, fa baß eine Wiederholung unnöthig ift.

#### Rury und Reu.

\* Morgen Bormittag wird Brofeffot Mangafarian vor ber ethischen Gefells schaft einen Vortrag über "Kinderers giehung" halten. Die Bortrage bes Herrn Mangafarian finden bekanntlich jeden Sonntag Vormittag im Grand Opera House statt.

\* Nach Angabe ber Beamten im stäs dtischen Bauamt verspricht die Bauthäs tigfeit in Diesem Frühjahre eine außers ordentlich lebhafte zu werden. Bahl ber in biefem Monat ausgestellten Bauerlaubnifscheine sei boppelt so hoch als im vorigen Monat. Das Wachs thum ber Stadt habe noch nie aubor folch großartige Dimenfionen angenoms men als gerade zur Jehtzeit.

\* Mit ber Errichtung bes Leuchts thurmes auf der Viermeilen-Crib wur be heute begonnen. Der Leuchtthurm, welcher so ähnlich wie auf ber Zweimeis len=Crib angebracht ift, wird aus eis nem ftählernen Geftell beftehen und uns gefähr 80 Jug hoch werden. Gine Neus erung an bem Bau wird bie Rebelglos de fein, welche bei vorherrichendem Res bel vermittelft einer eleftrifchen Batterie

\* Gin gewiffer John Drugan, bet bor einigen Tagen in ben Tleifeberlas ben bon 3. Nicholfon, Rr. 400 Blue Jeland Ape., einen Ginbruch berübt hatte, wurde heute bon Richter Ebers hardt unter \$800 Bürgschaft zum Prozeß festgehalten. Der Angeflagte hatte früher in Nicholsons Diensten geftanben, war aber fürglich aus ingend einem Grunbe entlaffen worben.

\* Rauch=Inspettor Abams hat sich nach Washington, D. C., begeben, um bie Bundesbehörben ju beranlaffen, ihm einen Schleppbampfer gu liefern, um Experimente mit ber Beigung ber Dampfteffel auf Schiffen mit Betros leum anftellen zu tonnen. Gr. Abama glaubt, baß bie Beigung ber Schiffs-Dampfteffel mit Betroleum biel jus Steuerung bes Rauchunfugs beiträgt.

\* S. M. Javis jr. hatte fich heute bor bem Bunbes-Rommiffar Sonne mes gen Richtbeachtung ber bundesamtlis chen Borichriften beim Umfüllen altos holhaltiger Getrante zu verantworten. Er hatte Schnaps in Faffer gefüllt, ohne bie letteren mit ben erforberlichen Steuermarten ju berfeben. Der Roms miffar überwies ben Fall gwar ben Bunbesgroßgeschworenen, entließ ben

### Wählten das Beite.

2Bas Dr. Wildmans Batienten über Die Behandlung des Gpezialiften fagen.

Diesenigen, welche Drs. WeGoy & Wildmans Syftem bas größte Vob Henden, find Rente. die so lange vergeblich Dettung für ihre Leiden suchten. die sie salt alle hossinung aufgaden. Die Meinung eines Mannes, welcher als alle hossinung eines Mannes, welche statigten Rumalte diese Leichte Gedützen. Schnelle, volling solltems sind diesenigen, welche die Eigenichaften desselben versicht haben und gebeilt wurden, nochden sie die Zeit. Eeld und Gedützen der Welchen von der die Vollen und gebeilt wurden, ist die die Vollen die Vollen

Rachftebent finden Gie bas Bild von Mug. Erlanfon



Mug. Grlanfon, von 154 Milton Abe.

Aug. Erlauson, von 154 Milton Ave.

"Ja." sagt Herr Erlauson, "ich litt an hypertrophisiem Catarrh, als id Dr. Widdman aufinate und findte the dried Catarrh, als id Dr. Widdman aufinate und seiten der Bale war vollständig vertropft auf veiden Seiten, es hatten sich fieldigeAnfäse in den Nationssungen gediebet, so die ih aux seiten durch die Natie albumen tonnate. Fortwahrend war ich gegwungen zu wirtgen und zu spinden, um meine Kehle von Scheim auf einem der von ober dienstropite. Ich didert wir eingen, der werde und Erbern ab und istilite mich ansachunfen. Au Zeiten datte ich Kodimoh und vont vervös und nedergeichtagen. Ich hatte verfährebene Schnupftadate. Waschmanen und andere Mittel vone Ausen verschied. Tr. Wischman trurre mit in überrachent fürzer Zeit und nöchte ich Joden, der in ähnlicher Erie teibet, wie ich litt rathen, ihn unter allen Umständen aufzusinden. Bautrauffleiten achteilt.

Sauttraufheiten geheilt. Bohl in nichts zeigt fic der Jorilgeitt der heil-tunde mehr wie in der Behandlung von gnalenden Dauftrankbeiten. Pithyrianis, Krüße, Erzeime, Timen. Witeffer und andere dantaffetto-nen minsten jest den verbesserten Wielhoben weichen. Beraftete Fälle, welche hartinätig den Unterrengungen Underer widerstanden, sind nus besanders willfommen.

ARDETEL MIDERHAUDEN, AND MIS DELANOETS WILLIAMMEN.
Artallein E LA Chauce von Ar. 1728 Wahaih Ave.
faat: "Ich litt zwei Jahre an Kräke. Wein Gesiant war mit rothen, leicht schwingen Flecken bedockt, welche zeitweisig indren. Es war nicht zo iswerzhait, aber schwickig indren. Es war nicht zo iswerzhait, aber schwing berjuchte ales. eine heitung herbeitsnführen.
erhelt aber feine Siele, bis ich zu Trs. Wickon & Wildsman gung, welche mich in einem Monat furirten."

man ging, weige mig in einem Monat intrited.
Frau M. A. Bright von 2324 Commercial Str. Rabenswood, Jd., iagl: "Bom Kute dis zur Herfe war mein Fleich wer im Feuer. Die daut war dunfelroth. Das Juden und Vernenen lieg mich nicht it dafer. Mein Fip war so wed. daß er mich nicht tragen fonate. Ich vernübte alles, aber ohne Erfolg, die ich zu den Doftsern Mesdoy und Wildman fam. Nach Abdidentlicher Weigendhung wer nur noch eine ihnsche Köhn fichtbar — fein Juden und auch fein Tramade Köhn fichtbar ir die gedeit die gebeilt.

Behandlung per Boft. Durch die Zuberlässigfeit und Einsachneit des Leichte Gebühren-Schnellheit-Systems der Difforen Richogen & Witoman sind Sunderte von Heilungen ver Noft ausgesührt worden. Das Spmptom - Formular wird aus jede auswährtige Abresse frei versandt und macht personliches Erscheine unnötig. Confultation frei.

## Drs. McCoy & Wildman

224 State Str., Ecke Quincy. Office:Stunden: 9.30 Borm. bio 4 Radm., 6.30 bie 8 Abenbe. Sonntage: 9.30 Borm. bis 1 Uhr Rachm. an behandelt alle dronifden Rranfheiten

Statarrhalifden Strankfeiten,

Saut-granfifeiten, Merven- grankfeiten. Snesielle Bebandlung mit Eleftrigitat wenn nöthig.

### \$100 und Verstand \$1000 ohne den elben.

Berstand und Cents.

Wenn Ihr nur \$100 habt, to tit dies genfigend. Ench auf den Weg gum Kobliftand zu bringen; aber um dieses zu bewerktieligen, maffen sie angelegt und zwarweise angelegt werden, und eben hier ift es. wo Berkand vordingen der die Angelegt werden, und eben hier ift es. wo Berkand vordingen der Archard vordingen der Verlagen der Archard vordingen der Verlagen de

Seit ich ein Grundeigenthums-Geschäft in Chicago anfing, babe ich sechssehn verschiedene Glabte nid Eubhartinene ausgleegt nub verkauft. Dabe über bierzigtausend Bautotten werflugt und über siebentausiend haufel Bautotten werflugt und über siebentausiend haufel genaut und verfauft. Meine Cientum, welche in ihren Grundeigenthumstaufen meinen Anth inchen unbedauch Dies allein erflätt is, daß ich sabig von ein gerundet. Dies alein erflätt is, daß ich sabig von ein jor tellges Geschäft zu nachen. Int das incht eine jehr gute Ursache, was bentt Ihr.

benti 3hr? Dern 3hr beahlichtigt irgend eine Sunine ob groß ober fleitigengalegen, sowohl für eindrim als auf Soer fleitigengalegen, sowohl für eindrim als auf Soer fleitigendeuten der Sauliebe der Gegenwärtigen dauseigenthimmern Sbicagos Weld verbiert haben. Tets zu ourer Verfiegung und wird wird bend gerne gegeben. od 3hr von mir fauft ober nicht. Es mag fich für buch bezahlen, Ruben darüb zu auchen.

## HOLLYWOOD

Leichtefte je gebotene 23:dingungen. Ihr feid freundlichft eingelaben. Theil gu nehmen au frei-Excurfion

Bom Union Bahnhof, Gde Canal und Abams Ctr.,

Fahrt ab, ob Megen oder Conneufdein. S. E. Cross, S. O. Ecke Dearborn und Randolph Str.

FREI! FREI! FREI! FREI! Rheumatismus Behandlung frei wird in 1-3 Tagen jeben Breitag. Gine gründliche Beilung garantirt. Rommt und feht. geheilt.

Dr. J. A. Detchau, Bimmer 414, First National Bank Bldg

#### Telephon: Main 4383. PABST BREWING COMPANY'S Flaschenbier

für gamilien-Gebraudy. SaupteDiffice: Wide Jubiana und Desplaines Gtr. H. PABST, Manager. 1 ipmobibofali

MCAVOY BREWING COMPANY Teleph. 8257. 2349 South Park Ave. Meine Malz-Biere.

Austin J. Doyle, Brafibent. 11jaljmbbl Adam Ortseifen, But-Brafibent. H. I. Bellamy. Gefretar und Schatmeifter.

Wacker & Birk Brewing Co.'s "PERFECTO". Ein reines Balg. u. Sopfen-Bier, beftens ju empfehlen In Flaiden und per Fal. 26tephone 4231.

#### Lotal-Politifches.

"Billy" Statel wird alfo boch auf bem offiziellen Stimmzettel als unabbangiger bemofratifcher Alberman= Ranbibat ber erften Warb figuriren. Die geftern ichon angefündigt, gab Richter Scales eine Entscheidung in biesem Sinne ab, die gleichzeitig einen gehövigen Rafenftüber für Die Bahl= tommiffare bedeutet. Alb. Coughlins Treunde glaubten Statel gegenüber schon gewonnenes Spiel zu haben und find jest natürlich ziemlich mißge= ftimmt. Nach ber Anficht eingeweihter Polititer, Die Die Berhältniffe in ber erften Ward tennen, handelt es fich jest nur noch um Cfatel und bem republifanischen Kandibaten 3. Irving Bearce und bie Musfichten bes Letteren, ge= wählt zu werden, haben fich infolge bes unter ben Demotraten berrichen= den Zwiespalts bedeutend günftiger ge= ftaltet.

In Müllers Salle fand geftern Abend eine großartige Maffenversammlung ber Wähler ber 22. Ward ftatt, in melcher Alb. Tripp öffentlich auf die in anonymen Zirkularen gegen ihn erho= benen Angriffe antwortete. In feiner mit großem Enthusiasmus aufgenom= menen Rebe wies herr Tripp barauf hin, daß ber Berüber ber gegen ihn in Umlauf gefetten Berleumbungen, ein gewiffer William Benfchel, bon ben Großgeschworenen bereits unter Un= flage gestellt sei. Aus ben Gerichtsat= ten war ber Rebner in ber Lage nachgumeifen, bag bie Behauptung Benfcels, er habe ihn um ein Grundftud im Werthe bon \$3000 betrogen, eine gemeine Lüge ift. Thatfachlich ber= hält sich die Sache so, daß henschel feinen eigenen Schwiegerbater herrn Manero um bas Grundftud betrugen wollte und daß Ald. Tripp dies ber= hindert und bas Grundftud für Lets= teren gerettet bat. Die schamlofe und niederträchtige Urt, mit der gewiffe Republitaner gegen 201b. Tripp benRampf führen, wird nur bagu beitragen, alle anständigen Republikaner in das La= ger Tripps zu führen. Die bemotra= tischen Bürger ber 22. Ward werben sich durch folche unanständige Ram= pfesweise gewiß nicht beeinfluffen laf-

Die Wahlkommiffare wiesen in ihrer geftrigen Sigung bie gegen bie Nomi= nation bes unabhängigen bemotrati= schen Kandidaten Charles D. Wells bon ber 23. Ward gemachten Ginmen= bungen guriid und entichieben, bag ber Name bes Genannten auf bem offiziel= len Stimmzettel erscheinen muffe. herr Wells, ein alter, angesehener Bürger ber 23. Ward, ift bem regulären 211= berman=Randibaten ber Demofraten, William Donohue, entichieben borguziehen. Für Wells werben auch viele Republikaner ftimmen, die mit Mib. Larson nichts mehr zu thun haben wollen.

In ber neunten Ward arbeiten bie Unhänger Fred Rohbes wie die Bieber, um feine Wiederwahl burchzuseten, hoffentlich aber ohne Erfolg. Es ware jebenfalls teine Chre für bas Deutsch= thum, wenn Rhode wieder in den Stadtrath tame. Da Abolf Sabath als unabhängiger Kandibat gegen ihn läuft, so haben bie Deutschen ja Gelegenheit, einen guten Bertreter in ben Stabtrath zu mahlen.

Rampf hauptfächlich um die Town- gehören, am nächsten Montag eine all-Memter, während die Stadtraths-Ranbidaten, - wenigstens in ber 30. und 31. Warb - erft in zweiter Linie in Betracht tommen. Die Grengen find hier ziemlich scharf gezogen; bas Territorium öftlich bon ber Salfteb Str. wird bon ben Republitanern fo ziemlich beherrscht, während auf ber anderen Geite Die Demofraten oben-

auf zu fein icheinen. Um bas Umt bes Affessors bewer= ben fich befanntlich herr Konrad Balther auf republitanischer und Chrift. Lenhe auf demotratischer Seite. Erfierer ift gur Wiebertvahl nominirt und bashauptargument, welches gegen ihn in's Teld geführt wird, ift, bag er mahrend feines erften Umtstermins "bergeffen" hat die ausgebehnten Be= figungen der Millionarin Hattie Green einzuschäten. Das biefer Frau gehörige Land liegt inmitten besiedelter Diffritte und wird bon Jahr gu Sahr werthboller. Während nun die fleinen Grundeigenthumer ringeum fo boch

als möglich besteuert worden sind, hat Die Sattie feinen Cent bezahlt. Berr Lephe hat fich in allen Berfammlungen, die er besuchte, berpflichtet, bem er= wahnten Grundeigenthum in allerer= fier Linie feine Aufmertfamteit gugu= wenden. Es hat übrigens schon unter bem berftorbenen Affeffor Rogenberg zwei Termine als Kollettor gebient und ift alfo fein Reuling im Geschäft. Mugerdem wird feinem Gegner nachge= fagt, baß er bei Ginschätzung bes Gi= genthums ber Stod Darb Millionare, fpeziell Relfon Morris, fehr oberfläch= lich ju Werte gegangen fein foll, und awar zu Gunften ber betreffenben Ser= Letteres wird bon Walther und beffen Freunden beftritten, wird zugegeben, bak Frau Sattie Green unbesteuert babon gefommen ift, - etwas, bas fich frei= lich auch nicht gut abstreiten läßt. Es haudelt sich hier um Eigenthum im Werth von \$150,000. Man erflärt bie Richtbefteuerung biefes Gigenthum als bie Folge einer Nachläffigfeit bes Clerts, ber, wie einer ber Freunde bes herrn Walther fich ausbrudt, vielleicht eine Seite bes betreffenben Buches überschlagen hat. Im Uebrigen behaup= tet herr Balthet, bag er fein Umt ge-

wieber erwählt wirb, basfelbe gu Die anderen Randibaten, welche ihr Schiefal an bas bes herrn Lenhe ge= fnüpft haben, find: F. D. Connell, Rollettor, Clart D. Rolfe, Superbis for und henry Medes, Clert.

wissenhaft verwaltet hat und, falls er

\* Salvator-Bier ber Conrad Seiph Brewing Co. wird in Flaschen Familien in's haus geliefert. Zel. Couth 869.

#### Arbeiter-Angelegenheiten.

Kein Strife an der Chicago and Eaftern 3lle Bahn.

Derschiedenes.

Den Angestellten bes Transport-Departements ber Chicago & Gaftern 30. Bahn ift bon ben Präfidenten ih= rer refp. Organifationen Die Weifung zugegangen, bag ein Strife unter ben obwaltenden Berhältniffen bon ben Organisationen in feiner Beise unter= ftugt werben würde und bag bie Leute fich ben bom Bräfidenten Carpenter ge= machten Borfchlägen zu fügen hatten. Darüber herricht besonders in benRei= hen ber Lotomotipführer und Beiger große Entrüftung. Man hat ihnen Beit bis zum 5.April gegeben,um einen Ron= traft zu unterzeichnen, ber bon tief ein= fchneidender Wirtung auf ihre bisheris gen Lohnverhaltniffe ift. Es handelt fich dabei weniger um die Reduftion ber Tages= und Stundenlöhne, als um die Bestimmungen, weiche der Kon= traft in Bezug auf Neberzeit enthält. Das Verhältniß ift folgendes:

Bokomotiv-Führer Seizer vor nach vor nach 20. April 20. April Berfonen-Züge. \$3.50 3.40 1.92\( \) 1.90 Eurogeheinde Frachtjüge. 4.00 3.75 2.0 2.10 Vortale Zügee. 4.50 4.00 247\( \) 2.25 Konftruttions-Züge. 2.9 31 -16 -17\( \) 1.71\( \)

Die erften brei Rubriten begiehen fich auf Tagewerte, bie aus Fahrten bon nicht weniger als 100 Meilen befteben. die lettere auf Stundenlöhne. gegenwärtigen Raten für Borftabtzüge bleiben borläufig bestehen.

Rach ben bisherigen Bestimmungen waren, wie schon gesagt, 100 Meilen ein Tagewert ohne Rudficht auf Die Beit, und jede weitere Meile wurde als "Ueberzeit" berechnet. Der neule Ron= tratt enthält folgenden Paffus: "In Butunft wird im Baffagierbienft feine "Ueberzeit" mehr bezahlt werden. Lo= tomotibführer und Beiger im Fracht= bienft werden nur bann für "Ueberzeit" bezahlt, wenn fie ein aus 10 Stunden bestehendes Tagewerk hinter sich haben und ihre Dienste dann noch in Un= fpruch genommen werben. Die Abrech= nungen werden monatlich gemacht."

Gleich, nachdem bie Leute von biefen Bestimmungen Renntnig erhalten, theilten fie ben Erebutivausschuffen ih= rer resp. Berbande mit, daß sie außer Stande feien, fich dielohnherabsehung, welche die neue Regel involvire, gefal-Ien zu laffen, und zu ftrifen Willens feien. Chef Arthur und Chef Sargent tamen baraufhin fofort nach Chicago und traten mit ben Brafibenten ber Bahngesellschaft in Unterhandlung, Die jedoch resultatios verlief.

Gin Strife ber Leute unter ben gegenwärtigen Berhältniffen würde bie Erifteng beiber Organisationen in Fra= ge stellen, ba ohnedies einige hunbert Mitglieder von früheren Strikes her arbeitslos find und unterftügt werden muffen. Dies toftet bie Organisation über \$1000 monatlich, und es ift begreiflich, bag bie Beamten nicht gerabe erbaut bon ber Aussicht find, noch mehr "Benfionare" gu erhalten. Die Loto= motibführer und Beiger haben alfo zwar bas Recht, zu ftriten, boch murbe ein folder Strike bon ber Organisation nicht unterstügt werben und beshalb mahricheinlich im Sanbe berlaufen.

Beute Abend wird es fich entscheiben, Im Town of Late breht fich ber of bie Blumber, soweit fie zur Union gemeine Arbeitseinstellung infgeniren werben ober nicht. Gine gwischen ben Bertretern ber Arbeiter und ber Arbeitgeber gestern Nachmittag abgehaltene Konferenz verlief ohne befriedigendes

Refultat. Un ben Linien ber Gubfeite Strakenbahn=Gefellschaft find fechs Ron= butteure unter ber Beichulbigung ent= laffen worben, Transfer-Billets wiber= rechtlicher Beife verkauft ju haben. Diefe Beschuldigung, welche auf Grund ber Angaben bon Spionen (Spotters) erhoben worden find, werden bon ben Betreffenben energisch gurudgewiesen. Die Organisation ber Strakenbabn-Ungestellten wird fich heute Abend mit ber Angelegenheit beschäftigen und möglicher Weise tommt es noch zu unangenehmen Berwidlungen.

#### Albermale entwischt.

In ber geftrigen "Abendpoft" ift über ben "famofen" Streich eines farbi= gen Burichen, Namens James Da= niels, ber aus bem County-Gefängniffe entsprang, ausführlich berichtet worben. Den Bemühungen zweier Geheimpoligiften, im Bereine mit bem Goliefer Schaeffer, gelang es geftern, ben Mufenthaltsort bes Entflohenen ausfindia ju machen. Als aber bie Beamten bas betr. Haus betraten, jog ber rabiate Rerl einen Revolver, zog fich langfam an ein offenstehenbes Fenfter gurud und entwischte gum zweiten Male. Begen feinen Spieggefellen James Ban= berbilt, ber bem Entsprungenen gur Flucht berhalf, foll, fobato man feiner Perfon habhaft geworden ift, eine Rlage auf Berichwörung angestrengt werden.

### Besondere Vorliebe



zeigen . Kinder niemals für eine Medizin mit schlechtem Geschmack. Daher erklärt sich bei den Kleinen die Beliebtheit von

### Scott's Emulsion,

einer Zubereitung von Leberthran, fast so schmackhaft wie Milch. Viele Mütter erinnern sich dankbar ihrer wohlthätigen Wirkung auf schwache, kränkliche Kinder.

Unbarreitet von Scott & Bowne, N. Y. Alle Apotheker.

#### Shiller Theater.

3m Schiller=Theater wird morgen, Sonntag, "Emilia Galotti", Trauerspiel in fünf Aufzügen bon Leffing, über die Bretter gehen. Jeber Gebilbete weiß, bag biefe Tragodie gu ben besten Werten unserer klaffi= ichen Literatur gehört, bag bie Charafterzeichnung eine gang vortreffliche ift, und bag bie Sandlung bes Studes bon Anfang bis jum Enbe ben Buschauer in Spannung erhalt. "Emilia Galotti" ift bier feit bielen Jahren nicht mehr gur Aufführung ge= langt, wenn man bon einer Auffüh= rung im Griterion=Theater abfieht, Die bon der deutschen Theater-Gesellichaft aus St. Louis gegeben wurde. Nicht allein ber Befuch, fondern auch Die fünftlerische Leiftung mar bamals eine recht schwache. Gang anders burfte es am morgigen Conntag im Schiller= Theater fein, ba bie Rollenbefegung eine gang portreffliche ift. Die Titelrolle liegt in ben Sanben bon Frl. Gliga Rilaffon, beren Talent in Die= fer Partie ficher gur bollen Geltung fommen wird. Frl. von Posgan wird Die leidenschaftliche "Orfina" fpielen, mahrend die biebere, gartliche Mutter ter Emilia in Frl. Beringer ungwei= felhaft eine würdige Bertreterin finben mird. Much die herrenrollen find burch= weg gut befett. Die Infgenirung hat Berr Berbte übernommen, ber Diefer schwierigen Aufgabe, wie faum ein 3meiter, gewachsen ift. Den Theater= befuchern tann beshalb zweifellos ein genugreicher Abent garantirt merben. Die bollftanbige Rollenbesetzung ftellt fich wie folgt:

Settore Gongaga, Bring bot Guaftalla, Fr. Kauer Marinelli, Kammerberr bes Bringen, Ferd. Relb Choardo Galotti. Sermann Merble Chaubia, feine Gattin, Sedwig Beringer Gmilia, beren Tochter, Eliza Niloffon, als Gaft 2Bith. Gebring Battifta, Rammerdiener bes Bringen, Carl Grabau

#### Gin befannter Afrifareifender in Chicago.

Gin befannter Ufrita-Reisenber, Sr. Bremier=Lieutenant Theo. Westmart, welcher vielen noch durch feine Theil= nahme an ber Stanlen'ichen Erfor= schungsreife in jenem Erdtheile in Er= innerung fein burfte, weilt feit geftern in der Weltausstellungsstadt. Berr Westmark, ein liebenswürdiger, anschei= nend noch Unfangs ber Dreifiger fte= hender Herr, von vortheilhaftestem Erterieur, hat fünf Jahre, von 1883 bis 1886 und 1888 bis1890 in dem schwär= geften aller Erdtheile zugebracht und ift ohne Zweifel in ber Lage, aus bem Schape feiner reichen Erfahrungen und abenteuerlichen Erlebnisse hochinter= effante Mittheilungen zu machen. Der Genannte, ber Schwede bon Geburt ift und deffen Vorträge überall, wo immer er bisher gewesen ift, bas regste Inter= effe un'd verdiente Anerkennung gefun= ben haben, beabsichtigt auch hier in Chicago einige Borlefungen über "Ufrita und wie es burchquert wird" abzuhal= ten. Der Befuch berfelben wird fich für Diejenigen, Die über ben genannten Erbtheil intereffante Aufschlüffe erhal-

ten wollen, um so anziehender geftal= ten, als herr Westmart über ein ungewöhnliches Schilberungstalent verfügt und feine Darftellungen ben Borgug bes Gelbsterlebten an fich tragen.

#### Gegen das Trollen-Suftem.

Gin großer Theil bes Grundbesiges an Couthport Abe., bon Greenland Ave. an füblich, ift nicht mit der pro= jettirten Errichtung einer eleftrischen Strafenbahn nach bem Trollen=Sh= ftem an jener Strafe einberftanben.

In einer am Donnerftag Abend in Allers Salle. Ede bon Southport und Belmont Abe., abgehaltenen Bürger= Berfammlung, zu welcher sich etwa 200 Erundbefiger aus jener Begend einge= funden hatten, murben Beschlüffe gu Gunften ber Unmenbung bes elettri= fchen "Storage Battern"=Spftems auf ber erwähnten Linie angenommen.

Auch wurde ein Komite ernannt, welches beim Burgermeifter und bem Stadtrath gegen bie beabsichtigte Gin= führung bes elettrischen Trollen=Gp= ftems an jener Strafe Protest einlegen foll. Diefes Romite befteht aus ben herren Jatob Graff und 3. 2B. Stan= broot.

#### Sabt 3hr fie gefehen ?

Natürlich meinen wir bie Beltaus= stellung. Db Ihr fie faht ober nicht. jedenfalls wiinscht Ihr ein Andenten an Die iconfte Szenerie gu befigen, welche diese Erbe je gesehen.

Die Michigan Central, "The Ria= gara Falls Route", gibt die schönsten und bollftanbigften Weltausftellungs= Portfolios heraus, jedes Reprodut= tionen bon fechszehn großen munder= bollen Photographien enthaltenb. Es erscheint in fechszehn heften und einem Spezial Theil, ber ausschließlich ben Riagara Fallen, ber Madinac Infel und anderen Sauptpuntten ameritani= fcher Szenerie gewidmet ift. Es wird für 10 Cents per heft an irgend eine Abreffe frei berfanbt.

Ihr fonnt biefelben in ber Michigan Central Tidet Office, Nr. 67 Clark Str., Chicago, erhalten ober burch Gin= fendung bes Betrages an Frant 3. Bramhall, Advertifing Agent Michigan Central, 402 Monadnod Blod, Chica= go, 311. fmm

#### Gine fdwere Anflage.

M. C. Munfon, ein Grunbeigenthumshändler, ber feine Office im 3immer Rr. 405 bes Security-Gebäudes hat, ift auf bie Anklage hin verhaftet worben, einen Bergewaltigungs=Ber= fuch auf ein 10jähriges Mädchen un= ternommen gu haben. Der Berhafts= befehl murbe bon einem Friedensrichter in (Boanston erwirtt, wo auch ber Kläger, ein herr Beisenbach, und ber Ungetlagte, wohnen. herr Munfon ftellt bie Beschuldigung entschieden in Ab-

#### Spart Euer Geld und baut Euch Bäuser.

Legt Eure Ueberschüffe an und fichert E. feste Dividenden und extra Profite.

## ILLINOIS SAVINGS AND LOAN COMPANY.

KAPITAL: \$10,000,000.

Offices: Suite 1115 Chamber of Commerce Bldg., Ecke Washington und La Salle Str., CHICAGO.

Organisirt unter den Staatsgesetzen betreffend Bau- und Ceih-Vereine.

\_\_\_\_ Fast \$200,000 feit dem 1. März gezeichnet.

#### Beamte und Direftoren.

GEO. BRAUNLING, Prafident, von Church & Braunling, Commiffions-Geichait. FRED'K. W. BELZ, Bice-Praf., Gracht-Agent Benn. Co.

D. B. JESSE, Sehr. und Gefdaftsfuhrer, fruherer Gefr. u. Geldaftsfuhrer ber Miffouri Spar- u. Leih-Gefell, in St. Louis. CHAS. S. PETRIE. Schatzmeifter, Mij't Chief und Gefretar bes Chicago Feuer: Departements; Groß-Schatzmeifter Unabhängiger Orben ber Forfter; Mitglieb bes Finang-Comites Royal League.

C. D. CHURCH, von Church & Braunling, Commissions: Gefdatt. T. W. SAUNDERS, Gefretar bes Unabhangigen Orbens ber Forfter.

WILLIAM F. WIEMERS, General-Auwalt, Mafter in Chancern bes Rreisgerichts von Coof Co. CEO. TRAMEL, Superintendent der Agenturen.

#### Auffichterath.

Richter ABNER SMITH, Richter bes Rreisgerichts Coof Co.

Dr. FERDINAND HENROTIN, praftijder Mrgt, 353 La Calle Mve. R. C. SMITH, mit Proctor & Gamble Co.

Dr. C. N. JOHNSON, Rebatteur bes Tental Review, Marihall Sield-Gebaube. HENRY BOEHMER, Sabrifant.

#### DEPOSITORY: FIRST NATIONAL BANK.

Die Aftien diefer Gefellichaft find \$100 das Stud.

Beidnungen werden von 3 Aktien aufwarts angenommen.

Sie fonnen Gelb in Diefer Befellichaft aulegen und 8 Prozent Divibenben erhalten, gahlbar halbjährlich. Sie fonnen Geld in diefer Gefellichaft anlegen gu 6 Progent Binfen und augerbem einen Theil bes Profits. Gie fonnen einen Theil Ihres Gintommens gu Bins auf Bins anlegen, mas mehr als 12 Prozent per Sahr abmirjt.

Sie tonnen Gelb borgen ein Beim gu bauen und es in monatlichen Beträgen abbegahten. Beidnungen auf Aftien und Anfragen wegen Anleihen in der Office entgegengenommen. Sprecht vor oder ichreibt megen Gingefheiten.

Dies ift eine Staatsgefellichaft. Die Rebengefebe diefer Gefellichaft find dem General-Staatsanwalt von Juinois unterbreitet und von diefem bestätigt worden und die Gefchafte der Gefellichaft fichen unter der direften Aufficht und Rontrolle des Glaats-Auditors von Blinois und die Beamten fiehen unter Burgfchaft von der "American Zurein Go."

Die Beamten und Direktoren diefer Gefellichaft haben jeder \$5000 des Gefchafts-Kapitals gezeichnet.

#### Fefte und Bergnügungen.

Plattbütiche Gilbe Chica=

go Nr. 1. In Schönhofens Salle, Ede Milwautee und Afhland Ave., wird bie "Plattbutiche Gilbe Chicago Nr. 1" beute Abend ihr zehnjähriges Stif-tungsfest feiern. Es find großartige Vorbereitungen getroffen worben, um ber Jubiläumsfeier einen glänzenden Erfolg ju fichern. Die Urrangements liegen in ben Sanben bewährter Bereinsmitglieber, bie Sorge tragen merben, daß bas reichhaltige Programm in würdiger Beise zur Darstellung gelangt. Es unterliegt faum einem Zweifel, daß fich auch gahlreiche Mitglieber anderer plattbeutscher Gilben an dem Feste betheiligen werden. Der Unfang ift auf 8 Uhr Abends feftge= fest worben. Für ben Gintritt find 25 Cents pro Berfon zu entrichten. Gilbe=Mitglieder mit Abzeichen haben freien Butritt. Die Plattbeutschen werben mit ihrer gewohnten Energie auch sicherlich heute Abend etwas Tüchtiges zu Stande bringen.

#### Rabenswood Männerchor.

Der obengenannte Berein wird heute Abend in Ungers Halle, Mr.3559 fest feiern, mit bem ein Rongert ber= bunden fein wird. Die Besucher durfen fich auf einen großen Genuß gefaßt machen, ba ber festgebenbe Berein trop feiner Jugend bereits einen guten Namen befigt. Gein ernftes, gemiffen= haftes Streben berbient bolle Unerten= nung. Das Arrangementstomite barf fich beshalb ber berechtigten hoffnung hingeben, daß die Bewohner von Ra= benswood und Umgegend fich heute Abend in großer Bahl an der Feier betheiligen werben. Das Tidet toftet 50 Cents pro Berfon.

#### Gefangsfettion bes Aurora Turnbereins.

Unter Mitwirfung ber Sarugari-Liedertafel und bes Nord Chicago Lieberfrang giebt bie Gefangsfettion bes Aurora=Turnbereins morgen Nachmit= tag und Abend ein großes Ronzert in Schoenhofens Salle, Ede ber Milwau= tee Abe. und Dibifion Str. herr Gund= lach, ber tüchtige Dirigent bes festge= benben Bereins bat für biefe Gelegen= heit ein reichhaltiges und intereffantes Brogramm entworfen und bas Arran= gemente-Romite hat alle anderen Rors bereitungen für einen erfolgreichen Ber= lauf bes Festes auf's Beste getroffen. Außer einer Angahl ausgewählterChor= und Solo-Bortrage gelangt auch eine hübsche, humoriftische Szene, betitelt: "Der berpfuschte Burgermeisters-Empfang" gur Aufführung. Bum Schluß

#### wird felbstverftandlich getangt. Gubfeite Tuenhalle.

In ber Gubfeite=Turnhalle, 3141-3147 State Str., findet am morgenden Sonntag, ben 1. April, unter Leitung bes Musikbirektors Karl Troll wie berum ein großes Rongert ftatt, auf bem ein fehr reichhaltiges Programm gur Aufführung gelangen wird. Der Anfang ift auf 3 Uhr Nachmittags an= gefest worden. Der Gintrittspreis beträgt 25 Cents pro Berfon. Rinder unter fechs Jahren haben feinen Bu= tritt. Much bem berwöhnten Mufit fenner fteht ficherlich ein großer Genug bebor. Das bollftanbige Programm ftellt fich wie folgt:

ftellt sich wie solgt:

1. Marich "Rein Genf an Leidzig". Rob Graner

2. Onberdure. "Die Felfenmisde". C. G. Reissiger

3. Nülber, "Gbiagoer Kojenkmößen" (neu., G. Arolf

4. Selektion aus der Oper "Böhmisches Mid
den"

5. Onberdure 3. Oper "Nigwon". Amb. Idomas

6. Penebictus", Solo sir Streich: Institute Industrie", Madenzie

mente".

7. Phankofie a. b. Oper "Tunmbäuser", Rich Ragnes

8. "Gin KannevaleScherg", bumorinisches Pot
8. "Craum eines Gugenotten". Bah domun

9. "Traum eines Gugenotten".

Meitere Fefte. 3m Uebrigen find für heute Abend und morgen, wie bereits ausführlich berichtet, Die folgenden Tejte angekun-

Seute Abend: "humbolbt Sängerflub", Rongert

und Ball, in ber Bentral=Turnhalle, Nr. 1105—1115 Milmautee Ave.

Um morgenben Conntage: "Rurheffischer Unterftügungs=Bera ein", geiftig-gemüthliche Abendunterhaltung in Jungs Halle, Nr. 106 Oft Randolph Str.

#### "Beines junge Leiden".

Um Mittwoch, ben 18. April, wird

bie Aufführung bes reizenben Mels'= fcen Luftfpiels "Beines junge Leiden" in der Nordseite Turnhalle stattfinden. Das Stud bes seit etwa zwei Jahren hier lebenden Berfaffers gehört gu ben erfolgreichsten Repertoirstüden ber beutschländischen Buhne und ift auch in Amerika zu wiederholten Malen gege= ben worden. Wie unferen Lefern be= fannt fein burfte, hat ber beutsche Preß=Rlub, beffen Mitglied herr Mels ift, in feiner letten Sigung ben banfenswerthen Beschluß gefaßt, auch bem Chicagoer Bublifum Die Befanntichaft mit Diesem Luftspiel zu vermitteln und bem leidenden Dichter gleichzeitig burch ben Ertrag ber Vorstellung eine materielle Unterftühung ju gewähren. Es bedarf wohl nur der Konstatirung diefer Thatfache, um bie vielen Freunde und Berehrer bes Dichters am Abend R. Clart Str., fein zweites Stiftungs- | ber Borftellung vollzählig in ber Rordfeite Turnhalle zu versammeln. Daß ihnen Allen ein genugreicher Abend und peranijater Abend beporfteht, läßt fich um fo ficherer erwarten. als bie Mufführung in ber forgfamften und liebes bollsten Beise porbereitet wird. Die mitwirfenden Damen und herren find mit einem mabren Weuereifer bei ber Sache. Die Regie liegt in ben Sanden bes bemährten Schauspielers Camillo Lund, ber die Rolle bes Salomon Sei= ne fpielt. Den jungen heine ftellt fr. Richard Emers bar. Die Besetzung ber übrigen Rollen ift folgende: Birfch, Lot= teriefolleftor, Sans b. Meding: Mafler Liebenthal, Wilhelm Niffen; Zante Bettn. Bauline Ablfelo; Ottifie, Mleranbrine bon Aderen; Mathilbe, Gmma Bolbenwed: Romptoirift, Edwin Rafter.

\* Leonard Bonles, ein auf ber Meft= feite feit einem Bierteljahrhunbert alls gemein befannter Farbiger, ift tobt. Er ftarb geftern im County=Urmen= haus. Niemand weiß, wie alt Bonles war, aber man glaubt, bag er über bas 70. Sahr hinaus gemefen fein muß. Mis Stlabe geboren, mar er gur Beit bes ameritanischen Krieges alt genug, als Bebienter bes Majors Osborne zu fungiren. Er galt allgemein als ein Conberling, indem er fich mit Borliebe in bunte und phantaftifche Roftume fleibete.



Ein übler Geruch ans bem Munde verbirbt bie Schonheit einer Benns. Diefe

üblen Geruche tommen bon fehlerhafter Betbanung ber Speifen, Magenleiben, Blahungen, zc. Diefem wird am besten abgeholfen burch den Gebrauch des Carlebaber Saizes ober ber Carlebaber Baffer. Dr. Loubon fagt hieruber: "Die unna-

türlichen Blahungen des Magens, welche oft Brritationen bes Darmes im Gefolge haben, owie Magencatarzh, find die hanptiadilichen Ursachen vieler Krantheiten. 3ch fand, daß hierfür die Carlsbader Quellen, sowie bas Carlsbaber Sprubel-Sa's, vorzigliche Mittel find. Die harntreibende, fowie abführende Eigenschaften biefer Quellen sowie beffen heilwirtende Eigenschaft auf ben Magen tonnen nicht gening gewürdigt werben? Die achten Baffer von Carlsbad fowie bas Carlsbader Salz milfen die Unterichrift von "Eisner & Mendelson Co.", Importare, Rew York, auf bem halfe einer jeden Flaiche tragen. Breis per Flafche Galg \$1.00.

Große Flasche \$1.50.

#### Heber die Religion des 3dealismus.

Um morgenben Sonntage, ben 1. April, Abends halb acht Uhr, wird in Jungs halle, Mr. 106 Randolph Str., wiederum ein Bortrag über Die Reli= gion bes 3bealismus gehalten werben. Un Stelle bon Dr. Brobbed wird bies= mal herr Dr. Müller, aus Upfala in Schweben, fprechen. Gein Thema lautet: "Die internationale Friedens= frage". Dr. Müller wird in beutscher Sprache reben. Er ift feit Sahren Delegirter für Schweben auf ben in= ternationalen Friedenstongreffen ge= wefen; er ift Mediginer und Sprach= forfcher und hat fest bie gange Belt bereift. Gin intereffanter Bortrag fteht somit in Musficht. herr Dr. Daufler wird burch herrn Dr. A. Brodbed ber Gemeinde borgeftellt merben. Der Butritt ift frei für Jebermann.

#### Sefet die Sountagsbeilage der Abendpoft.

Scheidungeflagen wurben geftern folgende eingereicht: Jabella gegen George 28. Trout, wegen Gbebruche: Ratharina ges gen Cafter Authow, wegen Bertaffens: Liggie gigen Chriftian Steger, wegen gruffenter Behandeung.

#### Beirathe-Licenfen.

Folgende Beiraths-Ligenfen murben in Der Cifice Des Connty-Glerfs ausgestellt: Abergam Simon, Johanna Schramun, 23, 24.

Jafeb Tovis, Annie Anda, 28, 18.

Keter McKible, Warie Grant, 25, 22.

Sward Beterlon, Bettie Chanary, 24, 30.

Joien Duide, Marie Gundto, 26, 19.

Grueft Bonek, Iderela Pittle, 28, 19.

Groupe De Circa, Bertla Ardilla, 28, 19.

Groupe De Circa, Bertla Robliaat, 22, 26.

Guill Idiede, Glifcheld Remer, 24, 20.

Grueft Peldon, Marie Clarf, 22, 21.

Josephert Ramsdon, Sadie McJuede, 22, 19.

Joseph M. Annie Ulen, 27, 28.

Rollere Edgar, Idam Clarf, 22, 21.

Josephert Ramsdon, Sadie McJuede, 22, 19.

Joseph M. Annie Ulen, 27, 28.

Rollere Edgar, Ida Reitter, 26, 27.

Frank Hamolith, Annoila Tinter, 25, 24.

Charles Benjen, Mary Ingertightion, 34, 19.

Jahd Duran, Cimma Gliedner, 23, 29.

Rogult Banil, Albertina Gruft, 35, 32.

Rogult Banil, Albertina Gruft, 35, 32.

Rogult Banil, Albertina Gruft, 38, 25.

George Hodenes, Soddie Sowifelt, 43, 39.

Charles Anderson, Marbilda Kiede, 39, 27.

Onthan Rielboddin, Eva Ulter, 30, 21.

Ying, Lurner, Obsersa Gundal, 27, 20.

Sound Ilan, Friederif Rocht, 35, 32.

Grot, Jaji, Marbilda Ridd, 29, 24.

Gra Junt, Kora Duffen, 39, 34.

Peter Vanic, Amnie Semdrer, 31, 28.

Reier Daniel, Rota Batters, 31, 28.

Reier Daniel, Rard Batters, 31, 28.

Peter Daniel, Mart Souldmann, 24, 20.

Jafob Rodt, Lenar Rolles, 24, 21.

Robolds Rieber, Minnie Holmen, 28, 20.

Front Markin, Ida Marre, 27, 20.

Frant Michaell, Josephine Deminger, 30, 27. Frant Martin, Iba Marre, 27, 20. Frant Miichell, Josephine Deminger. 30. 27.

#### Todesfälle.

Nachstebend beröffentlichen wir die Liste der Tentschen, über deren Tod dem Gefundbeitsamte zwischen gestern und beute Mitrag Meldung juging: Ann. Born, 38 Gornell Str., 57 Kabre. George & Bedermann, Ar. 28 Berthopen Blace. Dora Bohm. 673 Jadion Boulevard, 77 Jahre. Karoline gossum, 458 45. Str.

#### Bau-Erlaubniffdeine

vorren gestern solgende ausgestellt: J. Ban Crarens borrt, Istad. Brid-Faits mir Bajement, IS-28 55.

Brt. peransidagt in 18 15,000: Er. Martins Kirchens gemeinde, Lind. Brid-Farchaus mir Bajement, Led? bis Sell Princton Wie. 18:2000; Gbarles Grafs, Istad. Brid-Errer und Faits mit Bajement, CVI. M. Griczyo Ave. 18:7000; John Scharle, Istad. Brid-Flats mir Bajement, CVI. Hong in University of State Mir Alement, CVI. Hong in Bajement, CVI. Hong in Bajement, CVI. Hong in Bajement, Bod. Brid-Flats mir Bajement, Brid-Wobubaus mir Bajement, Bid. Brid-Flats mir Bajement, Brid-Wobubaus mir Bajement, Bid. Brid-Flats mir Bajement, Brid-Wobubaus mir Bajement, Bid. Brid-Flats mir Bajement, Sch. Brid-Flats mir Bajement,

#### Marttbericht.

Chicago, ben 30. Mary 1894. Dieje Breife gelten nur für ben Grofbandel. Rothe Beeten, 75c-\$1.00 per Barrel. worbe Beeten, 75c—\$1.00 ber Barrel.
Sellecie, 25c—40e ber Duhind.
Saloi, \$3-\$3.30 ber Barrel.
Katoffeln, 50-58c ber Burbel.
Rattoffeln, 50-58c ber Burbel.
Robl, \$3.00-\$7.00 per 100 Stüde.
Robl, \$3.00-\$7.00 per 100 Stüde.
Junge. Hohen be B G e f lüge L.
Junge. Hohner, 8-9c per Pfund.
Teuthibner, 7c—& ber Pfund.
Teuthibner, 7c—& ber Pfund.
Suten, 3-10c per Plund.
Ganie, \$4.00-\$5.00 per Duhend.
Butter. Chebbar, 10c-11c per Bfunb. Gier. Geier, 94—10c per Dusend. Fr fi cht e. Mepfel, \$4.00—\$5.50 per Bartel. Gironen, \$3.00—\$3.50 ber Rifte. Orangen, \$1.50—\$2.25 ber Rifte. Rr. 1, Timothb, \$9.00—\$10.50. Rr. 2, \$8.00—\$9.00 Rr. 2, \$8.00—\$7.00.

### Abendpost.

Erfcheint taglich, ausgenommen Conntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Abenbpoft" : Gebaube ..... 203 Fifth Ave.

Zwifden Monroe und Abams Str. CHICAGO. Selebhnu Ra 1498 und 4046.

Breis febe Rummer 1 &	ent
Breis ber Sonntagsbeilage 2 Ce	
Lurch unfere Träger frei in's Haus geliefert wöchentlich	
Jahrlich, im Borous bezahlt, in ben Ber. St.	00
Jahrlich nach bem Auslande, portofrei	

Rebafteur: Frig Glogauer.

#### Der bombardirte Simmel.

Der Acerbau = Minister Morton scheint entschloffen zu fein, es mit ben politischen Farmern gang und gar gu berderben. Erft hat er in ein Wespenneft geftochen, indem er ben Bauernber= einen ben Rath gab, fich mehr um bie Hebung ber Landwirthschaft und wenis ger um Bunbeshilfe gu bemühen. Dann hat er die kostenlose Vertheilung von Sämereien eingeschränft und alle biejenigen "Versuchsstationen" eingehen laffen, auf benen nur versucht wurde, wie schnell fich bas Gelo ber Steuerzah= ler betplempern läßt. Endlich hat er fogar die fünstliche Regenmacherei für einen toloffalen humbug erflart und alle Farmer bor ben Schwindlern ge= warnt, die auf ihre Roften ben Simmel bombarbiren.

Sein Borganger, "Ontel" Gerrh Rust, war ein gang anderer Mann. Der ging bon bem Grundfage aus, bag man einem Narren am wirtfam= ften schmeichelt, indem man auf feine Narrheiten eingeht. Als daher die Anfiedler in ber regenarmen Steppe auf ben wiffenschaftlichen Gebanten verfielen, burch Dynamitbomben aus wolfen= losem himmel Regen herunterzuholen, da nicte Ontel Rust zustimmend fein bartiges Saupt und erflarte mit ber ernsteften Miene, Die Sache müffe jeden= falls bersucht werden. Zum großen Gaudium ber abgelebten Monarchien Europas ließ alfo die größte Republit wirklich gange "Expeditionen" in die Wüste abgeben, bie mit unermüdlichem Gifer in's Blaue schoffen. Regnete es zufällig einmal in ber Gegend, so wur= de sofort in das ganze Land hinaus telegraphirt, daß es "unzweifelhaft" ge= lungen fei, fünstlichen Regen zu ma= chen, fiel aber - was meiftens ber Fall war - fein einziger Tropfen herunter, fo bewies bas nur, daß die Bersuche erneuert werben mußten.

Daß auf diese Art viele Taufende bon Dollars nuglos verfnallt wurden, war noch nicht bas Schlimmfte. Denn als bie Farmer faben, bag bie Regierung ber Ber. Staaten, ber boch die größten wiffenschaftlichen Silfsträfte gur Ber= fügung fteben, gang ernsthaft auf bie Theorien ber Regenmacher einging, glaubten sie natürlich, daß lettere wiffenschaftlich begründet fein müßten. Sie schenkten also auch jedem Schwind= ler Glauben, ber ihnen borrebete, daß er das Geheimniß schon ergründet habe, welchem bie Regierung erst auf ber Spur fet. Manchmal wurden folchen Gaunern aus ber Counthtaffe große Summen gezahlt, noch häufiger wurden Sammlungen unter ben bethörten Farhannn liher= zeugt find, bag bie Experimente gluden mußten, wenn fie nur in recht gro= Bem Stile versucht werben würden. Die politischen Farmer nähren biefen Glauben, meil fie in erfter Reihe eine Bewilligung aus bem Rongreffe heraus= schlagen wollen, bon ber auch für sie etwas abfallen würbe.

Unter biefen Umftanben wirb bie spöttische Erflärung bes Sefretärs Morton, baß bie Bombarbements auf ben Simmel nur biel Larm, aber feinen Regen berurfachen, mahrscheinlich einen neuen, Entruftungsfturm" berborrufen. Wer volksthumlich sein will, barf nicht zu gefcheibt fein wollen.

#### Das Bolf gegen das Bolf.

Der Staat Sub-Carolina hat fich gegen feinen Gouberneur erhoben, und Die Miligen haben ihm ben Gehor= fam bermeigert. Es ift im Bolts= flagte ber Fall eingetreten, bag bas Bolf bie bon ihm felbft ermählte Boll= ftredungsbehörbe hindern will, ihrer Trogbem ber Gouberneur nur bie Behat, wird er als Thrann hingestellt, gegen ben jeber freie Mann fich empo-

Daß bie berruchte politische Beuche= lei und bas erbarmliche Demagogen= thum über turz ober lang zu folchen traurig-lächerlichen Bortommniffen führen würben, ließ fich auch ohne Prophetengabe vorausfagen. In Gud= Carolina, wie in manchen anderen Bundesstaaten, haben sich die fogenann= ten Manner bon ben Temperengmu= dern und ben mit ihnen verbunbeten Beibern bollftanbig unterjochen laffen. Sie haben gegen ihr befferes Wiffen late geftellter Fragen ber eine Konful und gegen alle Bernunft die Unterbrudung ber Truntsucht mittels einer Reihe bon 3mangsgefegen versucht, bie natürlich nur bie Achtung bor bem Ge= fege überhaupt untergraben und bie und Beftimmungen, teinen Beitrag gur Spigelei und Ungeberei großgezogen haben. Diefelbe Bürgerschaft, welche ben erften Schlag gegen bie angeblich au "ftarte" Regierung in Washington führte und ben blutigften Bürgerfrieg aller Zeiten eröffnete, hat ihrem eige= nen Staate bas Monopol bes Getranfebanbels berliehen. Damit er bas= felbe aufrecht ethalten tonne, bat fie ihn mit Bollmachten ausgestattet, bie fich taum bie turtischen Paschas und Die politische Polizei in Rugland anmagen. Das Gelbftbeftimmungsrecht ber Gemeinben wurde aufgehoben und butch seine eigenen Geschöpfe in jeder Allem ist unser Konsulardienst, trog Borrathig mallen Apotheten.

Ortschaft Haussuchungen nach berbotenen Getränten vornehmen gu laffen. Um ben Säufern bie Befriedigung ih= rer Gelüfte etwas zu erichweren, ber= githteten bie mäßigen und nüchternen Bürger auf ihre Freiheit und fogar auf ihr hausrecht.

Der Verzicht war aber natürlich nicht ernft gemeint. Waren jene Besehe nur gegen bie "Nigger" angewen= bet worden, welche in Sub-Carolina die Mehrheit der Bevölkerung bilben, fo hatten die Weißen wahrscheinlich ftillgeschwiegen. Da fie aber ber po= buliftifche Couberneur gang allgemein zu bollftreden versuchte, fo ftieß er qu= erft auf paffiben und gulegt auf that= lichen Wiberftanb. Geine Spigel mur= ben mit Waffengewalt verjagt, und als er bie Milig aufbot, um bie Orb= nung miberherzustellen, fünbigten bie Solbaten ihren Offizieren ben Bebor= fam auf. Obwohl bie eigentlichen Un= ruhen sich nur auf brei Counties be= schränken, ift die Erregung im gangen Staate fo groß, bag ber Gouberneur nicht eine einzige Compagnie auf bie Beine bringen fann. Er ftogt über= all auf ben trotigen alt-englischen Wahlfpruch: "Mein haus ift meine

Daß fich in ben Ber. Staaten Gesetze nicht vollstreden laffen, welche von ber öffentlichen Meinung nicht gebilligt werben, ift eine alte Erfahrung. Wie fommt es aber, bag überhaupt Befege erlaffen werben tonnen, Die hinterber nicht beachtet werben, ober gar zu Mord und Tobtschlag führen? Die Gesetgeber werben. boch in fehr furgen 3mifchenraumen bom Bolte felbst gewählt und thun im Großen und Gangen nur bas, wogu fie bom Bolte ben Auftrag erhalten haben. Leider ift aber letteres fehr launisch und unbeständig. Es ift fich fehr felten ber Tragweite feiner Entschlüffe bewußt und läßt fich bon Demagogen gu Schritten hinreißen, für bie es fpater jede Berantwortlichkeit ablehnt. Da tommt es bann naturgemäß auch ein= mal bahin, baß bas Bolt gegen bas Bolt rebellirt.

#### Selbiterfenntnik.

Bon einem britischen Ebelmann, ge= gen ben eine Rlage wegen Bruchs des Heirathsbersprechens anhängig gemacht worben war, erzählt man fich, baf er erflärte, es fei ihm unmöglich, einer Dame zu wibersprechen. Er würde in Folge deffen nicht leugnen, bas Ber= sprechen gegeben zu haben, und wür= be auch teine Zeugen für fich aufrufen laffen. Dagegen muffe er behaupten, Die Dame habe ben Werth feiner Buneiaung und feiner Berfon gang bedeutenb iiberschätt, wenn fie biefelben auf 20,= 000 Bfund Sterling tagire, und er hoffe, daß die Geschworenen, die nur feinen wirklichen Werth abzuschäben hätten, ihn recht billig verumlagen

Der burch biefe Erklärung etwas einseitig gewordene Prozeg nahm fei= nen Berlauf. Die Unflage führte ihre Beugen auf, und bie Rlägerin felbft machte ihre Musfagen. Dann aber wurde fie bon bem Anmalt bes Beflagten in's Rreuzberhör genommen und -- bas Urtheil lautete auf ein Prozent ber berlangten Summe! Das war schließlich nicht gut anders mög= Wenn es nur barauf antommt, lich. mern borgenommen. Und obwohl ber wie hoch ber moralifche Werth Sotuspotus meiftens fruchtlos blieb, eines Wortbrüchigen zu veranschlagen gibt es immer noch Taufende von ift, bann muß bas Urtheil immer lauten: "Sehr gering." Der fragliche Eng länder gahlte bergnügt feine 200 Pfund und erklärte nachträglich, soviel fei ihm bas Rreuzverhör feiner "Berfloffenen" unter Brübern werth gewesen.

Der Fall hatte große Aehnlichfeit mit bem nun ichon feit Wochen bor einem Bafhingtoner Gericht berhandel= ten Bredinribge=Pollarb Fall. Leiber aber tonnte fich ber galante Rentudier nicht zu ber geistigen Große jenes Eng= landers aufschwingen. Die Gelbfterfenntniß, Die fein englischer Leibensgenoffe in fo hohem Grabe befaß, mangelte ihm bollftanbig, fonft hatte er wie jener gesagt: "Mabame, ich wiber= ipreche Ihnen nicht, aber Gie irren fich: ich bin moralisch verzweifelt wenig werth, und Gie thun mir ju biel Ehre an, mich auf \$50,000 gu tagiren." Ober aber er hatte biese Erkenntniß, und es fehlte ihm nur an bem moralischen Muth, bas einzugestehen. Much bann fteht er tief unter bem Englander. Collte aber all' bas, mas feine Beugen über bie Rlägerin ausfagen, mahr fein, follte bie Bollarb, wie er gu be= gesetlichen Pflicht nachzutommen. weisen sucht, wirtlich schon, ehe er mit ihr befannt murbe, ein leichtlebiges, seine einaesette Legislatur erlaffen sein, bann hatte er ihr erst recht nicht gegenübertreten follen. Es hatte unter feiner Bürbe fein muffen, fich bon ibr bor Gericht gur Erheiterung bes lieben Pobel mit Roth bewerfen zu laff

#### Unfer Konfulardienft.

nimmt man einen ber bon Bett gu Beit bom Staatsbepartement ausge= fanbten Banbe bon Berichten unferer Konfuln zurhand, fo fpringt fofort bie Berichiebenartigfeit ber einzelnen Berichte in's Auge. So antwortet 3. B. auf eine Reihe an sämmtliche Konfumit einem paar Dugend Zeilen, bie fo gut wie nichts enthalten; ber anbere fchidt lange Berichte ein, bie aber, aufer ber Wiebergabe amtlicher Bablen Löfung ber Fragen liefern, und ein Dritter enblich erörtert und beantwortet bie Fragen in fachlicher und verftanbiger Beife. Dhne Schwierigteit fann man aus ben Berichten erfennen, weß Geiftes Rind bie Berfaffer finb. und jene Beröffentlichungen tennzeich= nen gleichzeitig bie Qualität unferer fommergiellen Bertreter im Muslande. Der eine gibt fich gar nicht bie Mübe, feine Aufgabe ju lofen. Der Unbere hat wohl ben Willen, aber bie Gabig= feit fehlt ihm, und nur wenige befigen Beibes und zeigen fich ber Stellung,

ber großen Angahl ber Konfulate, burchaus ungenügend

Der Grund bafür ift leicht gu finben in ber Thatfache, bag bie Ronfu= late in ben Mugen ber Polititer nichts weiter find, als bie legitime Beute ber am Ruber befindlichen Partei. Muf nichts findet bas Beutefnstem folch' uneingeschräntte Unwendung, als au ben Ronfulardienft. Nur bei ben be= beutenoften Ronfulaten mag bie Frage ber Befähigung mit in Betracht tom= men, ausschlaggebend ift immer bie Frage: welche Unsprüche und Berbien= fte hat ber Mann ber Partei gegen= über? Dies hat gur Folge, bag eine gange Angahl unnöthige Ronfulate aufrecht erhalten werben, um Batro= nage nicht zu beschneiben, und bag an= bere übermäßig hohe Bebühren berech=

Daß unfer auswärtiges Beschäft barunter leibet, liegt flar auf berhand, und in ber Geschäftswelt wurde auch fcon viel barüber geflagt. Alle Un= ftrengungen, eine Reform einzuleiten, prallten aber bisher an ber energischent Opposition des Rongreffes gegen jebe Menberung ab. Das Streben nach Re= form, bas in ber letten Zeit fich überall fühlbar macht, hat nun auch biefes Feld ergriffen und besonders die Fachpreffe, allen boran ber New Yorker "Dry Goods Economist", legt sich tuch= tig für eine Ronfulatereform in's Zeug. Die Sache ift wichtiger, als man viel= fach geneigt ift zuzugeben, benn von ben Fähigteiten unferer Ronfuln banat es wenigftens theilweise ab, ob unfer Außenhandel aufblüht ober Rückschrit= te macht. Die Pflicht ber Ronfuln ift es por allen Dingen, bie Bedürfniffe bes Landes ober Landestheiles, in bem fie bie Ber. Staaten bertreten, gu ftu= biren und unfere hiefige Geschäftswelt auf bem Laufenben zu erhalten.

#### Lotalbericht.

Analleffett im Bufchauerraum.

Bahrend ber geftrigen Borftellung in bem an ber 31. Str., nahe ber Cot= tage Grove Abe., gelegenen Bijou=Thea= ter fpielte fich bie aufregenbite Szene nicht auf ber Buhne sondern im Buschauerraum ab. Gin unbefannter Mann, der mit seiner Gattin im Thea= ter Plat genommen hatte, glaubte bie Lettere burch einen neben ihm sitenben Buschauer beleidigt und versette bem= selben eine schallende Ohrfeige. Dieses war bas Signal zu einer allgemeinen Rauferei, an die fich auch noch einige andere Personen aus dem Publifum aus "Liebhaberei" anschloffen. Als Die Aufregung ihren Sohepuntt erreicht hatte und von ben als "dantbares Publitum" fungirenben Gallerieguschau= ern bereits Wetten auf ben Musgang ber Borerei gemacht murben, verfiel ein Mann, Namens Jim Arlton, auf den schlechten Wit, aus Leibesträften "Feuer" zu rufen. Die Folge war eine unbeschreibliche Banit, in ber Alles wie befeffen nach ben Ausgängen fturgte und einige Damen in Ohnmacht fielen. Später stellte fich Die Grundlofig= feit ber Furcht heraus und bas Bublifum fehrte mieber mit ber Uebergeu= gung in's Theater gurud, bag bie Buh= ne im Bergleich mit ben Analleffetten ber Wirklichteit noch immer weit gurudfteben muß. Das Feuer, welches im Schäbel bes bergnügten "Jim" auß= brach, wurde heute Morgen auf bem Polizeigerichte burch ben Richter miteiner \$10 fostenben falten Douche

\* Gin prachtvoller Unblid bot fich bem Auge geftern Abend bar, als fich baffelbe auf bas Firmament am nordlichen Sorizont richtete. Gin Norblicht fündigte wieder einmal eine Revolu= tion ber Sonne mit ihren großen Fle= den an. Der hierbei gu beobachtenbe Farbenwechsel tonnte nicht berfehlen. eine gerabezu wunderbare Wirfung auf ben Buschauer auszuüben.

\* Der Nr. 4604 State Str. mohnen= be, 51 3ahre alte Raufmann Robert Lartin ftarb geftern Rachmittag eines plöglichen Tobes. Er befand sich feit einiger Beit wegen Altoholvergiftung unter ärztlicher Behandlung, und nach ber Meinung ber Mergte auf bem Wege ber Befferung, als ein Rudichlag erfolgte und feinem Leben ein Enbe



### St. Scorge, Rem Brunswid. Nach der Grippe

Reine Rraft, tein Chrgeig. Soods Carfaparilla verhalf zu volls fommener Gefundheit.

Tommener Gefund detter wohlbekannten Austerlichmeiter in St. George. R. B.:

G. J. Hood & Co. Lowell. Nach.:

"Meine Gerren—Ich freu mich Ihnen lagen zu können, das Hoods Sarlaparilla und Doods Pillen mir iebr gut gettom hoden. Ich gat einen heften Misall den veriped biefen Winter, und nachdem ich die Kreber überftanden hatz, ichen ich weber Kräfte zu jammeln, noch itzend vorlichen Edwigt zu hefigen. Doods Sarlaparilla mar gerade das, was ich brunche. Die Kelufate waren iedr zufreidentielled und ich gemölehe beiter Medien weiche Mischenftelled und ich empfehle dere Medien weiche Mischenftelled und ich empfehle diefe Medien Millen, weiche mit Kheimatismis, ober anderen

### Soods garfat heilt

durch Bergeftung und schlechtes Blut entstandenen Krant-beiten geblagt find. Ich la le Hoods Saziapartila be-ftändig im Saufe und gebrauche es, wenn ich ein Stär-tungswittel notitig kade. Wir halten auch Hoods Billen und fächen bielelten hoch. I. W. Dy t'e man, St. George, New Brunswick.

### Freie Eisenbahnfahrt.

für heimstättensucher und Unfiedler.

In dem berühmten San Euis-Thale, Colorado.

Die allerbefte Gegend für Uderbau in ben Bereinigten Staaten, fünftlich bewäffert burch einen nie ausgehenben Waffervorrath. Farmen eingetheilt in vierzig und achtzig Ader. Gine vierzig Uder-Farm gewährt einem fparfamen, haushälterischen Manne ein hübsches Gintommen, ebensoviel wie eine bun= bertundsechzig Ader-Farm in Kanfas, Datota, Rebrasta ober irgend einem ber anberen westlichen ober Neueng= land=Staaten. Warum eineFarm pach= ten und mehr für Pacht bezahlen, als Euch das Land toften würde, welches im Laufe einiger Jahre Guer eigen fein und Guch gu Guerem eigenen herrn machen wurde. Diefes Land wird berfauft mit fortmahrenben Bafferrechten, Baffer garantirt, Land und Waffer ju \$15 ber Uder, bicht bei ber schönen und blühenben Stadt Mamofa, mit Schulen und Rirchen aller Befenntniffe innerhalb weniger Meilen bon jeber Farm. Bute Bege, feine un= befiedelte Begend, feine Wildniß, fon= bern blühenbe und einträgliche Farmen um Guch berum. Rur eine fleine Baarangahlung erforderlich; Abgah= lungen in paffenben Terminen.

#### Dreihundert bis fünfhundert Dollars ift Alles, was Ihr braucht.

Damit fonnt 3hr Gure erfte Bab= lung machen, Pferbe, Wagen, Pflug und Egge taufer, fowie Bau-Material für haus und Stall, Gamereien, Rühe, Geflügel, Groceries u.f.w. Dies wird Guch ausbelfen, bis Garten und Erntefelber ihre Erträge liefern. Son= ftiges Bieh und Rübe tonnen auf fechs ober zwölf Monate Zeit gefauft wer-

#### Die befte Abfatgelegenheit in der Welt.

Ihr fonnt breißig bis vierzig Bufhel Weigen per Uder gieben, gwei- bis vierhundert Bufhel Rartoffeln per Uder; andere Produtte im Berhaltnig. Die Denver Fruit Grower's Affociation berichtet folgende Erträge peralder bon Rleinfrüchten und Gemufen: Erbbee= ren \$350; Brombeeren \$600; Sim= beeren \$400; Johannisbeeren \$500; 3wiebeln \$200; Sellern \$450; Kohl \$100. Tomatoes ergeben burchichnitt= lich ungefähr gehn Tons per Uder, aber thatsächlich wird ber größere Theil ber Ernte zu viel höheren Preifen in ben Retail-Märtten bertauft.

#### Gin fleines Bermögen liegt in der Geflüget: und Dild: Wirthichaft.

Rein anberer Staat in ber Union bietet Bortheile in focher Berbindung wie Colorado; Abfat, Boben, Bemaf= ferung, immer fichere Ernten, bobe Preife für die Produtte, bas befte Rlima, feine ftrengen Minter noch beige, brennenbe Sommer; ein Rlima, welches überall in ber gangen Welt als bas gefundefte ber Erbe anerkannt wird. Sehen ift glauben. Ihr fonnt es ohne Roften feben. 3hr tonnt to= ftenfrei binreifen, bas Land und Um: gebung befeben und unfere Ungaben prüfen. Wenn 3hr eine fleine Farm tauft, und Guch barauf nieberlaft, fo wird Guer Gifenbahnfahrgeib Guch bei Gurer Ungahlung auf bas Land gutgeschrieben.

Dasfelbe Land zu einem Zehntel bes Preifes bon californischen Lanbereien und ein 50% befferer Martt. Ihr fonnt bor Gurer Abreife faufen, wenn 3hr wollt, and wenn Ihr unfere Ungaben nicht bestätigt findet, fonnt 3br Guer Gelb guruderhalten. Sabt 3hr je bas weftliche Fieber gehabt? Wenn nicht, bann folltet 3hr's betommen. Es ift ein gloriofes Gefühl, aber 3hr werbet nicht gludlich fein, bis 3hr bas Fieber gur Rrifis gebracht habt burch ben Untauf einer eigenen Farm in bem St. Quis Thal, an ber bireften Linie ber Denber und Rio GranbeGifenbahn, bie malerischfte Linie ber Belt. Schidt nach illuftrirten Drucffachen, Rarten u.f.m., Bamphlete in 6 berichiebenen Sprachen, fo baß 3hr Alles felbit lefen und untersuchen tonnt. 3hr braucht auf feine Exturfion gu marten. Ihr fonnt gehen, wenn 3hr wollt. Diefel= ben Bergünftigungen werben Guch al= lein gemacht als wie einer Gefellichaft bon Sundert. Chrliche aufmertfame Mgenten werben Guch am Endgiel in Empfang nehmen und für Guch for= gen. Wir wollen Unfiehler, aber nur fleifige, ehrliche und fparfame Leute. Faulpelze und folche, die bon Unberen leben wollen, werben in Colorado nicht gebraucht. Wenn 36r fleifig feib, fo ift bies bas Land für Guch. Wenn 3hr eine Beimftätte wünscht und Guch eine Butunft für Guch felbft und Familie fichern wollt, fo ift bas St. Luis Ballen ber einzige Plat auf ber Welt für Guch. Bort auf, barüber nachau= benten, fonbern geht fofort.

Wegen Silfe und Rathschläge wende

### F. C. Mordaunt,

Ginwanderungs = Rommiffar ber Denver & Rio Grande Gifenbahn, 1242-1245 Monabnod Gebäube,

## An die Bürger

## Steverzahler

## Ward!

Die städtische Frühjahrswahl steht bor ber Thur und binnen weniger Tage wird bie Frage an uns herantreten: Ber bft ber Mann, bem wir mit Bertrauen bas Bohl unferer Stabt und Die Bertretung unferer Intereffen im Stadtrath in bie Sanbe legen fonnen? Es ift wohl unnöthig, barauf hingu-

weisen, baß ber gegenwärtige Stabt= rath bie gerechten Erwartungen ber Steuergahler nur ju oft getäufcht hat, und es lediglich bem festen und felbit= bewußten Auftreten unferes trefflichen Mayors John P. Soptins zu verdanfen ift, wenn nicht weitere Wegerechte und Privilegien, beren Werth fich auf Millionen Dollars beläuft, an reiche Rorporationen verschleubert wurden. Es banbelt fich nun barum, einen Mann gum Alberman gu erwählen, ber ehrlich und furchtlos bie Intereffen ber 20. Ward bertritt, einen Mann, bem jeder Bürger ber Ward - einerlei ob Republitaner, oder Demofrat ober Unabhängiger - Bertrauen entgegen= bringen fann.

#### Mitbürger!

Die Unterzeichneten beehren fich, 36= nen unferen wohlbekannten und geach-

# Chertshaenser

## Allderman

20. Ward

zu empfehlen. Seit 27 Jahren ein Burger ber Ward, hat er biefen gangen Stadttheil aufwachsen sehen und nach Rräften gu feinem Wachsthum beigetragen. Er ift Steuergabler und Gefchäftsmann: er fennt bie Buniche und Bedürfniffe ber Bard auf's Genaueste und er hat ben

Willen und bie Fähigteit, biefelben

gur Geltung gu bringen. Mls County-Rommiffar bewährte er fich als tüchtiger Berwaltungsbeamter und feine Gefchäftslaufbahn burgt ba= für, bag er, wenn erwählt, auch im Stadtrath nach befter-Rraften für bas Bohl ber Stadt und feiner Bard, für Ehrlichfeit und Sparfamteit in ber Bermaltung, fowie für Ginführung prattifcher und zeitgemäßer Reformen eintreten wirb.

Wir find ber feften Ueberzeugung,

## Chertshaenler

bem beutschen Namen und ber 20. Ward Ehre machen wird.

3. S. Sindan, 151 Couthport Mve.

Achtungsboll,

Chas? Gueljow, 249 Danton Etr. 28m. Areider, 207 Fremont Str. John Bader, 21 Maub Ave. Anton 3mhoff, Bebiter Ave. u. Fremont Str. Brit Friffmann, 276 Fremout Str. Gottfried Rlais, 223 Belben Mue. John P. Settinger, 460 Danton Gtr. August Roewert, 146-148 Billow Str. Andolph Maas, 252 Danton Ctr. 6. 3. Birf, 101 Bebfter Mve. Suffav 28agner, 106 Bebfter Ave. Paul Poff, 27-35 Cooper Str. Chas. Riefel, 139 Fullerton Mue. Bernhardt Erneger, 112 bigh Str. Chas. 3. 25eftphat, 248 Couthport Mve. D. Befrens, 139 gullerton Ave. 3. Staudenmager, 121 Gullerton Moc. Emil Beife, 851 Cinbourn Ave. Emil Rofenbeim, 71 Gullerton Ave. John Seitmann, 868 R. Salfteb Str. Jofeph Stamfen, 286 Biffell Etr. Fred. Somidt, 298 Danton Etr. Math. Sibbeler, 195 Center Etr.

## Wähler der 14. Ward!

Stimmt für einen der fähigsten und popular. ften Eurer Bürger

### DR. GEO. LEININGER



### für Alderman.

Er wird Euere Intereffen im Stadtrath ehrlich und redlich vertreten.

Mitbürger der 5. Ward! McVickers Theater. THEATER.

Derfelbe mobnt feit 30 Sahren in ber Barb. war 26 Jahre lang im Butchergeichaft und wohnt jest privat Rr. 491 28. Etr. faunt und wird bas Intereffe ber Burger

Wähler der 2. Ward! Alls Allderman

Ward ftimmt für ben befannten und erfolg:

## Leopold Moss,

wenn 3hr im Ctabtrath ehrlich vertreten

Stimmt für Conrad W. Walther für Uffeffor im ini

Town of Lake.

Bürger der 14. Ward!

Bürger ber 25. Ward! Stimmt für Euern Mitburger:

als Alderman. 27m368

Gine Berfamminng ber Bürger der 22. Ward wird morgen, Sonntag, den 1. April, Radmittags um 3 Uhr. im Interese von Arnold Tripp, bemofratischer Kaubibat sür Attberman, in Jacob Besseys Malle. 284 North Ave., stattsinden.—Arnold Tripp, Abolf Sturm und andere Bredger verben auwesend iein. Rommt Alle. Das Komite.

Todes:Mugeige.

Freunden und Befarnten die freuntige Rochricht, bas meine geliebte Frau E un na Roth je n. geb. Abieffe, im Alter bon 23 Jahren n. 21 Tagien jauft fin herrn entschlafen in. Berrbigung findet am Montag, ben 2. April, um 12 1br., bom Tenerebante. 783 Be. 22. Err. nach ber E. Matrodate. Arche fiatt und von da aus nach Concordia-Griebboi. Um fille Theilundsme bitten bie bettüben ginterbliebenen, George Ratjen, Gatte, und Gifern.

Geftorben: Am 30. Mary, Tora Blubm, im Alter von 77 Jahren, Mutter von G. A., F. A., Mattie Binden und G. B. Hiere. Berbigung, Conntag um 2 Upr 30 Mni. von Trauerduie, 673 Jacfion Blud., in Ausjehn nach Gracelande,

Danffagung.

Allen Grounden und Befannten unferen berginnig ten Taut fur Die rege Theilnabme bewiefen bei be nen Zane jur die erge Irrinamme bewiehen bei bei Beredigung unferer nubergeschien Gatten noch Mutter und Mutter und im Besonderen Herten Baltor Lambrecht ju bie trobenden Worte gespender im Trauerhaufe sowiam Grabe.

40. 3. Brant man n. nebft Kindern.

#### Wichtig für Zweiradfahrer.

Die Frage ob ein 3meirabfahrer ebenso viel Wegerecht auf ben öffentli= chen Stragen hat wie ein mit Pferben bespanntes Fuhrwert ift burch einen bom Richter Wheeler in einer Ent= fchäbigungstlage abgegebenen Urtheilsfpruch in bejahendem Ginne entichie ben worben.

Durch biefe Enticheibung murbe ber Ruticher eines Ablieferungswagens ber "Garben Cith Sponging Co." ju \$50 Schabenersat verurtheilt, weil er am 15. Marg in ber Unficht, 3meira= ber hatten auf ber Strage feine Be= rechtigung, birett in bas Rab bon %. S. Relfon hineingefahren mar und basfelbe baburch beträchtlich beschäbigt hatte. Die Eriftengberechtigung bes "Strampelrates", wie bie Berfiner bas 3weirab tieffinnig getauft haben, ift somit glangend bemonstrirt worben. Das zahlreiche heer ber Zweirabfahrer fann beshalb bon nun an erhobenen Sauptes burch bie Strafen ber Stabt bahingondeln, ohne befürchten zu müf= fen, daß ihm irgend ein brutaler Ba= genlenter ungestraft in bie ftablernen Rippen bes Gefährt3 hineinfahren

#### Lette Woche. Saftfpiel ber fo augerft beliebten LILIPUTANER

Die Reise nach dem Mars. Drei große Ballete. he Ballete. 150 Personen. Serrliche Deforationen.

Bunberbare Roftume. Die Senfation ber Saifon: Der Menfchen verrtleinernde Zauberichrant! Die fcmebenben Engelstöpfe! Der Riefen-Beihnachtsbaum! Matinees: Miltwoch und Samflag.

### SCHILLER-THEATER

Conntag, den 1. April 1894: 29. und vorletzte Abonnements-Vorstellung.

Deutsche Boltstheater.

Apollo Theater:

Benefig für Gerdinand Edut. Der Trompeter von Säckingen. Aurora Enruhalle: Die 3 alten Echachteln.

Muffers Saffe: Benefis für Jacques Lurian. Des Teufels Bopf.

Soziale Turnhaffe. Morgen 2lbend-JEAN WORMSER in:

Robert - Bertram Sorbers Saffe, (710-714 Bine 3dland Abe.) Countag: Benefis für Grl. Canny v. Bergere.

Die Lachtanbe! Groß: Gefangspoffe. Freibergs Opernhans.

### April-Marren!

Großes Konzert und Ball CESANCS-SEKTION Des Aurora-Turnvereins

unter gefäliger Mitmirfung bes Rord Chicago Liederfrang und harngaris Liedertafel, am Sonntag, den 1. April, Anfang 3 Uhr Radim. in SCHOENHOFENS HALLE,
Ede Milmantee und Aibland Ave. — Jur Anflührung
kommt: "Zer verpfüschte Würgermeister-Emp
pfang". Humortliche Zene der Emmon.
Licets. — 25c. An der Ka

#### großes Konzert und Bast Nord-Chicago Liederfranz Zonntag, ben 8. Mpril 1994.

in der Rordie to Turnhalle, Ticlets 50 Cents für herrn und Dante. Unfang fafa

Großes Konzert und Ball veranftaltet vom Sumboldt Sanger : Club, unter gefälliger Mitwirfung bes freien Caufferbundes und Sarugar Lieders tafel, abgehalten in ber

Central Turn Halle, Samstag, den 31. Mærz '94, Anfang 8 Uhr Abba. Büdseite Curnhalle, 3143-3147 STATE STR., Großes Komert!

fr.fa.bm Gudfeite Turngemeinde. Reue Gerie. Der Uhland Ban-Perein eröffnet jeine 15. Gerie am

3cben Zonntag Radmittag um 3 Uhr. Prof. C. TROLL, Director. Gintritt 25 6ts.

Mittwoch, den 4. April 1894. Berfammlungen jeden Mittwoch Abend 8 Uhr im erems-Lotale, 552 Bine Joland Muc., wo flien in ber nenen Serie gegehntet werben fonnen, Bereins-Cotate, 5.5.2 Bine Joland More, wo Afficen in ber neren Serie gegenwiet werben fonnen, ober ni jeder geit der Chas. P. Chumacher fr., 250 Line Island Ave. (Apoilo-Galle).

FrickeWineCo.,541 N.ClarkSt. Elegante dentiche Weinftube.

mit feiner Rache. Agitatione:Berfammlung ber Kntschen-& Wagenarbeiter-Union No. 384, Zouniag, ben 1. April, Radmittage 2 Uhr. in 104 E. Randoiph Str. Gute Redner imerben anwejend fein.

Das Arbeitsnachweijungs-Bureau bes Chicago Bis-dernteifter-Bereins befinder fich in 144 Richtig an Str. und fünd baleible Baderarbeiter iber Trande-fiels an Dand. Bader werben es in ihrem Intereffe finden, bafelbt vorzusprechen. Telephon: Main 862. 2. Ban blola Berbalter. Amfinish

#### Bergnügungs:Begweifer.

Pubitorium—Große Oper. Alhambra—A Right at the Circus. Chicago Overa Houfe—Crminie. Clart Str. Theater—De heart of Africa. Columbia—In old Rentuch, Clark Str. Drub Kentuch, Columbia-An old Kentuch, En bir e-A bajbul Benus.
Erand Opera Houje-The Rainmakers.
Hou market Theater-The Middleman,
Mc Biders Die Lithutoner,
Chiler-Charless Uncle.
Bindjor-The Borld.

#### County-Angelegenheiten.

Situng des Countyraths - Mus ichuffes für öffentlichen Dienft.

In ber geftrigen Sigung bes Counthraths=Musschuffes für öffentlichen Dienft wurde eine Beschwerbe bes Carpenter Council über ben Dr. Troto= bribge verlesen, weil berfelbe bem im County-Sospital untergebrachten 3im= mermann Frant Baumgart für Die Ausstellung bes wöchentlichen Attestes je \$3 berechnet hatte. Baumgart hatte befanntlich einen Urm gebrochen und mußte bas befagte Atteft haben, um bon feiner Union \$5 Rranten-Unterftugung ziehen zu können. Nach Abjug ber \$3, welche er bem Arzt für bas Attest zu bezahlen hatte, blieben Baum= gart und seiner Familie nur noch \$2 übrig. Die anwesenden Mitglieder des Romites waren nicht fehr erbaut über eine berartige im County-Hospital bortommenbe Brandschatzung. Prafibent Strudmann erflärte, bag er ichon fruher bon einem Fall gehört habe, in welchem fich ein Argt bes County-Ho= spitals weigerte, für einen in ber Un= ftalt verftorbenen Batienten einen Tobtenschein auszuftellen, ausgenommen, es würen ihm bafür \$5 bezahlt. Es ftellte fich heraus, bag Dr. Trombribge nicht zum ärztlichen Stab ber Unftalt gehört, fonbern nur hie und ba bort als Affistent fungirt. Die Beschwerde wurde schließlich an bas Romite für Hofpital-Angelegenheiten behufs weite= rer Untersuchung verwiesen.

Die icon früher besprochene Noth= mendigfeit, bie Patienten bes Deten= tion-Sofpitals unter Die Obhut gefchul= ter und erfahrener Rrantenwärter gu ftellen, wurde bon einem anwesenden Komite ber "Civic Feberation" zur Sprache gebracht. Dr. Dewen, ber frühere Vorsteher ber Staats-Irrenanstalt zu Kantatee, welche ebenfalls erschienen war, betonte, daß von Coot County aus jährlich 400 bis 500 Wahnsinnige nach ben Staatsanftalten in Elgin und Rantatee geschicht würden. Es feien fehr oft Falle borgetommen, bag Batienten aus bem Detention-Hofpital nach einer Staatsanftalt geschickt mur= ben, die nur an einem leichten und tur= gen Wahnfinns-Anfall litten und balb wieber entlaffen werben mußten, folg= lich gar nicht hätten borthin geschickt werben follen. Dies tonne nicht bor= fommen, wenn bie Patienten unter ber Obhut eines geschulten Wärterperfo= nals ftanben.

Rommiffar Allen fprach bie Anficht aus, baf es am beften fein würbe, wenn bas Detention-Hospital unter bie glei= che Berwaltung mit bem County-Ho= spital gestellt werbe. Auch wurde em= pfoblen, bie Staatsgesetzgebung um bie Annahme eines Gefetes zu ersuchen, welches bie Gründung einer Staatsan= ftalt zur Ausbildung bon Irren= und Rrantenhaus = Wärtern beftimmt. Schlieflich wurde bie ganze Angelegen= beit ebenfalls bem Romite für hofpitals Angelegenheiten überwiesen.

Die nächste Sitzung des Komites für Bffentlichen Dienst findet am Freitag,

\* Fride Wine Co.'s elegante Beinftube, 541 R. Clart Str. Reu eröffnet.

\* John Johnson, ein Blatternfranter, wurde geftern bon bem Saufe Nr. 1729 State Str. aus nach bem Blat= tern-Hofpital geschafft. Er hatte fich zuerst nach dem County=Hospital bege= ben, aber ba man bort feinen Plat für ihn hatte, so wanderte Johnson wieder nach feiner Wohnung zurud, wo fich fpater ein städtischer Gefundheitsbeam= ter seiner annahm.

\* Un bem gestern Abend gu Ehren bes Kongreß-Abgeordneten Gen. John C. Blad vom Baubansee-Klub veranftalteten öffentlichen Empfang betheis ligten fich fast alle prominenten Demofraten ber Stabt. Nachbem ber Brafibent des Klubs, herr M. A. Bincent, den bewährten Kongregmann als Ranbibat für ben Poften eines Bunbes=Senators empfohlen, hielt Gen. Blad eine Unsprache, in welcher er fich effiziell als Randibat anfündigte.

### Ein Ausruf,

ben wir fo oft hören, ift "Ach, ich bin fo nervos" und gerade diefer Rlaffe bon Leibenden wird es faft niemals flar, was ihnen eigentlich fehlt und was die Ursache ihrer Leiben ift. Dr. Schoop fand nach einem langjährigen Studium bon dronischen Rrantheiten, baß gewiffe Nerven bem Rörper Stärte und Rraft verleihen. Diese Rerven fontrolliren vollständig ben Magen, bie Leber und Rieren. Wenn biefe Rerpen geschwächt find, werben die Speifen micht verdaut und als eine natürliche Folge entstehen baburch Dyspepfia und Rernofität, benn gur Berftellung bon Blut, Anochen und Musteln ift eine vollständige Berdauung ber Speisen absolut nothwendig.

Dr. Schoop's Bieberherfteller beilt Magen-, Leber- und Nieren-Arantheiten durch Kräftigung und Stärfung Dieser Nerven. Diese Arznei ist kein Rervine ober giftiges Mervenreizmittel, fondern bient gur Ernährung des ge= ichwächten Nerven-Spftems. Diese Medigin reinigt bas Geblüt und ftellt die Rrafte wieder ber. Es ift eine Argnei, welche die Urfache bes Leibens entfernt.



Der Goodrich Mordbrogeft.

Um nächften Montag wird mit ber Berhandlung bes Prozesses gegen ben ber Ermorbung ber Frau Eron angetlagten Charles F. Goodrich vor Richter Sears begonnen. Der Morb mur= be bekanntlich am 4. November b. 3, bei bem Einbruch in Frau Crons Wohnung in Wilmette berübt. Drei Ginbrecher waren baran betheiligt; einer ber= felben wurde bon bem Schwiegersohn ber Frau Cron erichoffen, ber giveite entfam und ber britte (Goodrich) fiel ber Polizei in bie Sanbe.

#### Bom Grundeigenthumsmartt.

Während ber bergangenen Woche wurden in Weft Pullman 5 Bauftellen berfauft und mit ber Errichtung bon 20 neuen Wohnhäufern wurde begon= nen. Der Ort bat jest elettrifche Be= leuchtung, auch find bereits Blane für ein Sprikenhaus entworfen. Die neue Schule ift ebenfalls im Gange.

#### Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Mort.) Berlangt: Agenten für eingemachte Früchte und Beibat-Faurilien ju vertaufen. 489 B. Ebicago Abe. Berlangt: Gin Mann mit \$100 bis \$200 Giderbeit

fann eine bauernbe gutgahlende Stelle erhalten. Borguiprechen 3355 Laurel Str. Berlangt: Erfter Rlaffe Preffer an Roden gu ar-beiten. 768-770 Elfgrove Ave., nabe Rorth Abe. Berlangt: Sofort, ein Schuhmacher jum Aushel-fen. 98 Conalport Abe. Berlangt: Bainters, wur gute Leute; borguiprechen beute Abend 7 bis 8 Uhr. 2421 Wentworth Abe. Berlangt: Ein junger Mann, ber mit Bferber ungeben tann und befannt in ber Stadt ift. 556 Bue Island Abe.

Berlongt: Ein guter Schneiber jum Abbüg:In ar Röden. 9 Evans Court, zwijchen 17. und 18. Str. Berbangt: Ein Junge für Pferb. 1563 Milwautee Berlangt: Aufgewedter Junge für Dilch=Depot. - 786 Racine Abe.

Berlangt: Ein junger lediger Gartner. Rachzufragen Sonntag bei Joseph Rimmer, gegenüber bon Friedhof Waldheim. Berlangt: Tüchtiger Beddler für Jelln, sofort; Pferd und Wagen haben. Anfregen Sonntag miraag, 144 Ontario Str., Bajement.

Berlangt: Ein Rellner; wenig Englisch nothig. 73 B. Late Str. Berlangt: Agenten, Eine beutsche Ausgabe von "Die Golumbian Album" ift soeben erschienen. Beis 33 bis 86. Liberaler Rabatt. Ausgezichmete Gelegenbeit, du es das erfte vollschuben in dieser Sprache veröffentlichte Buch ift. Mand, McNally & Co., 160—174 Adams Six., Chicago.

Berlangt: Ein Mann für Hausarbeit; muß bei Lisch aufwarten Konnen. Empfehlungen verlangt.— Greffe: R. 61, Abendpost. simo Berlangt: Gin farter Junge, in ber Catebaderei ju offen. 888 2B. Date Str. Berlangt: Ein Mann jum Abbugeln an Roden. 694 BB. 14. Str.

Berlangt: Bir fuchen einige zuverläffige Manner ir feichte bauernbe Beschäftigung. Offerten: R. 96, Berlangt: 10 Gerren als Statisten in "Robert und Bertram", Soziale Turnhalle, Sonntag Bormittag 10

Berfangt: Manner mit Pferb und Magen, Gis-cream abzufiefern und ju vertaufen. Seeige Archeit für 8 Monate und guter Berblenft; milfen bie Stabt tennen. Referenzen verlangt. 403 Blue Island Abe. Berlangt: Guter Bugler an Choproden. 335 Cle-eland Abe., borne, oben. Berlangt: Gin Schneider, um ein gutgebenbes Schneibergefcoft ju übernehmen. 483 B. Indiana

Berlangt: Anftreicher, ber Galcimining und Tape: ieren berfteht. 666 R. Afhland Abe.

Berlangt: Stenographistin und Tybetvriter, die for-rekt deutich schreiben kann; ebenso eine für Franzö-sisch. Avesse: 1242—45 Wonadnock Blog. Berlangt: In Beinftube, junger Mann, erfahren

in Beinberg oder Reller, als Bartender u. f. erabren. Schweizer bevorzugt. Rein prosessioneller gewürsicht. Zeugnisse. 157 5. Abe. Berlangt: Gin ftarter Junge, welcher ein Pferb finen tann; muß im Grocerbgeichäft bewandert fein. G. Hartwig, 607 S. Sanal Str. frfa

Berlangt: Agenten von gutem Ruf für einen be-ftebenben Bauverein; \$1 bie Alftie; Rommiffion be-zahlt. Zimmer 14, 184 Dearbon Str. - ja Berlangt: Männer und Frauen. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Berlangt: Mehrere gute Schneiber und ouch Dab= den an Shoproden. 258 Rumfen Str.

Laden und Fabriten.

Berlangt: Tuchtige Majchinen-Madchen. 57 BB. Bafbington Str., 4. finr. Dampfbetrieb. -mo "Berlangt: Majdinen-Madden. Bodentliche 3ah-fung. 130 Samuel Str., 2. Flat. Berlaugt: 3wei Mafdinen-Madden an guten Shop: Roden für Mermel und Lining ju machen. 25 Berfangt: Gin gutes Maschinen-Rabden wuf gweite Arbeit, fowie hand Madden; nur gute follen vorspreschen. 48 Cornell Str.

Berfangt: Gin junges Mabden, nicht unter 18 Jahren, als Berfauferin im Drygoods:Store. 886 R. Baifteb Str. Berlangt: Gine tuchtioe Bertauferin für Drhgoods: Store. Guter Lohn. 886 R. Galfted Str.

Berlangt: Gin gutes Lehrmatochen jum Rleiberma-chen. 207 Burling Str. Berlangt: Maochen, Butmachen ju lernen. 25 Moore Str.

Berlangt: 10 junge Damen als Statisten in "Ro-bert und Bertram", Soziale Burnhalle, Sonntag Bor: nittag Il Uhr. Berlangt: Ersahrene Mädchen bei Sand und für Naschine an Papier-Boren. 13 S. Union Str. Berlangt: Gute Sandundochen, Aermel einzubeften, de Maschinen-Madchen an Cloats. 119 B. Divifion

Berfangt: Erfahrene Berfäuferin für Dry Goods. Mitmantee Abe. Berlangt: Gute Bafters an Cloats fowie Mafchi-nenmabden mit etwas Erfahrung. 768 Ell Grove · Sausarbett. Berfangt: Ein bentides Mabden für allgemein Sausarbeit. 39 Columbia Str., nabe 1313 Milmaufe

Berlangt: Junges Mabden für allgemeine Saus-arbeit, in Familie bon gwei Berfonen. 640 Lar-rabee Str., nahe Center Str. bff Bertaugt: Saushalterin. 587 Barrabee Str. Berlangt: Maden für allgemeine Sausarbeit; muß englisch ihrechen. 17 Lane Blace, nabe Center Sir., ein Blod von Bincoln Bart. Berfungt: Gin bentiches Robchen für allgemeine Sausarbeit. 536 B. Abams Str. Berlangt: Ein gutes Madden für allgemeine Saus-arbeit in fleiner Familie. 1269 R. Clarf Etr., 1.

Berlangt: Mabden ober Frau, Die einen fleinen Saushalt verfeben tonn. 518 Babafb Ave., 1 Treppe. Berlangt: Gine gute Rochin. Rordweft-Ede Gifth Ave. und Dabifon Str. Berlangt: Ein gutes Madden mit Empfehlungen fir allgemeine Dausarboit. 1269 R. Clarf Str., 1.

Berlangt: Smrtes tathoftides Mabden für ge-wöhnliche Sausarbeit. 484 Bebfter Moe. Berlangt: Ein traftiges Dabden für Rocen und hausarbeit. Lobn \$4. 49 G. Ban Buren Str. Berfangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, fleine Familie. 551 2B. Chicago Abe. Berkungt: Eine beutiche Frau ober ein alteres Mabchen jur Bubrung eines fleinen Daushaltes. 83 Gremmich Str.

Berlangt: Mabden für allgemeine Gausarbeit, gu-ter Lobu. 581 R. Clarf Str.

Unreines Blut

umfaßt thatfächlich fajt alle "bie Uebel, melche Erbtheil bes Gleifches finb", benn Blutftau= ung in ben Abern in Folge von Unreinigfeit ober Entartima ift in allen Rrantbeiten porhanben, und es giebt unmöglich eine Rrantbeit, bei melder bas Blut rein und bie Girfulation unbehindert ift. Die weisen alten Monde, Die Merite bes Mittelalters, erfann: ten bie Bahrheit bes biblifcher Bortes : "Das Blut ift bas Leben bes Fleifdes", und ihre genoue Befaniticaft mit ben Rraften ber medicinischen Kräuter und Burgelu ber Allpen pericafite ibnen bei ber Behandlung von Rrantheiten einen Erfolg, ber in unferer Reugeit mit ihren neumobischen Theorien und hochtrabenden lateinischen Bezeichnungen fast unglaublich ericeint. Die St. Bernarb Rranterpillen haben ohne Zweifel mehr heifungen ju Stanbe gebracht und fich einer langeren Beliebtheit erfreut, als irgent ein einziges anderes Braparat, und bas fommt baber, bag ihre Ruren einfach burch Reguliren ber Leberthatigfeit, Entfernen ber Sinderver geverindigent, Einfernen ver Sindet-niffe und Reinigen bes Blutes bewerfielligt werden. Seit ihr Originaltecept in biefem Lande eingeführt, ift, mehrt fich die Zahl ihrer Freunde um Taufende und Taufende. Apothefen verfaufen fie gu 25 Gents nei Gdachtel.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Sausarbeit.

Berlangt: Gin gutes Mabchen für gewöhnliche Saus-erbeit. 1075 G. Daflen Abe., Ede Moore Str. Berlangt: Ein gutes beuriches Mödchen für leicht gausarbeit. Sofort ju erfragen. 892 B. 20. Str. Berlangt: Gin Radden für gewöhnliche Sausarbeit. Berlangt: Gin gutes Dienftmabchen. 508 Otto Etr. Berlangt: Ein gutes beutiches Maochen für gweite Arbeit und auf Rinber aufgupaffen. 708 R. Part Ab. Berlangt; Ruchenmatchen für Reftaurant. 265 G. Berfangt: Ein Dabchen für allgemeine Sausarbeit. 97 Maribfielb Abe. Berfangt: Anftanbiges Madden für allgemeine Saus-rbeit. Rleine Familie. 5349 Dichigan Ave.

Berlangt: Gine gute Rodin. Galoon, 527 G. Clart Berlangt: Ein gutes Madden. 3819 S. Galfteb Btr. J. Borig. Berlangt: Madchen für allgemeine Sousarbeit. 470 Ribland Blub. Berfangt: Gutes Mädchen für allgemeine Arbeit n Reftauration. 3147 State Str.

Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit; muß ju Saufe ichlafen. 11 Beethoven Blace. Berfangt: Montag, für beste Plage ber Rorbfeite, Bo Madogen für allgemeine und zweite Arbeit, 4 Re-faurafions- und 2 Privat-Röchinnen. Guter Lohn. 365 R. Clart Str. Berfangt: Dlabchen für allgemeine Sausarbeit. 591

Berlangt: Gin Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 3wei in Familie. 424 Secmitage Abe., 1. Etage. Berlangt: Ein Mädchen, das gut tochen, waschen und bügeln kann; ebenso ein Mädchen für zweite Ar-eit, das auch einsach näben kann, in Privatsamilie. bas auch einfach nähen tann, in Brivatfamilie. Groveland Ave. Bitte Montag Morgens vorzu-

Berlangt: Gin junges Madden in einer fleinen gamilie filt einige Wochen jur Aushilfe. Kann ba leiteben, bis fin eine andere Stelle finbet. 29 B. Inian Str., oberer Flur.

Berlangt: Gin Madden für gewöhnliche Sausarb. Berfangt: Madchen von 14-16 Jahren, bei Kin bern aufzuhaffen und in ber hausarbeit mitzuhelfen 883 R. Clark Str.

Berlangt: Dabchen für allgemeine Sousarbeit. 9-acine Ave., Ede Garfield Ave., im Saloon. Berfangt: Gutes Dabden für Sausarbeit. 348 24.

Berlangt: Ein ordentliches Madchen für allgemeine Sausarbeit. 1459 Rembort Abe., zwijchen Salfteb Etr. und Sheffielb Abe. Berlangt: Ein bentiches Madden von 15 bis 16

Berlangt: Gin gutes Moden für allgemeim Sansarbeit, Bufchen und Bugeln. 417 Maribiein fibe. Berlangt: Ein alteres Madden, welches gut toarbeiten fonnen und gute haben, eine bauernde gute Beimath für eine brabe Berfon. 613 2B. 12. Str.

Beralngt: Gin reinliches Mödden für allgemeine hausurfeit. 2911 Wentworth Abe., 3. Flat. Berlangt: Gin tudtiges Modden für Sausatbeit welches auch im Grocerp-Geschäft mit behifflich feir mut. Gute Bechandlung gugesichert. 531 Racine UD

Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausarbeit. Kleine Familie. Gutes heim für das rechte Mäds dom. 302 Warren Abe. Berlangt: Ein Mädchen in einer deutsch-omerita-nichen Kribatfamilie. Ro. 744 B. Adams Str., Ede Robeb.

Berlangt: Deutsches Madden für Ruchenarbeit. 219 G. Rorth Abe., Saloon. Berfangt: Gin gutes Mabchen für allgemein Saus-arbeit. 18. Str. und Bentworth Abe. frfa

Berlangt: Röchinnen, Gausbalterinnen, Zimmer-maden, Aboaigmabden, Storemaden, Rinber midden, Gouvernanten, piette und Sausmädden, Ronunt fertig jur Arbeit. Mrs. Meblind, 587 Qur-rabe, nobe Genter St., Stellenbermittlung Burcau. Telephon Rorth 612. Berlangt: Ratholifde Saushalterin. 2058 48. Berlangt: Ein gutes zweites Mädchen; muß waichen nd bügeln können. Empfeblungen verlangt. Spreckt or um 7 Uhr Ubends. 624 Washington Blod. bw Berlangt: Gute Röchin und Madchen für allgemeine Hausarbeit. Die besten Plate auf der Südseite bei bobem Lohn. Mrs. Aubn, 3227 Prairie Abe. 2631m Berlangt: Röchinnen, Madchen für allgemeine und meite Arbeit, für familien, Dotels, Reftaurants er-balten die besten Pläte gegen boben Lobn durch das erfte beutsche Bermittlungs-Institut, 605 R. Clarf Str. Sonntags offen.

Berlangt: Gute Mädchen in Arivatfamilien und Boardingduscen für Stadt und Land. herrichaften belieben borzusprechen. Duste, 448 Milwaute Abe.

Mäbchen finden guteStellen bei hohem Lohn. Mrs. Elfelt, 147 21. Str. Frijch eingewanderte jogleich untergebracht. Stellen frei. 13n1 Berlangt: Sofort Röchinnen, Rödden für Sand-arbeit und zweite Arbeit, Kindermädden und einge-tvanderte Radden für bie besten Plage in den feinsten Framisten an der Sildsfeite dei boben Lodn. Frau Gerjon, 215 32. Str., nabe Indiana Ave. Stellungen fuchen: Manner. . (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.)

Gefucht: Mühlbouer fucht Stellung, fann auch bem Ingenieur mithelfen. 111 Rhine Str. - fa Gejucht: Landwirth, fröftig, in mittleren Jahren, gute Sandichrift und in der Buchführung bewandert, bereit, irgend welche Arbeit zu verrichten, jucht Beschäftigung. Die alletebeten Referenzen. Woresse O. F., 57 Wisconfin Str. Gefucht: Deutscher Maurer, nicht lange im Lanbe, sucht Arbeit. Offerten erbeten B. Rfeu, 101 S. Sangamon Str., hinterhaus. Bejucht: Ein junger Mann, Bader, wunicht Beicaffraum als zweite ober britte hand an Cafes.
womöglich auch an Brob mitzuhelfen. 144 Mohant
mila Gefucht: Gin ftarter Junge von 15 Juhren wiinschte ein Beschöft gu erlernen. 385 G. Rorth Ave., hinten. Gejucht: Junger Mann im Saloon-Geichaft fucht anderweitig Stellung. Abreffe unter Mag Bagner, 1307 Babafb Abe. Griucht; Junger Mann, 18 3abre alt, sucht Stelstung, Pferbe ju beforgen ober gleich, auf Farm gu arbeiten., willig. 1981 Efficon Mor.

Sefucht: Beichaftigung für Mobelierer. Gupsmobelle. beine formen und Abguffe; auch Stuff. Ornamente n Bapiermachet. Das Mufter. Lobn magig. Abrefere R. 10, Abendboft. ferten: R. 95, Abendbost.
Gefucht: Ein kraftiger intelligenter bewicher Mann, 30 3abre alt, ber englischen Strache mäckig, sucht its gend eine Arbeit; kann \$300 Sicherheit kellen. L.M. 122, Woendbost.
Bestadt: Ein berbeiratheter, auberlässiger, beutscher, fawolischer Mann, 30 Jahre alt, ohne Rinder, 1 3abr im Lande, bille Cielle und einer Farm. Jase Gen. 312. Bliich-Cloafs werben gereinigt, gesteamt, gefütter: und modernisitet. 212 S. Salfted Str. 16jebw Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Damen-Frieseur und Berrudenmacher. 384 North Abe. 19salj

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 1 Gent bas Bort.

Gefucht: Eine gute Aleipermacherin wunicht Be-chaftigung außer bem Saufe, Laurie Saufen, 599 Elpbourn Abe. Gejucht: Perfette Schneiberin jucht Arbeit in und außer bem Saufe; für garten Sit wird garantirt. 3911 Madaib Abe., I. Flat.

Gefucht: Anftandige Sausbälterin und nettes Madoden für Daus und Ruche suchen Plate. 361 Clibourn Abe. Gefucht: Gine Witifrau, welche berftebt, jedes Ge-ichaft zu führen, municht Beichaftigung. 2. Botter, 902 Maplewood Abe., nahe B. Rorth Abe.

Gefucht: Eine anftändige erfahrene Frau wilnicht. Stelle als Krantenpilegerin oder Kinderzieberin. Mrs. Duifing, 162 Fremont Str. Gefucht: Erfahrene altere nordbeutiche Perion, fpricht beutich, fucht Stellung als Rochin ober Souts, balterin in befferem haufe. 141 S. halfteb Str., oben. Gejucht: Wäsche ins Dous ju nehmen; wird ge-waschen und gut gebigelt für 25c bas Dugenb, 558 B. 14. Str., unten, hinten. Gesucht: Gin Madden von 14 Jahren fucht Stelle in Bribarfamifie. 2952 Main Str.

Befucht: Gine nordbeutiche Rochin fucht Stelle, auch als Saushalterin. 2538 Cafumet Ave. Gesucht: Ein gesetzes beutsches Madden, welches vaschen, tochen und biggeln fann, suche Stellung in leinem Saushalt. 278 Webster Ave., 3. Flat. Gefucht: Gebildete deutsche frau, die gut tochen und ben Haushalt gut führen kann, sucht sofort eine Stelle, wo sie ihr füuf Monate altes Kind bei sich aben fann. Begnitigt sich mit geringen Bezahlung. Abresse: R. 55. Abendpost.

Gesucht: Junge Wittwe sucht Stelle als Saushall-erin ober Helferin im Saushalt. 144 Mohant 344., Gesucht: Anftanbige Wittwe, 24 Johre alt, alleinschend, im Haushaltungsgeschäft tächtig, sucht Stellung. A. B. 196, Abendpost. Gefucht: Ein auftanbiges Madden fucht Arbeit bei iner Rieibermacherin. Abreffe: Emma Billie, 34 bornelia Etr.

Cornelia Str. Gefucht: Stelle als perfette Kleivermacherin. Beste Referenzen. \$1.25 per Lag. Bitte Karte. Rieg, 323 W. Chicago Ave. Befucht: Gine Frau fucht Bafchplage. 198 25. BI. Gefucht: Eine Frau in mittleren Jahren, mit kleisnem Rinde, such Stelle als Saushelterin; fieht mehr auf ein ordentliches heim, als auf Lohn. 4346 La Salle Str. Mrs. Loedner. Gesucht: Ein junges beutsches Nadchen sucht Stel-hung für hausarbeit. Zu erfragen: 298 Cleveland

Gefucht: Eine Frau wiinicht Difche ins bans gu ehmen; wurde auch reinigen belfen. 432 Glenwor Gefucht: Eine alleinstehende junge Wittve wünscht Stellung als Haushalterin. Ju erfragen: 294 C. 22. Str., eine Treppe, obon.

Pianos, mufitalifde Inftrumente. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Tents bas Bort.) Bu bertaufen: Spottbillig, fcones Rosenbolg-Biano n ausgezeichnetem Zuftande. 325 gudjon Abe., un-boja Bu berkaufen: Reues Parlor Grend Piano, fostete \$200, für \$300, wegen Tobesfalls, 738 Milwaufes Abe., 2. Flur.

Befdäftstheilhaber. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Partner gesucht: Bin geneigt, in nachweislich gutem Geschäfte mit \$2000 mich altiv zu betheiligen. Disferten unter: R. 75, Abendpoft. Partner berlangt: Ein guter Mass als Partner in Salvon, Hotel und Boardinghaus. Offerten: R. 53, Abendpost.

Berfangt: Gute Röchin als Geschiftsweithaberin in Boardinghaus, Hotel und Salvengeschäft; nur wenig Beld ersouderlich. Offerten: R. 90, Abendpost. Partner verlangt: Ein lediger Mann mit etwas eapital als Theilhaber, wm ein Geschäft anzussungen. r. 33 Jane Str., hinten.

Bartner gesucht: Ein kröftiger Mann munscht fich mit etwas Rapital an einem Geschäft, welches fich für Bartner lohnt, zu betheiligen. R. 59, Abendpost. Berlungt: Theilhaber jur Bergiofevung einer Chi-cagoer Fubrit. Offerten, mit Angabe bisberiger Ge-ichaftsbhatigfeit, unter: T. 97, Abendpoft.

(Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Englischer Unterricht (auch Damen) in Kleinklaffen, gründlich, ihnell, ebenjo Buchhalten, Rechien u. f. w.; Tags und Abends. Anneldungen zu neuen Riassen jest erbeten. Prof. George Jenssen, prinzipal, aprüffer Lehrer, Islässige biefige Erfahrung. Handelsichule. 844 Milwautee Abe., Ede Division. Dandelsichule. Dagige Breife. 16no, ddjabin

Englisch lejen, ichreiben und fprechen in 30 Let-tionen lehrt Berren und Damen ber erfahrene Sprachlebrer Moeller, 548 Larrabee Str. 14,17,19,22,24,26,29,31mg

Unterricht im Englischen für Damen und Serren, 6 Stunden wöchentlich, \$2 per Monat. Auch Buchtung, Thewritting u. f. w. Beffe Lebrer, fleine Riaffen. Lags und Weirds gangen Sommer. Riefens Buffing Golfege, 467 Milwoufee Ube., Ede Chicago Ube. Leginni jett.

(Ungeigen unter Diejer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

Frau C. E. Saeujer, Frauenarzt und Geburtshelsferin, ertheilt Rath und Sulfe in allen Frauenstrantheiten. 291 Wells Str. Office-Student: 2-5 Uhr Rachmittags. Damen, welche Riederfunft erwarten, finden gutes heim zu mäßigen Preisen vor, während und nach Enthindung. Roth, hilfe in Frauenangelegenheiten. Mrs. C. Engels, Gedurtshelferin, 227 W. North Bbe.

Gegen Rheumatismus, nerboje und chronifche Leiden gebrauche Gleftrigität. Abreffire Pofitarte: Brof. Con-rvo, 13 B. 20. Str. 2931m

Mabi jon Medical Institute, etablirt 1860. — Chicagos leitende Spezialisten in chronischen und belifaten Frouene und Männerskrontheiten. Elet-trizität in Amvendung. Menatlich \$5, incl. Medi-sin. Rezepte \$2. Freitag und Sonntog von 10 bis 12 jür Arme, für 50c. — 69—71 Dearborn Str., Zim-mer 5.

Frauenfrantheiten erfolgreich behandelt Bistorige Erfobrung. Dr. Rofch, Jimmer 20, 113 Mbans Ert., Ede bon Clart. Sprechtunden bon 1 bis 4. Sonntags bon 1 bis 2. 21jnob

Rrantheiten ficher, ichnell und bauernd geheilt. Dr. Ghlers, 112 Bells Str., nabe Obio. 21jubm

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Biener Rleibermacher altabemie, Directrice: Unne. Diga Goldgier.
Schule für Rleibermachen, Schnittzeichnen und Jusischneiben. Grundbicher Unterzicht in allen Zweigen ber Damenschneiberei nach bem anerfamt ausgezeichmeren Wiener Stiert.
Der Eintritt in bie Schufe fann fesbergeit fattefinden, und möhren bes Unterrichts iber und bes Unterrichts fonnen bie Damen ibre eigenen Rleibernertigen.

Biener Afeidermacher Mademie, 163 State Str. Rorbott-Ede Montoc., Zimmer 76, 77, 78 and 79. 29m3bw Dr. Gustav Ternih bat feine Office von 1020 Milwaufee Ave. nach 582 R. Kobey Str., pusifican Tivifion und Botomac der-tegt. Sprechfurnden wie früher. Privat-Lefephon: W. 477. Do meine from belene Minklmann mich und mein Sons verlaffen dar, bekable ich feine Schalben für biefelbe. Fred. Minklmann, 2235 Affrand Abe.

für biefeibe. Gree Winfemann, A25 Appund Gerien, 203 Bine Island fine. Abitewalbing, Plattering. 203 Bine Island fine. Limilin Löhne, Roten, Reurbills ind ichlichte Schulden aller Artepes, Countre-Constitute, 76 5. Abe., Jimmer 8. Offen bis 7 Uhr Abends. Sonntag Bormittags bis 10 Uhr. Cobne tolletirt. Roten I-lleftirt. Buchforderungen jeber 21 tolleftirt, 152-154 La Salle Str., Jimmer 15. Ernft Stod, 374 G. Divifion Str., tauft und ber-tauft Grame-Saufer Jum Fortichaffen. Imalm

34 bermiethen und Board.

Ju bermiethen: Ein 3ftöd. und Bajement-haus, Svore, Bajement und 20 Jimmer, possend sit Salom und billiges Kostbaus oder nur für Kostbaus. Miethe billig für wänischenswerthe Leute; haus liegt an R. halfted Etr., nahe Disson Str. Brüde. Wigen Finzelheiten iprecht vor bei E. W. hunde, 300 Clobourn Abe., 152 E. Rorth Ade. Bu bermietben: 4-3immer-Flats. \$10. Difen. - 572 und 574 Bells Str. 263, bw Berlangt: Boarders, mit ober ohne Bimmer. Bilwautee Abe. Bu bermiethen: Store und 4: und 5: helle Zimmer: lats. Rachzufragen beim Janitor, 245 Sebzwid

Bu permiethen: Sterbefalls halber ein Cornice-Shop. 559 R. Boob Str. bifa Bu bermiethen: Ein fconer Schneiber-Shop. 201 Remberry Abe. Bu bermiethen: Schones Jimmer mit Board 311 \$4.00. 130 Obio Str., Ede Bells. Berlangt: Roomers. 339 Sedgwid Str. In bermiethen: Moderne 7:3immer=Bohnung, 29 frn Str. Berfungt: Gin Monn in Roft und Logis. 306 B.

Bu bermiethen: Schönes großes Frontzimmer an ei-ien ober zwei anftändige gerren. Zu erfragen: 209 f. Rorth Ave., oberes Flat. Bu vermiethen: Ein freundlich möblirtes Frontzim ner für zwei achtbare Herren, billig. 353 B. 12 Str., 2 Treppen, Front. Bu vermiethen: Schones Front: und Bettgimmer rabe Lincoln Bart, an einen ober gwei herren. 60:

Bells Etr. Bu bermiethen: hubich möblirtes Zimmer, feparat. 33 Goethe Str. 31 wermiethen: Möblirte Zimmer für einen obe wei Herron, jeparater Eingang. 82 Sigel Str. amei Berron, je lints, obenauf.

Bu vermiethen: 6 icone belle Zimmer. 159 Mo-Bu bermiethen: Bier Bimmer, \$8. 1061 Lincoln Abe. Rachzufragen 655 Belmont Abe., Late Biem. Bu bermiethen: 3mei leere Bimmer an Clebeland Bu bermiethen: Möblirbe Grontgimmer, billig. 37 Sigel Str. Bu bermiethen: Gute belle Schlafzimmer, \$1.00 aufmarts. 125 Obio Str. Bu vermiethen: Schone Bimmer mit Board, alle Bequemlichfeiten. 472 Wells Str. fins Bu vermiethen: Moblirte Bimmer mit gwei Bet-ten, billig. 211 3llinois Str., 2. Flur.

Bu bermiethen: Gin neues möblirtes Frontzimmer für einen ober zwei Berren. Bu erfragen Sonntag Morgen, Mis A. Bonfad, 128 Bells Str., oben. Bu vermiethen: Gin möblirtes freundliches Front-gimmer, wenn betlangt mit Frühftud. 382 R. Frant-lin Str., 3. Stod, A. von Degen. Bu bermiethen: Drei helle Bimmer. 1779 R. Clart

Str. 3u bermiethen: Möblirtes Zimmer bei einer beutsichen Familie für ein austäudiges Mädchen, Rr. 76 Balmut Str.
3u bermiethen: Ein 5-Zimmer-Hous mit Barn und Shop, geeignet für ein BierrBottling: oder Sodarbaffer-Geichaft, Rachzwiragen: 446 oder GQ2 M. 14, Str.

Bu bermiethen: Frontschlafzimmer, separater Vin-gang, ebentuell Benutung bes Parlors. 237 Sheffield Abe. Feldmann. Bu vermiethen: Ein icones moblirtes Frontzim-mer, mit guton Betten, billig, für einen ober zwei berren, bei tubiger Famifie von zwei Berfonen. 442 Sedgwid Str., nuhe Rorth Abe., Parterre. Bu vermiethen: Frontzimmer, mit ober ohne Loard. 253 Clubonen Ave.

Bu vermiethen: Freundliches Frontzimmer an ei ober zwei herren, mit Koft. 391 G. North Ave. Blods von Lincoln Park. Bu bermietben: Halle, 2. Stod bes Houjes 49 La Salle Str., 24 bei 72 fink groß, bekannt imter dem Rumen "Orphouss oder Schungenhalle", und daule 3. Stod desfelben Haufes. Größe 24 bei 36 kuß, Adberes in der Diffice der Deutschen Gesellicht, 49 La Salle Str. imodi Bu verwietben: 3wei schöne Front-Zimmer mit fauberen Betren an zwei oder drei Herren, bei R. Dietrich, 292 Wells Str., 1 Treppe.

Bu bermiethen: Gut moblirtes Front und Bettgim, ner, billig, an einen ober auch zwei herren. 546 mer, hillig, an einen oder at Milwaukee Ave., 2 Treppen. Ju vernriethen: Stove, gute Lage für Schuh- oder Hardware-Geschäft. Nachzufragen 738 Elston Ave. Bu bermiethen: Bier große, reinbiche Fimmer. 857 Cipbourn Abe.

Bu bermiethen: Eine gute Lage für Barbierfhop, alter Blat. 238 B. Divifion Str. Berlangt: Boarders. Gute Board. Brivatfamilie. 237 28. Dibifion Str. Berlangt: Gin Boarder. Frau Boier, 37 Clybourn Berlangt: Gute Boarbers finden gutes, billiges Seim. 3937 Bentworth Abe. Bu bermiethen: Möblirtes Frontzimmer an einen herrn. 207 Wells Str., 2 Treppen.

Ju vermiethen: Ein freundliches helles 4-Zimmer-Flot, \$10; ferner Wohnung, Stallung, Barn. 38 Rof-fat Str. Bu bermiethen: Billig, ein Frontzimmer für et: nen ober zwei herren, feparater Gingung. 112 Sheman Str.

3u vermiethen: Schöne 4- und 6-Fimmer-Flats mit allen modernen Berbesseungen, Dampsbeizung, Gusofen und erfter Klasse in jeder hinst, gelegen nahr Seminary Ave. und Conter Etc., jedt an-nehmbare Pecific. Einzelbeiben bei E. B. hunde. Grundeigenstum, Kenting und Kerscherung. 152 E. Korth Ave. und 300 Elphourn Ave. Bu bermiethen: Store, Abonnung und Stall, 1785 Leapitt Str., nabe Roseve Blob., \$12 monatlid. — Abreffe: L. D. Sould, 18 Strong Str., Jefferson Bart.

311 miethen und Board gefucht. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort

Bu miethan gefucht: helle Bobnung, 6 3immer (mit Bobezimmer borgezogen), Nord ober Rordweffielte, nache Rabesbahn. Offerten, mit Preisangabe, unter: R. 60, Abendhoft.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Bu vertaufen: 3mei billige Pferde. 91 Dit Chicago Abe. 26m31m Bu bertaufen: Bferb, Bagen nud Gefchirr, billig. 228 G. Divifion Str. -mo Bu kaufen gesucht: Ungefähr 1000 Pjund schwere Mähre. 1033 Roble Abe. Bu ertaufen: Billig, Bferd, Bagen und Geifdirr. 670 Mugufta Etr., nabe Beftern Ave. Bu verfaufen: 3mei gute Bferbe. 412 R. Linscoln Str.

Muß bertaufen: Gefundes ichwarges Bierd, feb-lerfrei, gutes Buggt, fpottbillig. 554 Didfon Str Ju berkaufen: Drei gute Pferde, Eigenthümer frant. 519 28. Chicago Abe. Bug unbedingt sofort verkaufen: Ein gutes, ge-fundes farkes Gjähriges Pferd. Hamberg, 258 Shef-sieh Ane.

3u vertaufen: Gin Gjabriges jugfeftes Arbeits-pferd, 1400 Binnb, jouble ein Sjabriger graur Schimmel, 1200 Binnb, gutes Deliberps ober Buggo-Bferd, feblerirei und gejund. 1357 Wellwaufee Mbc. Bu bertaufen: Billig, brei Bferbe, Bagen und Buggb. 399 Clubourn Abe. Muß verfaufen: 3mei gute Pferde, billig. 975 MRfmaufee Abe. Bug berkufen: 3mei Pferde, Gigenthumer bir-läßt die Studt. 1032 Milwaufee Ave.

Habe meine Farm berfauft, muß meine Pferbe und Bagen berfaufen. 1013 R. Western Abe., nabe Mils wautee Abe. Bu verkoufen: Leichtes Bferd, Bagen und Beddler-Route, billig, Eigenthumer geht ins Saloongeschaft, 437 23. Str. Bu vertaufen: Gin gutes Bferd. Breis 25 Tols fars. 525 R. Cafffornia Ave. \$50 taufen gefundes frommes Pierd (für Reiten oder Fedven) mit neuem Buggu-Geichirr. Bormits tags: 302 Dapton Str., 2. Flur. Bu verfimien: Bier Arbeitspierbe, gwei 3=Spring= Bugm. 294 B. Divifion Etr.

Mus berfaufen: Umpagshalber, einige gute offene und Top-Bagen. ju Gurem eigenen Preife. Rachyu-fragen quch Conntags. 272 Biffell Str., nabe Bar-fielb Abe. Bu verkrufen: Ein Double Platform Trud-Bagen, billig, Rachzufragen 724 Eliton Ave. Bu bertaufen: Ulmer Dogge, 6 Monate alt. \$15. 1198 Armitage Abe. Bu fauefn gefucht: Gin paar gute Sunte. Rachgus fragen Conntag. 403 B. Rorth Moc., Galoon. Arbeitslobn wird prompt ung gratis collettirt. 212 Bu berkutjer: Imei Ulmer Doggen, auch Puppies, Milmautee Abe. Pffen Conntags. 24octi beifig. 4811 Coomit Str. Gefääftegelegenheiten.

Alfeeablirter, gut vernnter, ners gutzahlender Grocery-Store, großes Baarenlager, vollfandige solide Einrichtung, sowie gutes Berd, Wagen und Eischier: Billige Miethe, mit bibiden Modnzimmenn, Keller und Stallung; 8000; thetimeite an Wazahlung; nimmt es, billig für \$1000; biefer Platz ist vorziglich nach feber Richtung und eine weizelbe fichere Voldtung und eine weizelelbe fichere Voldtung und eine weizelelbe fichere Architecte für fleißigen Mann; muß bezondere Ilmftände balber aufgegeben werden. Sprechet ehrstens vor und überzengt Euch in 684 31.
Etc., nade Palsted Etc. Offen auch Sonntag Porsmittag. Bu bertoufen: Gin guter Ed-Saloon mit Bool-ifc. 660 R. Afhland Abe. Dirja

Bu bertaufen: 4-Rannen=MildeRoute, billig. 3453 Auburn Abe. Bu bertaufen: Meat Martet wegen Rrantheit. 682 28. Chicago Ave. bffa berfaufen: Saloon, frantheitshalber. 358 Sebg= Str. 28m31m nid Str. 20113,110 3u berkaufen: Ein gutgebender Saloon wegen woi Geichäften ober ein zuverläffiger Mann als Bartner berlangt. Ede Clybourn Abe. und Division fria

Bu berthufen ober ju bermiethen: Gine gut gehenbe Baderei mit Cafe. 317 98. 12. Str. ff Bu berkaufen: Grocerps, Confectionerps, Cigarrens, und Tubad: Store. 388 29. 14. Str.

Spottbillig: Seltener Bargain, Ein 9-3immerbaus, ichon möblirt, Alles vermiethet, kann frankheitshalber lofort übernommen werden. And an Abzahlung. Borzufprechen nach 5 Uhr Abends und Sonntag Bor-miktag, 343 Rells Str. 17m3, jumf 311 berfaufen: Spottbillig, möblirtes Saus, mor narlider Profit \$100; Gelb ju berfeiben, 6 Pro-gent, feine Kommiffion. R. 1, 19 R. Clark Str. boja Gezivungen jum sosortigen Berkauf: Mein guter Groecepi-Store, großer Stod, seine Einrichtung, guteb Pierd und Topwagen muß zu irgend einem annedmi-buren Gebot verkauft werben. Auch auf Abjahlung. Miethe mit Bohnung und Stall, \$22.50. 588 Wells Etr.

Ein feit 16 Jahren fich im besten Gange befindli-der Ed-Saloon, Subjeite, wird Krantheit balber febr billig vertouft, wenn fofort genommen. Ju erfragen 641 Milwauter Abe. Bu bertaufen: Billig, Canob= und Bigarren: Store. 731 Elpbourn Abe. Ju bertoufen: Farberei, weil alleinstebend, mi Store und fammtlicher Ginrichtung. R 500, Abend In bertaufen: Edunftore. 585 2B. Chicago Ape. -d Bu bertaufen: Butcher Chop, wegen Rrantheit, 10 Jahre im Gang. 1111 Lincoln Abe.

Bu bertaufen: Bladfmith Shop. \$250. 511 Canal Str. nahe 12. Str. Großartige Gelegenheit!
Muß berkaufen, meinen großen, ausgezeichnet gesegenen Grocerb-Store, so wohlbekannt als "The Nasional Grocerb- mit riefigem Waarenlager, hocheiner Einrichtung, elegantes Pelweivrig, Mietheitr großen. Store, Jimmer, Basement und Staff ho; lange Leafe; unbedingt eine Goldgride für unten Grocer; verkaufe hortbillig; nehme auch Stod und gebe theilmeife Beit am Breis. 1559 Dil.

Muß verkaufen: Alt bekannter SchaftocerheStore und Market, großer Borreth, wunderschöne Giurich-tung, gutes Pferd und Wagen, für nur \$1500, theils-weise an Abzablung, oder nehme gutes Stadt-Bro-derth in Taujch, Keine Konflurenz, Beste Lage in bicht bebölkerter Privat-Rachbarichaft. 276 Sheffield Bu bertaufen: Reftaurant, guter Plat, febr bil-ig. 882 Milmautee Abe.

Bu berfaufen: Grocerp-, Tabaf-, Bigarren-, Cansbb-, Rotions-, Ery Goods-Store, gutes Geichaft, feit laugen Jahren, muß berfaufen. 788 R. Afhelaud Abe. land Abe.

Ju berkaufen: Grocerd-Store, billig für Baar. Gute
Gelegentgeit für einen judischen Grocer. Zu erfragen:
347 Loomis Str.

Ju berkaufen: Seltene Gelegenheit, ein Tabak-,
Gandbe und Spielwaaren-Store, für wenig Geld. 861
Lincoln Ave.

Bu verfaufen: Miter befannter Saloon, nachweislich guryablenbes Gefcort, wegen Alleinftebens. Gelegen= beit fur börige beutiche Leute. Raberes Otto Bernot, 757 R. halfted Sir. Ju verkaufen: Ein guter Saloon in Lake Biew; muß verkauft werden wegen Tobesfalls. Gute Nach-darichaft. 863 Southhort Ave. J. Moebus. 3131w Muß bertaufen: Wegen anderer Beichofte, meine guten Ed-Saioen, nade Jabrifen; nur wenig Gel nötbig. 1317 BB. 18. Str., ober Siedweft-Ede 18 Str. und Wafbtengto Ave.

3u berkunfen: Hotel, Saloon, Borbingbaus, an eise quiten Geichflitsstraße; Gigenbumer muß bertausen. Ausgezichnetes Geichfft. Nachzufragen: B.Beisofen, Ede 18. Str. und Wasstenaw Ave. Bu vertaufen ober ju bermiethen: Caloon, 1208 R. Bu bertoufen: Guter Cufb-Grocerpftore, billig; bicht eevölferte deutsche Rachbarichaft; feine Einrichtung, rischer Warrenvorrand. Wieshe mit freundlicher Mod-nung, Etal und Bojentent, nur \$22. 798 Girato Str., nahe W. Korch Ede. Bu berkruffen: Seltene Gelegenheit, Refta fag- und Nachgeschäft, sittert 200 bis 300 A ie Nach. Rachzustwagen bei Mr. Alejchiller, itr.

Bu bettoufen ober bermiethen: Gin Butter: Ge-Bu berfinfen: Ein gutgebendes Mild: und Des lifateffen-Geichäft, mit Canby, Confectionern und Bafeen, 611 26. Str.

Bu verkunfen: Morgens und Thende Route ber "Al-linois Staatszeibung", billig, Bestjeite. 232 N. Green Str., 2. Flur. Bu bertoufen: Butgebender Schuh-Store, 114 Cen-

Billig! Billig! Billig! Reiner Grocety-Store, gros fes Warenkager, feine Ginrichtung, feine Konflus-reng, Billige Mierhe, deutsche Raddarfdaft, nur \$575, theilweife Waschlung, oder höchtes Gebot wird ac-repfirt. Konnut fomell: dab andere Geschäfte. 412 E. North Ave., nobe Wells Str. Bu berkaufen: Ein fich gut bezahlendes Reftaurant mit mobbirten Jimmeen, an ber belebriften Strafe gelegen. Triftiger Gründe halber billig zu bertau-fen. 254 28. Dibifion Str., 2. Flat. Bu bertaufen: Gin gutgehender Deat Martet, alter Diat, billige Diethe. 607 Wilwaufee Abe. imo

Günftige Gefegenheit für den eichtigen Mann: Eds Solon, Haubtgeartier, wogen Krantveit billig gu berfaufen. Köberes heilt mit: The Wader & Birk Grewing und Malting Co. Bu taufen gefucht: Gute Beitungs-Route. 872 33. Bu bertoufen: Reftaurant in befter Gegenb. 233 R. Giart Str. Bu vertrufen: Butgebendes Delitateffen: und Bis gurren: Gefchaft mit Laundry und Canbb. 34 Cips bourn Abe.

Ju verkaufen: Billiger Schubmacher-Shop, Mtethe \$10 mit Wohnung. Rr. 1045 Belmont Ave. imo Rauf- und Bertaufs-Angebote. (Anzeigen unter diefer Aubrit 2 Cents bas Bort.)

Rabmafchinen: Singer, Webeler & Bilson, Dome-fic, Standard, White, Willor & Giffs, New Come, Erown, 35 dis 225: garantit billommen und bm-plet. Jumme 27, Ovens Cfectric Bldg. State und Adams Str. Offen Sonntags von 9.30 bis 12.30. bw \$2.99 für eine Tonne beste weiche Lump: Roble, ins Daus geliefert. Spriiches Gewicht garantirt. Abreifire: The Union Fuel Company, 19m32m, mmf 508 2B. 12. Etr. Musgewählte Eim-Baume werden forgfällig geliesett aund gepflanzt, mit Durch-neffer von 1.—6 Joll; Breis von 21 answärfs. Refer reng: V. Schmidt, 501 Otto Str., Groß Park. Seindet Gure Woresse an: G. Gärtner, Bog E., Wins netke. Bu perfaufen: Painters-Ausstattung, billig für Bacr. Bu erfragen Sonntag. 99 Sigel Str., hinten, l. Flat.

In vertaufen: Gisbog, gut für Milchandler, und erober Gasofen. Reftaurant, 469 28. 18. Str. In berftufen: Billig, eine Glasmand, faft neu. 22 bei 7 Jus. 1166 R. Salfteb Str. Bu verkaufen: Billig, eine gute, icone, vollftändig. Office-Cinricbung. Bu erfrogen: 38 Mantene Court, nabe Milwaufee Abe. Bu bertaufen: Einer ber neueften Rutional-Cafb:Re-gifter, billig. Offerten: R. 94, Abendpoft. Bu toufen gejucht: Gine gute vollständige Butcher-Giur drung, billig. Bu erfragen 1066 Lincoln Ab. juno Muß berteufen: Feine Barbier-Gintidtung, Eftible, zwei Spiegel, Cupcafe; alles vollftandig. B. Abams Str.

Bu verlaufen: Gute Commerwurft ift billig gu baben. 310 Sebgwid Str. 29mglw Alte und neue Saloons, Stores und Office-Cine-richtungen, Ball-Cares, Squaffien, Labentiche, Selbling und Grocery-Bind, Gisichanke. 220 E. Rogio Abe. Union Store Figure Co. 22agli Shelving und Grocery-Bind, Gisjoranie Rorte Abe. Union Store Firture Co. 100 kaufen gute, neue "Sigh-Arms-Rabmaichine mit fünf Schublaben; fünf Jahre garantie. Domeftie ka. Rein Some 225. Singer 210, Wobeler & Billion 110, Efbridge \$15. White \$15. Domeftie Office, 216 S.

Crundeigenthum und Gaufer. (Ungeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas 2Bort.)

Beste Lotten sitt heimstätten nabe Chicago: Groß, boch und troden gelegenes Land, niedrige Breise, Rabe bem Mittelpuntt des blübenden Stätchens Des plaines, Chicagos bester Geschaftsonfact. Mit deute ichen und englischen Schulen, Kirchen, Fabrifen und Nabe bem Mittelpuntt ves blübenden Statchens Des blaines, Chicagos beiter Geichäftsboftedt. Mit deut ichen und englischen Schulen, Kricken, Fubriten und bielen Geschaftsbaufern. Breite 2150 bis 250. Die natliche ober jabrliche Abzahlungen. Viele gunte Gbi-cagoer beutigte Birger kutfen bieje Lotten als heim-fatten und pur Serbulation. Sprech vor wegen Frei-tidets jum Besuch des Eigenthums jeden beliebigen Tag mit dem lelberglug. Sommerd G. Stiles, 100 Dearborn Err., Jimmer 12. — E. Kriger, Bertau-fer. — Schneibet diese Augeige aus zur Referenz. jahm Rordfeite-Grundeigenthum ju bertaufen. Falls Sie Mordeiteisteundeigenibum zu bettaufen, Halfs Sie beabschäigen, Gelb in Grundeigenthum auf der Borojeite, Lade Biew, Ravenswood oder Rogers Borf anzulegen, wird Sie ben Augen lein, bei mir vorzufprechen. Lots auf leichte unenstliche Mbzehlung, Große Lifte, eben erkt fertig gestellt, ist in unsjerer Office zu baben. E. W. Sunde, Grundseigenthum und Versicherung, 152 E. North Abe. und 300 Chbourn Abe.

And Subertaufen auf leichte Abzahlungen: Cottagen und Lotten in Manlewood, nabe des Depots. Jüge bertaffen das Rells Str. Tepot am Sonnabend. Nach-mitrag um 1, 1:30, 3:30, 4:39 libr und hadter, au Sonntag um 9:10 und 1:30 libr, oder Milwaufer We. (Cabel-Car. Officien: Toveries Str., an Undlez-wood-Tebot, und Milwaufer Ave., Ede Mytele Str. Sonntags often. E. Melnis.

Bin gezwungen, einen fleinen Baarbetrag sofort au erbeben. Wie viel fonnen Sie baar angabien auf eine ichone vor, welche mich \$550 tofterete, beute \$675 werth it und welcheich für \$400 opfern will? Muß wenigitens \$75 baar baben. Aur Selbstreifet-tirenbe, Abresse 28 73, Abenopost. Rur noch für 10 Zage, um billiges Farmland tweinem der beften Staaten Ameritas zu bekommen.
Rolonie geht ab in zwei Phoden. Aufnahme täglich.
1653 N. Roben Str., Groß Park. In verkaufen: Ro. 3821 Sonore Str., ein Block veftlich von Wood Str., 2 Corrages, 6 und 4 Jim-ner an Lot. Sprecht vor Sonntag. Preis \$1500.

3u taufen gefucht: 2-Flat-Saus jum Fortichaffen 1400 R. Salfted Str. 27mile Ju verfaufen: Billig, icone 4-3immer-Cottages ge-gen fleine Angablung und leichte Bedingungen. E. BB. Bosfe, Eigenthümer, 2955 Emerald Abe. fa,bw Sprecht por Conntag und befichtigt 1025 Wolfram Str., & Biod weftlich von Lincoln Ave., Renes, mos bernes G. Jimmer Sans. Gigenthumer, 401 Agcoma Builbing. Bu bertaufen: Gine Lot in Avondale, Fran Ave. Ju erfragen: 201 Bine Str., eine Treppe.

Bu betfaufen ober ju bertaufden gegen Chicagoer Brundeigentbum: Farm in Wisconfin, 160 Ader, mit Berdude. Billiam Kreft, 690 himman Str., Ede Banling Str.

Bu bertauschen: 120-Ader-Farm in Allinois für Ebtse eago Saus und Lot ohne Schusben. Christ. Quid, 335 Johnson Str. Bu berfaufen: Breifiddiges Bridhaus mit Reller, mabe Sheiffield Abe, und Center Str., für nur \$3700. Bu erfragen: 306 Sebgwid Str., Schroebter.

Bu verkimfen: Wins, Lot, mit Grocery- und Concrionery-Store, \$1200. 6143 Loomis Str., Engles wood.

Ju verkaufen: Schöne Ed-Lot, nur \$900, naber Lincoln Ave., all. Berbesserungen in Straße, nur \$15 Baar, Reft \$10 ver Monat, auch einige Annen: 2015 zu \$500, und \$600, nur \$10 Baar, Reft \$6 bis \$10 ver Monat, auch einige billige Cottages zu verfaufen an leichton Abzahlungen. Ju erfragen John Heim, 710 Belmont Ave. Au verfaufen: Ed-Pot nehft Framebaus, 20 bei 36, Lödig, Ede Poe und Osgood Str., neben der Thete-tia-Kirche. Mierhe Le. 34 Poe Str., Ede Osgood, ywishen Genter und Chybourn Abe. Preis \$2000,

Bu toufen gefucht: Gin icones Broperty an der Bordfeite. Offerten: 28. 61, Abendpoft. Grundeigenthum gu faufen gejucht: 3ch habe ber schiedene Rachfragen nach derbesfertem Grundeigens ihum und leeren Bauftellen auf der Roedfeite und Jake Liebe, deder Eigenthölmer in diesem Efferik, voor jein Grundeigenthimm zu verkonfen wünsch, wied mat thun ischliede keit wir geringenen.

(Angeigen unter biefer Rubrit 2 Gents bas Boct.)

85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Bincoln Abe., Bimmer 1, Cale Biem. Reine Megnahnte, keine Dessentlickleit ober Bergögerung. Da wir unter allen Gesellschaften in ben Ber. Staaten bas größte Ravital beitgen, so können wir Euch niedeigere Naten und längere Zeit gewähren, als irgend Jemand in der Stadt. Unsere Gesellschaft ist organisert und macht Geschäfte nach dem Baugesell-ichaftsplane. Durleben gegen leichte wöchentliche ober monatliche Midzahlung nach Leguemlichteit. Sprecht und beiden Ber gegen leiche wöchen gescheint

uns, bevor 3hr eine Anleibe macht. Bringt Gure Dobel-Quittungen mit Guch. - Es wird beutich gefprochen. Soufebold Loan Affociation.

534 Lincoln Abe., Bimmer 1, Late Biem. Begrundet 1854. Wenn Ihr Seld zu leiben wünfct auf Möbel, Bianos, Pferbe, Wagen, Autschen u.j.w., ibrecht vor in der Ofs fice ber Fibelity Mortgage Loan Co. Gelb gelichen in Beträgen bon \$25 bis \$10,0000, ju ben niedrigften Raten. Arompte Bedienung.opne Defeientlichkeit und mit ben Botrecht, bag Euer Eigensthum in Eurem Befig verbleibt.

Tidelith Mortgage Boan Co. 84 Bafbington Str., erfter Flut, zwijchen Clart und Dearborn,

ober: 351 63. Strafe, Engelewoob. er: 9215 Commercial Abe., Zimmer 1, Columbia Blod, Sud-Chicago. 14apoin

Geld zu berleiben auf Möbel, Pianos, Pierde, Bagen u. f. w. Kleine Anleiben von \$20 bis Klou untere Spezialität. Wir nehmen Ihnen die Möbel nicht weg, wenn wir die Anleibe machen, fondern laffen dieselben in Ihrem Bir haben das Aris.

Wir haben das größte deutiche Geschäft in der Stadt.
Alle guten ehrlichen Deutschen, tommt zu uns, wenn zor Geld borgen wollt. Her werdet es zu Eurem Bortheil finden, bei mir vorzusprechen, che Ihr ans derweitig hingeht. Die sicherste und zwerkalftigste Bes darblung zugesichert.

Q. B. French.

19m311 128 La Salle Str., Zimmer 1. Best Chicago Loan Compand — Warum nach der Sibeleite geben, wenn Sie Geld in Jimmer 201, 185—187 PR. Madijon Str., R.-W. Koch Halted Str., denio billig und auf gleich leichte Bedingungen erhalten konnent DieMeithdiago Loan Company borat Ihnen irgent eine Summe, die Sie willieben, groß ober flein, auf Handleitungs-Möbel, Bianos, Pferbe, Bagen, Carriages, Lagerbaußscheine, Baaren, oder irgend eine andere Sicherbeit. Weft Chicago Loan Comband, Jimmer 201, 185—187 PR. Radion Str., R.-R.-Ede Halted Str. ZDzil

Der Carter &. Sarrison Bou- und Leih-Berein.

Reue Serie! Die I. Serie der Aftien liegt jett site Zichnung auf. Einzahlungen beginnen am 5. April.
Geld zu verleiben zu G Kozsent die Vorgent done Bremium. Berfammlungen jeden Mittwoch Abend in 686 S. Halted Str. Zett ist die Zeit zur Bertheitigung. Sekretär.

E. We i f L

Deutsches Pfands und Leih-Geschäfte.

Rt. 44 S. Gasset Str.

Das reelfte Geichaft ber Beftfeite, Gelber auf Uhs ren, Juwelen und andere Berthjachen gu leiben. 26mg,3m confibentiell bon ber M. S. Balbwin Boan Co., in Beträgen bon \$10 bis \$10,000.

Offices: Mercants Builbing, Eingang 153 Baibington Str. 29jn11 Bu leiben gesucht: \$1500 auf erfte Sopothet, Chicago Grundeigenthum. Reine Rommiffion. Offerten ers beten: 2B. 64, Abendpoft. Bu verleiben: 250,000 Dollars auf Grundeigenthum. Brogent Zinfen. R. Smith, 90 Ba Salle Str., immer 43.

Möbel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Aubrit 2 Gents bas Bort.) Bein Ihr Euch ein heim zu gründen wünscht, werde ich Euch brei, vier ober jechs Jimmer für die Dalite des Preises niddliten, als Euch irgend sonitwo des rechnet würde; oder wenn Ihr ein großes daus ausst fatten wollt, werde ich Euch so behandeln, och Su de fed thun wird, nich feider ich nu mit ger tommen zu sein. Ihr dach feider ich zu mit ger gen, die ich zu weniger, als zum balben Preise det ausen mil. Schneibet dies gefälligte aus und Erzeich auf mil. Schneibet dies gefälligte aus und geband 127 Mells Str., nahe Ontaria, oder 3710 S. State Str.

Sehr! Schöne Barlor-Suit \$15, Gasofen \$5, teines aufrechtes Folding-Bett, prachtvolles Piano, icone Brüffeter Teppiche. 106 B. Adams Str. birfa

Berichiedenes. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Gents bal Bort.) Berloren: Dunb, Brifb Setter. Gute Belobnung. -

### Die fieben Lebensalter des Menschen.

(Trei nach Shakefpeare überfeht). 3meites Alter.



Bündel Schnede, Ungern zur Schule friecht.



Der weinerliche Bube, ber mit Der Schuljunge nicht friechend wie ehemal Und glattem Morgenantlig, wie die Bur Schule geht, er freut fich und lacht, Denn täglich nimmt er mit fedem Mabl Bom achten Johann Soff'ichen Malg-

Extraft.

TOD

Edipaben

Mangen,

28 affer= Stafern

Ungegiefer.

Preis: 25 Cts.

gerfibrt fie gu Willionen. Batten u. Daufe veripeifen biefelbe mit heißhunger, fterben abec ichon nach ber erften Dublgeit. 2433mibb

Stearn's Electric Paste Co.. Chicago. Ill.

Credit fuer Alle!

broje Bargains in Augigen und Uebergiebern h Maß gemacht ob. fertige Waare, Grier klasse sies n. Arbeit garantirt. Auch Kleiderflöse, atel, Upren, Standuhren, und Schundsachen, fonnt Geld horen, wenn Jer Such an uns stet. Krühlgabrömden find jett serig, Auf un-Lei zu einem Besuche ein. Alles wird abgeite-tabald die erste Augablung geleigte worden ist.

rt, 10bald die erste Augahlung geleistet worden ift. The Manufacturers Depot, 113 Adams Str., immer 42. Gegenüber der Postoffice. — Imgline

BESTE LINIE

NACH

Vier Züge Täglich

Gifenbahn-Fahrplane.

Minois Central-Gifenbahn.

und hade Parf-Station bestiegen werben. Stadt Tidet-Diffice: 194 Clark Str. und Auditorinm-Potel

Burlington:Linie.

Siles Williams Annual Methods (1997)

Solesburg und Errector. (1998)

Socious Manual Manu

und Cleveland Beitibuled Limited. \* 6.25 9. Säglich. + Ausgenommen Conntags.

Baltimore & Chio.

Chicago & Grie:Gifenbahn.

242 S. Clark Sir, and Bearborn Station, Bott Str., Ede Househ Abe. Alphyt. Auffull. Marion Cocol. 1, 1620 B. 1635, P. Sew York & Bofton 2200 R. 1725, P.

\*\* Tagire, + Ragita, ausgenomere Connicas.

Canal Street, between Manison and Adams Sts.

Tiokst Office, 198 South Clark Street.

Daliy, Daily except Sunds.

Pacific Vestbuled Express.

Eanse City, Colorado & Uan Express.

St. Lonis Limited St. Louis Day Express.

8. Lonis Limited St. Louis Day Express.

9. 00 MM 7.50 Mm 7.5

urlington- und Quincy-Gifenbahn, il Glarf Sir, und Union Paffagie il und Abams Str.

lid, ausgenommen Countags.

urchfahrenden Jüge verlaffen den Central-Bahn-12 Str. und Karf Row. Die Jüge nach bem den fonnen ebenfalls an der 22. Str. 39 Str.

Abfahrt Unfunft

in allen Apothefen.

Stearn's

Electric

Prof. Prosper be Pietra Ganta in Baris fagt : "Id erachte ben achten Johann Soff'iden Male-Extraft von bebeutenbem Werth, ba er nicht allein ein tiarfeubes, fondern auch jugleich ein nabreubes Mittel ift und nicht betaubt, wie Porter, Bein ober andere fitmulirende Wetraute."

Dan bute fich vor Rachahmungen! Der achte Johann Soff'iche Daij- Extraft bat bie Unterfchrift von ,, Johann Soff" auf tem Baife einer jeben Blafche.

3Auftrirtes Damphlet (Die fieben Lebensalter bes menichlichen Lebensa) frei gugefanbt. Edreibe an EISNER & MENDELSON CO., Affeinige Agenten, Rem Port. 152 und 154 Franklin Str.

#### Böchentliche Brieflifte.

Chicago, ben 31. Mary 1894. Abel Stefan, 2 Albach Aug, 3 Albers 3 &, 4 enburg Mig Murie, 5 Altmann Anna, 6 Ause 1, 7 Anders Otto, 8 Alabers Emannel, 9 Ansels redict, 10 Apficht Woldemar, 11 Arvajohn U. 12

Aronjon Maber.

13 Baerfieder Ranno, 14 Balcerfiedig Josef, 15
Pilogo Otto, 16 Barnes Kataryna, 17 Partels Minnie, 18 Barnets Mr. 19 Barri Garl, 20 Ber Hinrid, 21 Pody Mrs Arbeite, 22 Berestin Afat, 23
Boorder Rubolf, 24 Braun M w M. 25 Bregonsty
F. 26 Brettner Garl, 27 Bezinsti Mish & 28 Brill M
J. 29 Printe Mrs Ibrefe, 30 Brunt Henry, 31 Puburta Franziszef, 32 Buding Mrs Mojalie, 33 Bujan
Garlo, 34 Breginsti Symbon.

Carlo, 34 Buzzuski Synnon.
35 Canter A. 36 Capol Mig Enice, 37 Caffel Mig Sophie. 38 Cernh Politch, 39 Chicineia Antonio, 40 Chmiekewski Antoni, 41 Ciboch John, 42 Cohn Mrs Bulls, 43 Cohn D. 44 Cohn Julob, 45 Cohn Rosis, 46 Cohn M. 47 Cohn E. 48 Cuculic Paulo, 49 Czar Giufeppe, 50 Czepich Frac.

Ginfeppe, 50 Czepich Frac.
51 Datfunstiff Stanistom, 52 Damelik John, 53 Damich Johnnu, 54 Denfewig Mis Anna (2), 55 Die regowsti Boleftato, 56 Dabutic Sava, 57 Tribis Macclay, 58 Dombrove Berthold, 59 Domognic Jonas, 60 Drug John, 01 Datchelis Sava, 62 Dratus Robert, 63 Traster Johann, 64 Dender R, 65 Dovgets Sophie, 63 Thomas Michael, 67 Tybai Whicketh, 68 Thomas Responses

Sveimann Gertrube, 70 Emifegger Dis Rata: 71 Engel Rari, 72 Enut Dig Leni, 73 Giote

rers umma. 74 Fanke Julius, 75 Fauft Mes A. 76 Theiges A., 7 Footle Arloveich, 78 Felfentbal De B., 79 Finket 8, 30 Fijcher Miß Migji 81 Fentlung Arch, 82 For-caum Joief, 83 Folfman (F, 84 Freiwahl Franz, 85 riefe Julius, 86 Fritjo Frank.

Griefe Julius, 86 Gritich Frank.

87 Gammels F. 88 Garb Jahn, 89 Gasser Aasper, 99 Gaul Mis Amma, 91 Gecon Keter, 92 Gebrte Arts deutscher 193 Gebrte Mets deutscher 193 Gelder 22 24 Globisch Stanisseun 193 Golder 194 Gebrte 195 Golder 195 Gol

Jarin Golffites.

185 Ingold Fred, 186 Jidiberer Alvis, 137 Jialjohn (Apolyefer), Els Jacianoff Acter, 139 Jagfomaa Johanna, 140 Aunfowsfi Marion, 141 Janusyaf Zianislam, 142 Jaruroic Joan, 143 Jecivosfi Beter, 144
Johnfi Mrs Clina, 145 Johnferdsfr Bin, 146 Jung
Mt. 147 Jurisfa Jofef.

M., 147 Jurista Josef.

148 Ruedsjeef Franciszef, 149 Rudmigojef, 150 Kamil Josef, 151 Karaff Wr. 152 Rudmann Kremann, 153 Kedzior Antoni. 154 Ked Hendigar Kaim, 155 Keder Mu., 155 Kendylora-Vajuli, 157 Kreminger Kaim, 158 Kinsbermann, 3, 159 Kinste C., 160 Klintert Albert, 161 Kingdonsti K., 162 Kudding Wif Minna, 163 Kanspier Hermann, 164 Koviesti Eanistalo, 163 Konspier Hermann, 164 Koviesti Eanistalo, 163 Koriston, 168 Konnerge Anton, 169 Kormann Mis Hoele, 170 Kovieti Zoninstan, 164 Kovieti Zonistan, 168 Kovieti Zonistan, 168 Kovieti Zonistan, 168 Kovieti Zonistan, 168 Kovieti Zonistan, 165 Krapel Josef, 171 Krandi Zon, 172 Kevanda Ledi Tonistan, 165 Krapel Jones, 176 Kriebel Karis, 177 Kratung Lif. 178 Kovieti Zonistan, 160 Karelii Jani Unionina, 181 Kujara Jan.

seir zunt weisentug, 181 krizer Jan.
182 And Buguff (2), 183 Aufner Mrs. 184 Lannes webr Mrs. Doroche, 185 Lung genet, 186 Lungswisch Louis, 187 Lufacowis d. 188 Lubine Morris, 183 Lefd Mis Annie, 190 Lewbowsh Dafan, 191 Leoni Spuis, 182 Linfe R. 198 Lippmann T. C., 195 Lips Bouis, 192 Linke R. 198 Lippmann T E, 195 Lip-fchig Mr. 195 Lifchta Jofef, 196 Louis Carl, 197 Lowenauer M.

Lowennurr A.

198 Maciejaf Walient, 199 Madpacet Frant, 209 Madres Marian, 201 Machajara Abam, 202 Madres Marian, 202 Madres Marian, 202 Madres Marian, 203 Marifend, 205 Marife Mig Kell, 205 Marinchy Nicot, 205 Maria Maria, 205 Marialis Middle, 205 Mid

225 Naunzig Mrs Frida, 227 Naufdent Miß Josefa, 228 Raubatry Miß Gunna, 229 Raubatr Gett-lieb, 230 Rengebauer Michael, 231 Nide Miß Josephana, 232 Nowagel Thos, 225 Rugner Max. 234 Chara Anton, 235 Olendereink Felig, 236 Olszewski M, 237 Okchio Stanislaw.

Olszewski M. 237 Cledin Stanislam.
238 Paetid Mis Iba. 238 Parazinsfas Jonas. 240
Partez doze, 241 Paster Mrs germine, 142 Pausfer Frank. 243 Passidowski Marvanne. 244 Pedi Josef. 245 Reddie Jan. 246 Period Mis Annie. 247
Befter Richard, 248 Petr Jan. 249 Petrus Tome. 250
Prifer Annon. 251 Moron Francisset. 252 Octoolski Christophy. 253 Posts Josef. 254 Palke Moite, 255
Posts Josef. 256 Prosts Josef. 257 Palket Jan.

258 Nabvoport B, 259 Reguta Maciei, 260 Nein Orto. 2il Richart Mr. 202 Riefen Gwifitan. Zi3 Riehel Joseph. 264 Robat Franziszef, 255 Roberto Gongato. 266 Robefeler Franz. 207 Nofiba Janos, 268 Rofenskan Ikaam. 269 Runge Pun, 270 Rummler Dago. 271 Aupietta Carl.

Wolfers Abram. 260 Ange Am. 270 Kuntunkr Professon. Abreiter Carl.
272 Schrere Z. 73 Sander Ch Gust. 274 Schaier Cefar, 275 Schapbacher Homan. 276 Schan Benedikt.
277 Schriee Gustave, 278 Scherer Johann D. 279
Zechiee Gustave, 280 Schippert M. 281 Schlaf
E. 282 Schlainger 20. 283 Schlaiter Gustav. 281 Schlaf
E. 282 Schlainger 20. 283 Schlaiter Gustave. 284
Zechiel Geo. 285 Schmit Prichtiften, 285 Schmis Population.
287 Schreiber Austann, 288 Schlaiter Oberider Bun.
287 Schlaik Friehrich 286 Schurz Josephan.
287 Schlaik Friehrich 286 Schurz Josephan.
288 Schlift Freihigand.
289 Schlaik Friehrich 286 Schurz Josephan.
289 Schlaik Brieberich Mun.
281 Schipter Bun.
280 Schlaik Friehrich 288 Schlift Freihigand.
280 Schlaik Brieberich Mun.
281 Schlain Schurz Josephan.
282 Schlain Brieberich 288 Schlain Bun.
283 Schlain 384 Schlain Gustave.
284 Schlain 385 Schlain 385
Zechie M. 314 Steinus 237 Schlainski Monfanny.
385 Schlain M. 385 Schlain 382 Schlainski
Abharlet, 328 Schlain Garolina.
282 Schlainer Maxim.
283 Schlain Brieber Brieber Maxim.
284 Schlain Garolina.
282 Schlainer Maxim.
283 Schlain Brieber Brieber Maxim.
285 Schlain Brieber Schurz Maxim.
285 Schlain Brieber Schurz Maxim.
285 Schlain 385 Schlainski
Abharl.
286 Schlain 385 Schurz 322 Schlainski
Abharl.
287 Schlain 385 Schurz 322 Schlainski
Abharl.
288 Schulz 385 Schurz 385 Schurz 385 Schlainski
Abharl.
289 Schulz 385 Schurz 385 Schurz

byfton.
339 Tampl Josef. 340 Tannberg Josef. 341 Tapte Bm., 343 Tamps & O. 344
Tauthmann Franz. 345 Abomaier Josef. 346 Tiferro Gmit. 347 Zonnes Geintich. 348 Taber Wm., 349 Trubed Res Cligs. 350 Arbuta Josef.

351 UIts Ricolas.
332 Bucef R. 334 Ban Bal-fegben 3of, 855 Beis Bill, 356 Bunberjanben Jeaune 357 Boirboned Abert. 357 Bordracel Albert.

338 Macholosky Barice, Iy Magner Frant, 330
Macholosky Barice, Iy Magner Frant, 330
Macholosky Beintdent 2K K, 32 Menneher Mig Frieds. 388 Menntaf Mis Minna. 364 Mehrebaide Mis Martha. 385 Wieland Amal, Ind Millandes Eranffland. 367 Willicher Mis Johanna. 368 Minfi ler Mis Anna. 369 Wolzburist Coon. 370 Molif Als bert, 371 Adolf Jiene, 373 Wolfensberger Mis Jo-felu. 374 Wolfel Jun, 375 Molovien Mr.

376 Jack Jolef (2), 377 Ishel Frantifel, 378 Kajac Regina, 379 Jeimes Pierre, 389 Jettler Alois, 381 Linaar M. Delier & Durght Accommonation

MONON ROUTE

Tidet-Offices: 232 Start & Lund Auditorian Foref.

And Auditorian Fore

#### Genie der Chat. Don Ernft Remin.

(Fortfehung.)

XII. Ber fo eine alte, gute Berliner Sauslichfeit tennt, ber wird fich auch bes Sohepunttes in ihrem Tagesleben, bes Conntag-Mittageffens, mit Behagen entsinnen.

Gin schneeweißes Tifchtuch, fleif und mit ben unvertilgbaren Rniffen, bie es im Gebrange bes allzuvollen Ba= fchefchrantes befommen, und in bie es bie gange Boche hindurch unter ber hausfrau machfamem Auge genau wie= ber gujammengelegt werden muß, fol= Ien fich bie ftets bereiten Donner haus= liden Bornes nicht entjeffeln - ein ichones, ichweres Porzellan, finnig mit blauen ober roja Bliimden "beforirt" - por bem Gebed bes Hausherrn bie einfame feierliche Rothweinflasche bor bem ber hausfrau eine aus wei= fen und braunen Staben bestehenbe aufammenrollbare Solzbede; auf Diefer bie gewaltige Suppenterrine, beren Dedel (mabrend bes Auffüllens mit ber fcmeren Gilberfelle) auf feinem Anopfe, ben er gleich einem Schilbbu= del in ber Mitte hat, balanciren muß, stets Rollversuche macht, bis der Nächftsigende ober ber nerbos merbenbe Baft irgend etwas gum Salt un= ter feinen Rand ichiebt, um ihn fest= gulegen - bann bie Bruffuppe felbft, fo martboll fraftig, bag ber Gaft bereits gefättigt ift und ein: Appetit= paufe machen muß, hat er einen Teller babon bemältigt fammt bem Ginlauf ober ben belifaten Fleischflößchen ober ben halbgertochten Blumentoblftrunt= chen, bie barin schwimmen - nach ber Suppe ein Braten, ja ein Braten, wie er überhaupt bloß in Brandens burg, Pommern und Mecklenburg auf ben Tifch tommt, eine Ralbsteule bon guten breiundzwanzig Pfund ober ein Rinderschmorbraten, imposant, mit ftolgen, festen Flanken, wie ein Dzean= fahrer, so appetitlich fnusperig und gebräunt, riefelnd bom eignen faucegeworbenen Saft, bas gange Speife= gimmer mit einem fo verheißungsvollen Bratenbuft schwängernd, daß alle Na=

fen berftohlen zu schnuppern anfangen. Run beginnt bas Tranchiren meift übt ber Sohn bes Saufes feine werbende Runft an bem Ungethum, mobei bie forgliche Hausfrau nie ver= fehlen wird, ehe fie bas Schlachtmeffer aus ber Sand gibt, einen Strich mit ber Spige besfelben über bas braune Fleischgebirge zu giehen, ber bem jun= gen Runftler ben Lauf ber Fafer anbeuten foll. Und bann schichten fich bie schönen weißen, mehr ober minber biden Scheiben fostlichen Fleisches auf bem Teller auf, bon bem nun jeber, wenn herumgereicht wird, nach Geschmad die knusperigen ober die gla=

ten Stücke mählt. Much die Sauce barf fich feben laffen. In vielen Fällen ift fie mit Sahne zubereitet, in allen ift fie boll Mart

und Rraft. Cobald bann ber offene Rartoffelnapf herumgegeben worben, macht bie Sausfrau eine einlabenbe Sandbeme= gung auf bie großen Arnstallichuf= seln mit Kompotten, die in reichlicher Fille aufgestellt find, gestoofte gelbe Borsborfer bon ber feinften Sorte, füß= faure Breifelbeeren bom Sarg, Una= nasschnitten ober auch ausgesteinte rothe Glastirichen, und legt in die ihr gunachft ftebenbe felbft ben großenGil= berlöffel, ber bis jest artig und war=

tend banebenlag. Der Sausherr hat fich ingwischen bie Glafer reichen laffen und fie gefüllt, mobei bie alles erspähenben Augen ber geftrengen Gattin bas leiber wieber ba= neben getropfte Rothweinsprigen, bas erfte auf bem jungfräulichen Tifchtuche, nicht übersehen, auf bas nun fofort eine Mefferspige Galg gestreut werden

muk. Und ift bann reichlich zugelangt worben, zeigt ber Braten an ber angefchnittenen Seite fo etwas wie einen tiefen, runden Steinbrach, fo ericheint bie Speise. DerRonditor hat fie gerade gur rechten Zeit gebracht - fie hat brau-Ben nur noch ein paar Mugenblide auf Gis au fteben brauchen, benn es ift Schlagfahne babei. Schlagfahne vielmehr "Schlachsahne" - welcheBer= liner Saustochter gablt Diefe nicht gu ben Dingen, Die bereinft im Simmelreich gang besonders Die Buten beloh= nen werben? Schlagfahne am Bormittag bei "Schauf auf bem Beforgungsausflug in Die Stadt - Geflagfahne Mittags über dem Ririchentom= bes Nachmittags zum Kaffee und Mbenbe, wenn abgespeift ift: "Ra, wer will noch von euch Rindern? Es fteht

noch ein Reft Schlagfahne talt!" D gute, alte, beimische Ruche, in gang Deutschland viel verleumdet, weil Bahnhöfe: Grand Gentral Kassaur-Staton; Stadt-Csiec: 198 Claref St. Reine ertra Jahrveite verlangt auf den B. D. runited Sigen. Ibsaur Antwite Bocal fo. 6.05 P. 10.09 New Port und Washington Bester 10.15 M. 2.40 R. Sulde Limited. Bahnigton Bester 10.15 M. 2.40 R. Butted Limited. Roman School State 10.15 M. 2.40 R. Butted Limited. Roman School State 10.15 M. 2.40 R. Butterton Accompanion. S. 25 R. 2.45 M. Columbis und Wheeling Cyrrig. C. 25 R. 21.55 M. But Vort. Washington Mitsburg. Bester 11.55 M. 2.55 M. 11.55 M. But Vort. Washington. Pitsburg. C. 25 R. 21.55 M. 25 M. ber Fremde jo felten bas einfach folibe | banbler in ihre Schaufenfter fiellen, ir: ift, ba tommft Du bei bem Beiferen | überzeugt, die Tabatsfabritanten melten Ghre, benn Du nährteft Deine Berliner und Märter leicht und fraftig und erhielteft ihnen bie terngefunden Magen. Und betanntlich entsteigt jeber weil fie "taufmannische Tuchtiafeit" qu thatfraftige Entichluß bem Magen, ber fich heiter, frei und tüchtig fühlt. Man hat immer ben "preußischen Schulmeifter" gepriefen - einen gus ten Theil feines Glanges muß biefer ficherlich abtreten an unfre beimifche Sausfrau und ihre Rochtunft. Denn nicht ber Schulmeifter macht uns Darfern bie langen, foliben Marfchfchentel, bie bas Entfegen ber Frangofen maren! Die tommen bon gut branbenburgifder und plattbeuticher Ruche her! Reine Truffeln, feine Muftern, feine pifanten Gaucen und Gewürze - al-

> Rraft. Alfo war auch bas Mittageffen, gu | fein.

welchem in herrn Beinrich Graafs Saus Brening gelaben mar — ber Sonntagmittagsgaft.

Ohne viel "Konversation" — Brepings Bersuche bazu fanden wenig gutwillige Unterftutung - fattigte man fich am Borhandenen. Unnie fühlte eine fonberbare Rührung, bag er ami= ichen ihnen faß und fich's gefallen ließ, wie es bei ihnen von altersher gehalten wurde, wie fie ihn auf bie guten Fleischschnitten aufmertfam machte, ihm babei ihren eigenen Geschmad am Anufprigen aufzwingend, und ihn er= mahnte, bie Sauce bon unten heraus aus ber Sauciere ju nehmen, mo bie Rraft fich fammle, und nicht bie But=

ter, bie oben schwimme. Brening ftieß fich im ftillen an aller= lei Spiegburgerlichteit. Das Mabchen fervirte ungeschicht; als eine neue Auflage filberner Deffertgabeln gum Rachtifch wegen eingeschobenen "Butter und Rafes" nöthig warb, fand fich, baß bon ben fonft in Gebrauch gegebenen feine mehr rein waren und baß erft aus bem ichwergefüllten Gilbertaften bes alten Büffets ein forglich in viel= faches Seibenpapier gefchlagenes halbes Dugend unter vielem Gefnitter ausgewidelt werden mußte.

Mber im Gangen wehte ihn boch etwas bon ber patriarchalifchen Behag= lichfeit bes reichen, altmodischen Bür= gerhaufes an, jumal es ihm nicht menig ichmeichelte, baß Unnie, bie Bausfrau, bei folden fleinen Unftogen ficht= barlich beschämt murbe.

Rach Triche fam nun bie ruhevolle Beit ftiller Berbauung, gwifchen Mittag und Conntagsfaffee wie eine Berfe leiblichen Bohlergebens eingelagert, bie Papa Graaf fic burch fanftes Rafo= niren über bie "moberne Beit", biefe feine fpezielle Windmühle, gu berfürgen und bericonen liebte.

Go legte er auch heute feine Lange gegen ihre raufchenben, mächtigen Flügel ein und sette sein Klepperlein Zun= ge in behandienen Trab zur Attade.

Er fag ba in einem ber großen, pol= terlehnigen Sammetfessel, Die in ben tiefen Kenfternifchen bes Borbergim= mers ftanben. Die leinenen Begüge hatte Unnie biesmal mit Rudficht auf ben Besuch abnehmen laffen.

herr Graaf hatte bie Sanbe über feinem wohlgefüllten Bäuchlein gefaltet und brehte bann und wann die Daumen. Muf bem Ropfe trug er ein fla= ches Sammettäppchen und bor ihm auf bem golbbeinigen eingelegten Rototo= tischchen, einem Erbstücke bon feinem Bater her, bie ihn täglich freute, un= terhielt und ärgerte, Die Boffische Beitung, bidleibig, wie fie Sonntags zu fein pflegt.

In ber anbern Fenfternische, fo bag er im bas Gesicht gutehrte, hatte Brening Plat nehmen muffen, in beffen Na= he Johannes sich selbst und ein wohlbestelltes Rauchtischen plaeirt.

Die beiben herren blidten bon ihren Sigen über bie niebrigen Fenfterbretter auf die Strake binunter und unterbielten fich über bie brüben Borüber= gehenden. Doch nahm bas Gefpräch balb ben befannten Flug, benn herr Graaf war aus eingewurzelten Gewohnheiten "zusammengebaden", wie ber Berliner

"Seben Sie, fo eine Geschäftsangeisge", rafaunte er, "icon im Drud bes rebaftionellen Theils, berftedt gwifchen biefem und ben Inferaten, fo bag bas Bublitum fich täusche: "Geine Erzelleng ber herr Graf Julius Unbraffy beabfichtigt, feine ameihundertundachtzig Sorten ber ebelften ober-ungarifchen Deffert= und Rurweintrauben aus feinen Beinbergsbefigungen in Deutsch= land, fpegiell in Berlin einguführen. Mugenblicklich weilt ber bepollmächtigte Bertreter bes herrn Grafen Unbraffn hier, und wird bieBefanntmachung ber Berfaufenieberlagen, welche außerbem burch Platate fenntlich find, bemnächft erfolgen. Der erfte Waggon Trauben trifft bereits in ben nachften Tagen bier ein!" Bas für ein urmobernes Trara! Da hat irgend ein Beinbandler bon ber gräflichen Bermaltung einige Bag= gons Trauben gefauft und will fie nun hier an ben Mann bringen. Graf Un= braffn fümmert fich viel barum! Aber fein Rame "Seine Groelleng ber Berr Graf Julius Unbraffn" muß porantans gen, Damit muß "Bum Bum" gemacht merben, auf bag nun alle Berliner Materialisten, Die Die Platate mit bem graflichen Ramen an ihre Thure gehangt haben wollen, gu bem "bevollmachtigten Bertreter" fturgen follen unb Die Baare in Boften vorausbeftellen. Ginführung von zweihunderundachtzig Traubenforten, als ob es fich um eine große internationale Kulturattion hanbelte, wie Die Ginführung ber Rartoffel oder fo etwis. Und bas alles, pott ober ber Speife, - Schlagiahne weil ber betreffende Zwischenbandler ein Geschäfichen machen will! Darum bie gange Benebelung bes Bublifums. Ra, und wenn nun bie "Blafate" aus: gehängt werben - 's wird auch wohl fo etwas fein, wie die bermalebeiten bunten Bilber, bie fich jeht alle Zabats= gend eine unfaubere Deibsberfon mit möglichft viel gur Schan getragenem Wleisch - Die gemeinite Urt, Raufer für bie Maare berangugieben, bie erbacht werden fann. Dabei bin ich feit de bie ichamlojen Dinger herftellen laffen und an ihregandler pertheilen, nennen bas obenein "induftrielle Rührig= feit" und bilben fich etwas barauf ein, beweisen glauben, wenn fie bergleichen Rinferligden ertufteln. Alber es ift an allen Eden und Enben fo, mo man heutzutage in bie Welt und ihren

Welt." "Das Genie ber That?" wieberholte ftupendBrebing, ber im übrigen fhumm blieb, ba er sich vorgenommen hatte, bem alten Berrn in feiner Beife Unftoß zu erregen. "Das Genie ber That," bieje Bhrafe war auch ihm neules Einfacheit, Schmadhaftigteit und lich aufgestoßen und er berühmte sich ja bor fich felber, ein folches Genie gu (Fortf. folgt.)

Spiegel, bie Beitung, gudt. Das "Genie

ber That", wie es ein berühmter Eng-

länder genannt hat, beherrscht bie

## WAS SAPOLIO

Es fit ein maffines handliches Stud Schenerfeife, bag für alle Reis nigungezwede, abgefehen vom Bafdemafden, feines Gleichen nicht hat. Es gu brauchen heißt es zu ichaten. Bas leiftet Sanolio? Es reinigt ben Delanftrich, verleiht bem Deltuch Glang, macht Boben, Tifche und Gefimfe wie neu aussehen. Bon Tellern, Bfannen und Reffeln befeitigt es bas Wett. Du fannit Meffer bamit fcheuern und Blechgeschirr glangend wie Gilber machen. Die Bafchichuffel, Die Babemanne und felbft Die fcmierig=fettige Ruchen- fint" wird bamit fo rein und glangend, wie eine neue Stednabel.

Man hüte fich vor Machahmungen.

mr Säuglinge und Kinder.

Castoria empfehie ich, well es ein stes Mittel für Kinder ist und beseer als lie anderen, die ich kenne."

H. A. ARCHER, M. D.,

111 So. Oxford st., Brookijn, N. Y.

Castoria kurirt Kolik, Verstopfung, Migensäure, Diarrhoe, Aufstossen, Tödlet Würmer, verleicht Schlaf und beförder Verhauung.

Ohne schädliche Arzneistoffe.



Beffert Appetit und Berbauung, fraftigt bie Rerben erhöhrt bie Muste trait und erfallt die Abern init reiden, geinnem Blut. Gir die ichtochtiche Jugend ein Sidrungs, für das Aufer ein Berningenge-Mittel. Berlucht's, und die hechsten Glücksgüter find Errlucht's,

Gefundheit, Braft und Behönheit.

Sefet Unmeifung. Allein echt zu haben in

ARENDS DRUG STORE, Madison St., Ecke 5. Ave.



jouie alle Saute. Plute und Geschlechtstrant-heiten und die ichtumen solgen jugendicher Aus-ichweitungen, Nervenschwäche, verlorens Man-nestraff und alle sprauentrantseiten werben er-fog eich von den lang erablirten beutiden Aerzsen bes llinnis Medical Dispensary behandelt und unter Cas-rautie sur unter furir.

Clektrijidt muß in den meisten Fällen angewandt Elektrijidt muß in den meisten Fällen angewandt erziefen. Wir haben die größte elektrische Butterie die ses Landes. Uner Behandlung dreis ist sehe billig.—Consultationen frei. Auswärtige werden driestlich dehandett.—Duchfunden: Von V Uhr Morgens die 7 Uhr Adende Senntags von 10 die 12. Adesse

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, Ill.



822 BROADWAY. NEW YORK.

### Gin Günftiges Auerbieten!

Ein alter, erfahrener Arzt, der fich von activer Pragis zurückgezogen, erbietet fich allen benjenigen, welche an Rervenschwäcke, Berluft von Kraft und Exergie, Mathlogistei, Camenichwäche, Impotenz, Weihem Flut-und allen Volgen von Augendinnben, Ausfomeifungen, leberarbeitung u. f. m. leiben, koffenfret volle Ausfunft einer nie febl-gu jenden. Genane Be- Lelleß- Herr ichreibung der Symptome erwünsigt. Adressirt im Bertrauen: DR.C. H. BOBERTZ. No. 3 Morall Block, DETROIT, MICH.

Dr. H. EHRLICH,

Gentider

Augen- und Ohten-Arif,

bentider alle Buach- und Ob
rentiden nach deuer ichneritsfer Methode. — Känfilme Sugen und ohner verhält.

E prechtunden: 1108 Masonia Temple,
bon io bis 8 ühr.—Rodnung. 640 Lincoln Ave.

bis 6 ühr Bonmitags, 8 bis 7 Abends. — Kenfiltation frei.

Optifitie, E. Adams STR.
Genaue Unterviedung von Angen und Arbaliana den
Sidiern für die Altimet der Sigfraft. Conjult reuns BORSCH, 103 Adams Str., gegenüber Poft-Office.

L. MANASSE, Opiller, Madison St. Sentitis Gebende. Gebende. 3mborteur und Fabritant von -blo Mugengläfern und Briffen, Cpern- und Touriftenglafern, Muroscopen, Telestoben, Barometern, Be duninframenten, Robers ic. 1865-THE OLD RELIABLE -1893



Goldene Brillen, Augenglafer und Ketten, Borgnetten, bwibb?
LATERNA MAGICAS und BIL DER-MIKROSKOPEN etc.
Gröfte Luswahl – Riedrigite Breife.
N. WAIRY, deutscher Optiker, S9 E. Randolph Ste.

Augen: und Ohren-Rrantheiten eine Speziaitht. Brillen und Augenglafer und fünftliche duyen angepagt durch dugen arst. Untersuchung fret. Dr. Sidney. Walker, 2004 fatt Str., Ede Adams, Jumer Laber Santa Je Lufet Office.

Reine Edmergen! Rein Gast



168 mich. Wangen eine Deration durchais ich nerse Sin gine Annieliche Zähne als nathriche aussehend, einselegt und garantiren wir tabelloss hassen. Sin Gold-lined Set. Sid Gold-Lilius Set. Sid Gold-Lilius Set. Sid Gold-Lilius Set. Sid Gold-Lilius Sid merstoffe Aussichen. Sid aufen. Sid merstoffe Aussichen. Sid aufen. Sid merstoffe Aussichen. Sid aufen. Sid merstoffe Aussichen wenn Zähne bestellt werden. Keine Studenlen beschaftigt. Alle timftichen Jähne werden von Zahnärzten mit zwanzugähriger Frahrung augefertigt.

BOSTON DENTAL PARLORS, Swei gange Stodwerfe.—4 Damen gur & bienung. 146 STATE STR. Offen Sonntags von 9—4. Abends bis 10 Uhr.

Reine Gurcht mehr vor dem Stuhl



Wir gieben Babne bestimmt ohne Schmerg; fein Gas nub feine welahr. Bolles Gebig bei; feine beiteren gu irgend einem Preife. Goldfronen und Bridgearbeit eine Specialität. Welaren. Goldbiaten 830. Bir garantiren fie baffend ober feine Begablung Bir garantiren fie baffend oder teine Bezausing.
10 Protent Discount werben allen Mitgliebern ber Arbeiter-Unions und ihren Familier erlandt. Jahn-auszieben frei, wenn ihrer Ervelt gethan wird. Bir geben 1000, wenn Jemand mit unieren Preifen und Arbeit concurrient fami. Gold-Fillung 3de auf-wärts. Fren Abends und Somntags. Sprecht vor und ihr werdet Liles finden die ausoniert.

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Rommt und lagt Gud früh Morgens Guere Sahne auszichen und geht Abends mit neuen nach Saufe. - Bolles Gebig 86.



Sahne ohne Nataten. Sie maren die Gaek geich die hoben Pretie abligaffen und sie de äch teuer gweitelbaften Welthoben. um das Pul n tauichen. Beste James das Set. Retine S je. Freunke Goldfüllungen zum lasben Pretis. die Bedeung. Beutich gesprochen. — Ndends Bahne ohne Platten.

Wenn Ihre Jähne nachgesehen wetben müssen, hrechen Sie zuerit bei
Drs. Goodman & Laver,
Jahnärzte vor. Pange einstellt und
burdaus zur riä ig. Beste u. bill gie Jähne in Spiago. Somerzioses Hillen u. Auszue en zu halbem Priee.
Este. Dr. Goodman & Laver, 155 kb.
Wadison Str.

Dr. SCHROEDER.
Anertanut der beste, guverlässigste
Jahunezt. 824 Milwaukee Ave..
nahe Trosson Str. – Fenne Jähne 25
und aufwärts. Jähne schnerzliss gezogen. Ihne ohne
Matten. Gold- und Silber nitung um halben Preis.
Une Arbeiten garantiet. – Gountaus offen.

Dr. ERNST PFENNIC Graitider Jahnarst.
18 Clybourn Ave.
Wetnite Gebiffe, von natütliden Jähnen undt zu unterheben Golte, und em at iter Aufun den an mädigen Breilen. Edmert.

Schwache Manner, ricke ine bode Bennesdes i und Geftrestrice nieter a ettengen vönnigen, jedlen nichtverfäumen, en "Augenskreund" zu leien. Das mit vielen krunfemerdisken erkätterte, reichlich ansachatien. Bert, elt Knijding über ein neues Seilvers fahren, wehne Ausfende in Museler Jeit obne Kruiffinnischen Bernichtennaben Schiftentoltantiefen und ben Foigen ber Angendfünden vollfanti wiederhergefellt murben.

Comade Franen, and thinfile, nerveje, breichinding und finderlote franch, erisben auf breim Buche, wie die volle franch, erisben auf breim Buche, wie die volle frankelt indeer eriang und der peligelte Bunch ihres derneis erfahr merben fann. Gelverfabren ekenfe einad eits blitte, Teder sein eigener Aust. Edich 25 Cents in Stamps und hir befommt das Buch verligget und frei gngehöuft von der Frinat filisik und Flagenfart. 28 Meh 11. Str., den gruf. R. g. The second second

Gin berfehltes Leben ift eine in Gine Der "Rettunge-Anker" ift auch ju huben in Chicage. 3R., ber hern. Schungen, 282 North Ane. Wenn alle Anberen febifdlagen, confulliet

DOCTOR SWEANY, ben großen Gelehrten n. bewanderten Spezialiften.

heilen. Geschäftsftunden bon 9 bis 12 Uhr Bormittags, 2 bis 3 Uhr Radmittags und 7 bis 8 Uhr Abenhs. Mumertung: Man adreffire alle Briefe an

DR. F. L. SWEANY.

323 State Str., (Ede Cangres Str.), Chicago, 36



MEDICAL INSTITUTE, 458 MILWAUKEE AV., CHICAGO,

nadfte Thur ju Baces Balle.

Beilt afle geheimen, droniften, nerbofen und gefolechtlichen Arantheiten, fowie beren Folgen. Beibe Geichlechter mit größter Geschichtichfeit behandelt. Edriftliche Sarantie in jedem von uns über-nommenen Galle. Confultation perfontich oder brieftich. Behandlung, einich teglich aller Mebigin, ju ben niedrigiten Raten. Gebarate Empfangs. gimmer für beide Geich echter. Deuticher Urgt und Wander t jie & anme end.

Sprechstunden von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Connia is von 10 bis 1 Ugr. bw

## 371 MILWAUKEE AVE.,

gegenüber Murora Zurn:Balle. Deutiche Specialiften für ichnelle und grundliche Beilung aller geheimen, chro= niichen, nervojen, Saut- und Bluttcantbeiten ber Danner und Frquen.

Mur \$5.00 pro Monat. Medicin und Gleftricität eingerechnet. Sprech ft un ben: Bon 9 bis 9 Uhr, Countage von 10 bis 3 Uhr Rachmittags.

### WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE,

At Aenzte bieler Anftalt find ersahrene einsiche Spesialisten und betrachten es als ihre Ehre, ihre ledenden Entwentden so ignell als möglich den ihren Gedrechen zu beiten. Sie beiten gründlich niere Karantie, als geheimen Krantbeiten der Ränner, Frauewsleiden und Wenftrustionsfliorungen ohne Operation, alse offene Sefgiväre und Munden, Kuschenftraß ze., Kückgraf: Verkfrimmungen, Goder, Zeiche und werwachsene Eiseder.

Dehandlung not Mediginen, nur

drei Dollars den Mannt. — Schneidet diefes aus. — Sturb den: 9 Ahr Morgens die 8 Ubr Abende: Sonnings 10 die 12 Uhr.

## Brüche

Geheilt, Bejafing Wellelli, Zejaffung Rein Geld bis cuelet. Bix verweisen Sie auf 5000 Vatienten. Keine Operation. Keine Operat Keine Operation.
Keine Abnaltung vom ieszchauft;
Strantieile Reierena;
GLOBE NATIONAL BANK.
Schriftige Garantie Brüche alter Art bei beiden
Eechichtern vollifändig zu heilen, ohne Anwendung
his Meliers gang gleich, wie alt der Brüch ist. Unter
fischung fret.

THE O. H. MILLER CO., 1106 MASONIC TEMPLE, CHICAGO. Small

Brug verschenes Brud-den Brotespere empfohen, eingelihrt in der beutschen beite iden Protespere 10 Sorten Bengbänder. Geradelafter und Abyarate für tragend wei as Berf invelning des menichti ein Korpers, in reichba itziker Auswahl, in Frankforerien borrättig, beim dieumzen deut habr Jadritanten. Dr. Robert Wolfertz, 60 Fifth Ave. Much Countags offen Lis 12 Uhr Mittags.

#### Brüche geheilt!

Das verbesierte elaftische Bruchdand ift das einzigen weiches Tag und Ra i mit Begnentlichkeit getragen wird, indem es den Bruch auch der der färften Körver bewegung genichfalt und jeden Bruch beilt. Satisfon auf Lextangen frei gugesandt. Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. Str., New York

Die besten und billigften Bruch-bander fauft man beim Fabre-fantten Offo KALTEICH, Jummer 1. 133 Clark Str., Ede Manifon.

flüt sich auf 35 ährige Braris in der Behandlung gebeiner Krantheiten. Junge Leufe, die den Jugend sinden und Aussichweitungen gefand i sind. Amer, die en Fintstionstidenungen und anderen Frankentrankbeien, leiden, werden durch undt angeriende Mittel gründling geke it. 125 S. Cierk Str. Office-Stundes 9-11 Borm., 1—3 und 6—7 Adonds.



Bichtig für Manner! Schmitz's Gebeim 'Ristelluren alle Geldlechts, Reven, Tun, Dank der droug er Krantettu jeder Art ichnet frog, Sing, Bedanerschuchg, Unvernögen, Bondwarm aller er Arteilung er der bereit burg ben kronnen under Lere Mittel immer erfolgreich britt. Dangelbet und ver ober ichnet Eure äberfig, and wer jamen den frei und ver ober ichnet Eure äberfig.

E. A. SCHMITZ,

Rem Porter Blaudereien.

Brofessor Garner ift aus Abrika gurild. — Er findirte die Wifeniprache. — Wie er es ansing und was er Erlebte. — Der grobe Gorilla und der verlogene Schinkunfe. — Und dem Werterbund der Affen. — Pilante Genalde mit lebenden Figuren in "1492."— Wie Benus aus den Wellen steigt. — Comstod, schlässe Du?

New York, 29. März 1894.

Gin Rarr jagt jett bei uns ben an= beren. Ja, es scheint fast, als ob ber eine immer nur auf bas Abtreten bes anderen warte, um sofort die entstan= bene Liide auszufüllen.

Die neue Boche hätte nicht unterhal= tender beginnen können, als mit der Anfunft ober fagen wir richtiger Rud= tehr Professor Garners, des "berühm= Erforschers ter Affensprache, bon bem ich Ihnen vor geraumer Zeit schon einmal schrieb. Der Professor, ein Bir= ginier, berließ im Juli 1892 New York und begab fich tamals bireft nach bem Innern Afritas mit bem ausgesproche= nen 3wed, feine schon lange vorher be= gonnenen Studien über die Affensprache fortzusehen und womöglich zu un= anfechtbaren prattischen Ergebnissen zu gelangen. Gein Bunfch erschien nur au berechtigt, benn bis jett ift ber ori= ginelle Professor nur bon ben Wenig= ften mit feinen Bersuchen ernft genom= men worben. Gelbft unter ben prach= gelehrten finden sich kaum zwei ober rei, die sich bon Garners Forschungen Erfolg versprachen. Schon die Borge= schichte bon bem, was den Professor zu feinen Studien beranlaßte, flingt et= mas abenteuerlich und muß felbit ben harmlofesten Laien ein Ropfschütteln obnöthigen. Garner erzählt nämlich, bag er mal in Chicago im Lincoln Bart bor bem Affentäfig gestanden und beob= achtet habe, wie ein großer Mandril fich anschickte, ben fleineren Mit-Affen auf ben Leib gu ruden. Gin fleiner Affe bemerkte bas noch rechtzeitig und warnte bie übrigen mit einem eigen= thumlichen Laut, worauf fie fich in Giderheit brachten. Dem Profeffor aber ging ein wahrhaft pyramidales Talg= licht auf, daß ihm eine epochemachende Entbedung geglüdt sei, nämlich bieje= nige ber Affensprache, und er ging hin, biefelbe gum Studium feines Lebens zu machen. Nun weiß jedoch jedes Kind, bas Brehms "Thierleben" und ähnliche Bücher gelefen hat, baß schließ= lich alle Thiere gewiffe Laute haben, mit benen sie sich verständigen und daß u. M. Die Gemfen in ben Alpen ftets eine Schildwache ausstellen, die im Augenblide ber Gefahr einen hellen, pfeifen= ben Laut von sich giebt, welcher bas gange Rubel gur ichleunigften Flucht veranlaßt. Mit bemfelben und vielleicht noch größerem Recht könnte Je= mand fich unsere Hausthiere, besonders bie Hühner, Hunde und Ragen, hernehmen und ihre Sprache ftubiren.

Immerhin find Garners Erlebniffe hochinteressant, ganz gleich, wie man fie auffaffen will. In Afrita angelangt, schlug er sein Zelt an den Wassern des oberen Ogowa-Fluffes auf, welcher fich in der Nähe von Kap Lopez in den Dzean ergießt. Diese Gegend mit ih= rem Reichthum an Affen schien ihm für feine Zwecke besonders gunftig. Der Gorilla follte sich bort nach Angabe ber Eingeborenen außerordentlich gahl= reich finden und gerade auf diese Affen= art hatte Garner es abgesehen. Mit fich führte er einen großen Draht-Ra= fig ber fich beguem außeinanbernehmen und zusammenftellen ließ. Diefen rich= tete er am Waldesrande auf und ließ fich für die Nacht häuslich darin nie= ber. Seine einzigen Gefährten waren ein junger Neger, eine Winchester-Büchfe und ein gahmer Chimpanse, welcher ben Dolmetscher mit den Gorillas bil= ben sollte.

Die erste Nacht, so ergählt Garner, ließ sich tein Mensch bliden, worunter er natürlich die Affen verstand. In ber zweiten Nacht aber tam ein wirtlicher Gorilla in den Käfig, schüttelte benfelben, baß er in allen Fugen frach= te und machte ben Professor in einer gang gemeinen Weise berunter, bag er fich da wie ein Affe in einen Räfig fete und ben Gorillas Audienz ertheilen wolle. So wenigstens glaubte Garner. Berfteben tonnte er trot feines lang= jährigen Studiums ber Affenfprache leiber fein Wort bon bem, mas ber Gorilla fagte und als er fich in feiner Ber= ameiflung an ben Dolmeticher, ben Chimpanfen, wandte, gudte ber mit ben Achseln und fagte: "I don't know it

Auch die übrigen Rächte fam fein Affe an ben Räfig, um eine Unterhaltung anzuknüpfen und fo pacte Gar= ner feinen Räfig, feinen Regerjungen, feine Winchester = Buchse und seinen Chimpansen wieber ein und fchlug fich bufchwärts in Die Seiten. Aber trog= bem gelang es ihm festzustellen, bag bie Uffen eine hochentwickelte Sprache reben, welche aber nur die Eingeborenen berfteben. Giner biefer Biebermanner geftand bem Professor, bag er eine Un= zahl Chimpanien belauscht habe, wie fie über ben Professor faule Wige ge= riffen hätten, als er bes Rachts in fei= nem Räfig faß und ber Affen harrte, bie ba tommen follten. Diefer Einge= prene fagte, baß einer ber Chimpan=

bie anderen barauf aufmertfam acht habe, baß ein "Schiegmann" 3 foulte ber harmlofe Garner fein ihrer Mitte angelangt fei und chen wolle, fie zu töbten. Gine fo Lufliche Liige, bag ber Professor noch nachträglich in belle Wuth barüber ge= rieth. Denn nun wußte er, warum fich tein Affe an ben Rafig herangetraut

Auf Garners Frage, warum ber Eingeborene ben Chimpanfen nicht ben mahren Grund von bes Profeffors Un= wesenheit mitgetheilt habe, erwiberte ber erstere grinfend, baß bas Nichts ge= nutt hatte, fo lange Garner feine Büchse im Käfig hatte — wogegen sich freilich Nichts fagen ließ, ba ber Grund äußerst stichhaltig erschien.

Bas ben Profeffor anbetrifft, fo weiß er nicht recht, ob er ben Eingebo= renen Glauben schenken foll, ba biefel= ben als Lügner bekannt find. Immer= | bin halt er feines Gewährsmannes Ge-

495-497 Beft Chicago Avenue, Rumfen Str. gegenüber.

#### Rächsten Montag ist unser Bargain-Tag!

Drh Coobs fowie Groceries werden billiger wie gewöhnlich berfauft; fiberhaupt bieten wir immer Bargains an; felbit wenn wir fie auch nicht besonders anzeigen. Ein Bessuch wird Sie überzeugen.

2 Riffen Calicos. Frühjahrsmuster, garantirt wasch, eint, feine unter ic die Pard werth, bei uns die 5c

Eine zweite Bartie weißer Mull und gestidter Schlitzen, Durchschultspreis 50c bas Stud, bei 25c

zem Durchichnitispreis 50c das Stück, bei **25c** uns das Stück bei **25c** Eine Partie "Shopping Bags"; eure Auswahl **25c** bei uns das Stück für. Bullen Sie ein gutes Corjet für einen billigen Breisk Kaulen Sie 3. & K. "Perfection", welches **59c** wir jest anvieten Stück für.

Sie haben jehr anvieten Stück für. Bullen Breisk Kaulen Sie 3. & K. "Perfection", welches **59c** wir jest anvieten Stück für.

Sie haben jehr gerippte Damen - Unterhemben, höhöfd ausgearbeitet an hals und Aermel, bei uns **55c**Sine Partie Stückrei, weit und schmaf; Ihre **5c**Muswahl, Harb für. Montag berkaufen wir einem jeden unserer Runden 1 Yard breiten gebleichten Muslin für 3%c bie Pard; bitte nicht mit gewöhnlichen ungebleichten Muslin zu bergleichen; auch ist dieser in keiner Weise beschädigt durch sogenanntes Feuer und Rauch.

#### Bir offeriren folgende GROCERIES für MONTAC:

Sie fahren fort

Lotten fowie Saufer und Lotten gu faufen in

West Pullman.

Warum?

Beil ba Arbeit im Ueberfluß ift, bei beffe-

rem Lohn, als in irgend einer anderen Bor-

4000 Arbeiter,

welche bort beschäftigt find und noch Sahre

lang beschäftigt fein merben, ihre eigenen

Es verfichert fie mehr ihrer Stellen, weil

Deutsche erhalten gute Blate in ben Bert-

flatten. Die Superintenbenten fagen alle:

"Schafft uns aute beutiche und fcanbinapifche

Sandwerfer, welche bie englifde Sprache

Diefelben werben noch gu ben urfprüng-

Excurlion:

morgen um 1:40 über bie 3. C. R. R. vom

Ranbolph Str. Bahnhof. Berichafft Guch Tidets von unferen Berfaufern (welche blaue

Abzeichen tragen), und verhandelt mit feinen

WEST PULLMAN LAND ASS'N.,

THE DAVIS

COMPANY,

Gold-Tapeten, H

Alle anderen Capeten

verbältnigmäßig billig.

elfarben, 34 hübi de Farben, der Gastone. \$1,00

Glas, Barnifch, Dele und Bürften

gu Bholefale : Breifen.

bindung durch die Suddisssam und Aferdedahn-Bert bindung durch die Suddisssam und eine baumen Entsterrung won den Stod Yards.— Zu leichten Bedingungen. Ausgezeichnete Geschäftssden und ich die Kesten zu beschäftssden und ich die Kesten geschen der Souten, nach Schoen, kieden und Stores.— Um dies Lotten auf den Martt zu deringen, wird eine deschändlte Anzahl dieser Lotten zu den zeigen niedrigen der Anzahl von der die Breise nachder erhöhlt. Wenn nan die Lage der Lotten in Betracht zieht, so sind beine Geschen die Mitgene Botten zu sinden. Auf Berkauf dem Eigenthümer.

MEYER BALLIN, 168 Randolph Str., Zimmer

Dentid - Amerikanifdjes ====

Office: 84 La Salle Str. 2016 bir

Rechts: Institut

bejorgt Gebichafts und Nachlaftregulirungs-faden in Amerita und Guropa, Bollmachten mit confularifchen Beglaubigungen, Zeftas mente 2c.; ebenfo Rechtsangelegenheten jeder Urt.

Wenn Sie Gelb fparen wollen,

Möbeln, Teppiche, Defen

und Sans Ausstatiungswaaren von Strauss & Smith, W. Madison Str

Wenn 3hr die besten

haben wollt, fendet Muftrage an

Deutide Firma. 16aplj 85 baar und 85 monatlich auf 850 werth Möbeln.

Chefinul-Weichkohlen . . . . für \$2.60 und Indiana Cump-Roblen . für \$2.90

E. PUTTKAMMER.

Schiller Buildg., 108 Ranbolph Str.

10,000 Rollen 2238flige

Oelfarben,

-1077 MILWAUKEE AVE.,

3004 STATE STR. 243, 1070

bie Berfftatten ben Loteigenthumern unb

wirflich Unfaffigen ben Borgug geben.

ftabt bezahlt mirb.

iprechen."

Rauft bann eine Lot.

lichen Preifen verfauft.

Rein Bunder, wenn bie

Beimflätten gu haben munichen.

Julius Roops "Golden Eagle Brand" Pateut-Mehl, das beste im Martie, wir sagen das "Best eit ein martie, wir sagen das "Best ein ein einem genacht werden fann, nehmen es siets zurück wenn Jenand unsussieisden damit sein sollte. — Wasspürren und Kilsburr Nacient-Mehl wird von den Eigenthümern siets als das deste angezeigt und dementhervedend auch sieren höheren Preis vertauft; gedt teinen extra Freis sir den Namen eines solchen Artifels, sondern kauft

das beste Patent:Mehl, welches gemacht werben to	nn. per Barrel \$3.69, per Sack 47c
Sollten Sie ein billiges Mehl haben wollen, to emplehien wir Ihnen unfer <b>Batent Mehl</b> 33c für Sacht Schaft	1-OtKanne feiner Tifch-Sprup. 126 15-PhEiner guter Jeilb. 33c Reiner Macaronep, das Hadet 5c Siße deutsige Shocolade, Etiad 125c Mozfeps beite Oxeriene, das Phund 125c Mozfeps beite Greamerh, das Phund 16c Weite Singer Suops das Phund 16c Beite Singer Suops das Phund 16c Beite Oxpier Graders, das Phund 16c Beite Oxpier Graders, das Phund 16c Peiner Proden Thee, nur. das Phund 226c Heiner Proden Thee, nur. das Phund 25c Heiner Kord geieberter japanischer Thee, Phund 25c Apolio, das Etiad 66c Malters, Adving der Seifen 7. Stift 66c
Die besten gehaltenen Erdien. 5 Pfd. sit 13 c Jupotrick Corinthen. 2 Pfd. sit 5 c California Mustate Molinen. 3 Pfd. sit 13 c S-Pd. sanne californisse Uprisosen, in schweren Syruh 12 ½c S-Pd. Adame Californisse 9 c S-Pd. sanne Jacker-Corn 5 c S-Pd. sanne Pariser Ander-Corn 10 c S-Pd. sanne Chan Juder-Corn 10 c S-Pd. sanne Chan Juder-Corn 10 c S-Pd. sanne Chan Juder-Corn 3 c C-Pd. sanne Chan Juder-Corn 3 c C	Dobbins cleftri'(he Seife, dos Stüd.

spräch mit ben Affen für möglich. Ungeachtet Dieser und ähnlicher Enttäuschungen fand er boch vielfach Gelegen= heit prominentere Gorillas und fonstige Affen in Affrika zu sprechen und banach ben Grundstein zu einem Sprachwörterbuch für Affen und folche, die es werben wollen, zu legen. Garner hat bereits die Bedeutung folgender Affen= Laute festgestellt.

20-6-0-0-e bebeutet Effen, besonders Bananen und ähnliche Delika=

C-h-u-h bebeutet Trinten, besonders Waffer und Milch. C-h-i bedeutet den Ausbruck, wel= cher eines anderen Affen Aufmerkfam= feit erregen foll, also ungefähr "Say!" ober "Look here, young man!" im

Englischen. &-g-t bebeutet einen Warnungs-

ruf im Falle brobenber Gefahr. Das ift bie gange bisherige Ausbeute bes hartnädigen Professors, bie, so ent= muthigend sie ist, ihn boch nicht abhalten wird, feine Studien fortzufegen. Vorläufig begiebt sich der kuriose Pro= feffor bon hier zu feiner Familie in Cincinnati, um fich bon ben Strapagen feiner Reife gu erholen. Spotter behaupten, wenn er burchaus Affenspra= che studiren wolle, brauchte er boch nur einfach bie - Einische herzunehmen.

In ber übermüthigen Burleste "1492" im "Garben-Theater", welche bie Entbedung Amerikas burch Colum= bus parobirt, haben sie jest eine neue Nummer eingefügt, welche jum Stabt= gespräch geworden ift. Zwischen dem zweiten und dritten Att führt nämlich herr bon Rilanhi aus Wien lebenbe Bilber bor, welche berühmte Gemälde moberner Meifter barftellen. Da bie Gemalbe folche find, welche ziemlich ober nahezu völlig unbefleibete Figuren zei= gen, fo werben bie Borführungen als hochpifant bezeichnet, getreu ber echt amerikanischen Auffaffung, welche in folchen Fällen immer nur ben nacten Menschen, niemals die Runft fieht. In Wahrheit ift bie Wirfung ber Bilber, welche auf gang buntler Bühne erschei= nen, eine hoch fünftlerische und gerabezu bezaubernde, bor Mem infolge bes Tri= fots, welche ben Fleischton wundervoll echt wiedergeben. Ginen besonders ent= gudenben Ginbrud macht 3. B. Thu= manns berühmtes "Pfyche an ber Quelle", bas reizende junge Mäbchen barftellend, welches auf ben Knien lie= gend, ihr Bild betrachtet, ferner Die "Mondfee", ein junges Mädchen auf ber Mondsichel sigend, sodann das "Irrlicht" im Sumpfe mit elektrischen Licht-Effetten und besonders Bougue= reaus "Geburt ber Benus", welches bie Göttin zeigt, wie fie unter bem hochauf= fprigenben, übrigens echten, Waffer aus dem Meere steigt. Die darstellen-ben Mobelle sind mit einer einzigen Ausnahme von entzudender Körper=

form und Schönheit des Gesichts. Soll mich wundern, wann Comftod bazwischen fährt und sämmtliche Reize mit Beschlag belegt! Und babei sind bie Bilber fo wie fie jest erscheinen, schon febr milbe gegen bas, mas herr bon Rilanni uns borführen wollte und nur infolge ber Mengftlichteit bes Mana= gers etwas abschwächte. S. Urban.

Plotliger Bitterungewechfel führt häufig Oujten im Gefolge. Der Duftenreiz wird jedoch ichten nigft unterbricht durch "Browns Brouchtal Troches," ett ebenie einfaces als wirtfumes Detimittlef für alle Sals Affektionen. Preis 25 Cents die Schachtel.

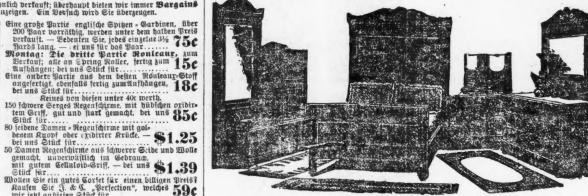
### Reuer in South Chicago.

In South Chicago wurden geftern Abend fünf Stallgebaube gum Betrage von etwa \$1500 burch Feuer beschäbigt. Durch bas rechtzeitige Gintreffen ber Feuerwehr gelang es, fammtliche in ben erwähnten Stallungen untergebrachten Pferbe vor bem Flammentobe zu ret= ten. Das Feuer brach in John her= mans Stall hinter bem hause Rr. 9137 Commercial Abe. aus und theiste fich rafch ben anderen Gebäulichfeiten

## STERLING FURNITURE CO..

90 & 92 W. MADISON STR., nahe Jefferson Str.

Chicagos größtes Bargain-Haus.



Kochöfen \$8 aufmärts. Be	arlor-Defen zu allen Preisen.
Parlor-Sets\$20 auf- counges\$4 märis. Folding-Betten\$20 auf- märis. Schankelstühle\$2.50 auf- märis. Feine Stühle\$25c auf- märis. 4 märis. Maris. Schankelstühle\$25c auf- märis. 4 märis. Maris.	Buffet\$8 auf- Brüffel Ceppiche, 50c auf- Reueste Muster

\$5 baar und \$5 monatlich faufen für \$50 Möbel, Teppiche ic. ju Baarpreifen. STERLING FURNITURE CO.

90 und 92 W. MADISON STR., nahe Jefferson Str.

Offen Abends bis 9 Uhr und Conntag Bormittags.

### Das einzige Geschäft dieser Art



APOLLO 316 State Str. & 161 5. Ave.

Hofen auf Bestellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Zeit den gleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Maß gemachter Hosen von irgend welchen

Apollo Beinkleider fabrikanten, 316 State Str. & 161 5. Ave.

SOLMS MARCUS & SON. Schreibt wegen Samples. 31jabbfli

## Equitable

Lebens-Verlicherungs-Gesellschaft.

Aefammtvermögen . . . \$169,059,396.90 Unvertheiller Neberschuß \$32,366,750.33 Warum.

behaupten die bebeutendien Geschäftsleute, daß die "Sauttable" die sicherste und vortheilhasteste Lebens-Bersicherung der Welt ist? "Welt die Geschäftlichaft den größten Ueberschuß hat und nach 20 Jahren das einbezahlte Geld mit den höchsten Justen auf die Berscherung in der "Sauten die siehe Seistgerung in der "Sautstable" ist die sicherste Sparkasse für Alter."

Man wende fich an den beutiden General-Agenten MAX SCHUCHARDT, 207 Chamber of Commerce Building, Ecke Washington und La Salle Str. Derfelbe wird auf Berlangen ju Guch fommen und naheren Aufichluß geben. 27jfalj

Braucht Ihr Möbel? Sprecht vor und feht die beste Auswahl in

Möbel-Helchäll, 258 und 260 Wabash Ave.

Gröffnungs: Verfauf

jest im Gange.

Baltimore nach Bremen Commerabfahrten bon Baltimore:

"Bera" "Dresden" "Stutigart" "Darmstadt" "Beimar" "Wünchen" .. Mai 2., Juni 13.
.. Mai 9., Juni 20.
.. Mai 16., Juni 27.
.. Mai 23., Juli 4.
.. Mai 30., Juli 11.
.. Juni 6., Juli 18. Erfte Rajute \$60, \$70, \$80. The Millutt DOV, DAV, pool. Rad Lage der Pläge Die obigen Dampfer find idmutlich neu, von vorzäge achter Bauart und Envendung.
Salous und Expitenzimmer auf Dec.—Elektriche Beitendung m allen Adumen.—Zwischenbed zu mäßigen Preifen.—
Meitere Auskunft ertheiten

21. Schubmacher & Co., Seneral-Agenten, Baltimore, Md.
3. Wm. Eschenburg,
78 Hich Abe., Chicago, Ins.

Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 175—181 S. CANAL STR., Ecke Jackson Str. Beim Ginfauf von Febera außerholb unferes Hankson sir-bitten wir auf die Marte C. E. & Co. 31 achter, welche die den und fommern den Cadan tragen.

### WASHBURN **CROSBY'S**

SUPERLATIVE



Achtet darauf, daß Ihr die obige Marke mit gelbem Centrum erhaltet. Bergeftellt in ben berühmten Bafbburn-Mühlen, Minneapolis.

### Capacität 11,500 faß per Tag.

Beftes in Der Belt! Beftes in Der Belt! Beftes in Der Welt!

Fragen Sie Ihren Grocer barnach.

#### 84 La Salle Street Passagescheine, Cajute und 3wifdended über Samburg, Bremen, Untwerpen, Rotterdam, Amfter-bam, Stettin, Sabre, Paris, 2c.

Deffentliches Rotariat. Bollmachten mit fonfularifden Beglaubt: gungen, Grbichafto:Rolleftionen, Poftauss jahlungen ufw. eine Epezialität. General-Algentur ber Sanfa-Linie amifden HAMBURG-MONTREAL-CHICAGO. Ertra gut und billig für Zwifdendedle Reftagiere. Reten Umfteueret, tein Cafile Garben ober Ropifteuer. - Adperes bei

ANTON BŒNERT, 84 LASALLE STR.

Reditsanwälte.

JOHN L. RODGERS. Goldzier & Rodgers, Bedytsanwälte, Redzie Building, 120 Randelph Ctr. Simmer 901-907.

1. M. LONGENECKER, früher Staatsanwalt.
R. R. JAMPOLIS, 8 Jahre lang hilfs Staatsanwalt. Longenecker & Jampolis, Red 15: Anwälle, Simmer 406, "THE TACOMA". Restolptede 246alle u. Mabijonstu, Chicago. 1306m

MAX EBERHARDT, Friedensrichter. 142 Beft Rabifon Str., gegeniber Union Str. Mohnung: 436 Kiplanb Boulebard. 16jalj

MONTAG

Unfer Tag für extra billige Preise. Rommt und überzengt Guch felbit. ob 3hr für folch' niebrige Breife gute Baaren auberma faulen lount. Diefe Breife find nur für Moutag gut.

talen tonne Stele preise find nur für Montag gut.			
5 Kisten weiße Kleiderstoffe, diese Waaren sind nagelneu u. werten den anderwärts s. 25c ver Pard ver faust, per Pard	Behte Gelegenheit! 50 gute Pavanna- Siller Gigarren, für	Groceries beinahe umfonft Montag. Unfer Motto: Gute Vaaren biffig.	
SO Stüde Seidenzeug, werth doppelt das 25c Gelden Montag p. 25c Gleganter gedlümter feiner Sateen f. Kleiderlioffe — 122c	5000 Padete chte Virginia Gigaren, ureth 20c. G Stid in 1 Badet.) Montag.  Alle Farben Spigens Theif-Badier, 10 Part in 1 Kolle.  Montag per Kolle.	Alle Waaren prompt abgeliefert. Beiles böhmisches Roge genmehl, das Brl. \$2.90 Der Sack. 33.6 Feinstes Patent-Winters weizenmehl, das Brl. \$3.15	
Rleiderstoffe — Nontag v. Yb 1226  Geblümte  Stroh-Tischoceten, 76  werth 15c, Montag 76	Eine Cnautitat feine Geibengemiichte Sofenträger, Montag nur 18C	Der Sad. Hanch Minnesota Batent Mehl, garantirts gut wie bas sog. beste Ba- tent-Nehl, bas BrL. Beim Sad. 48c	
Feine weiße <b>Batte</b> , Montaa die Kolle <b>4C</b>	mit breitem Banb 39c eingefaßt. werth 75c, Wiontag 39c eine Lot Secreta-Sofen, 20c	3. C. Lug & Co. bestes Batent-Mehl, bas Brt. \$3.65 Garantirt bas beste Mehl im Lande. Beim Sad	
Gefet dies. 300 Paar Spitzen: Gardisch aus fei- uer Nottingham: Editse, werth bis zu \$2.25, Wontag	Montag USC Montag USC Eine Lot Knaben: Unsüge, mit langen Hofen, für \$5.98 Rnaben bis 18	3 Bfd. Farina für	
600 Remnants Cardinen:Enden 1 0C	Janre, merth \$8  Jausgeräthe-Departement Seht was 5c tanfen.	3 Bfd. Rolled Cats für 10c 3 Bfd. bestes Lump-Starch f 10c 2 Ot. Flaschen bestes Basch- blau für 10c	
Carpets, Mon. 290	Sute emaillirte Suspidors	10 Pfd. Salfodo für 10c 4 Stücke gute Seife für 10c 3 Stücke Wasserlisten-Seife 10c 4 Stücke Scouring (Pupseife) 10c	
100 Dugend Whist Brooms, Sandbefen, werth 18c.	Grife Wasch-Schüffeln	Bwei 1 BfbPackete bestes Washputber für 10c 1 Pfb. ganger ober geriebe- ner Kjeffer 10c 1 Kanne condensirte Milch 10c	
Bute Toilet : Scife, fo gut wie Buttermild, Montag nur	Schub-Bürsten 5c 4 Duşend Borzellan Ciertassen 5c Schöne Eream Pitchers 5c	1/2 Bfund R. & B. Cut Pfug Rauchtabat 10e 1/4 Bfd. guter Kautabat 10c 2 Bfd. guter gemischter	
1000 Dbs. Refte 2Beifgacug— für Kleiberttoffe, werth 15c bis 20c	Darthol3 5c Messer-Boy	Sandy	

— Großer —

Umzugshalber bin ich gezwungen mein ganges Lager befte= benb aus

#### Drn Goods und Clothing, Schuben und Stiefeln

zu irgend einem Preise zu verkaufen. Gine gute Gelegenheit für Jedermann, Gelb

Preis = Ermäßigung! Schiffskarten!

bon und nach Hamburg, Bremen, Antwerpen, Rotter dam, Havre, u. s. w., u. s. w. Bechfel, Poftausjahlungen und Ginziehung bon Erbichaften prompt und billig beforgt burd Wasmansdorff & Heinemann,

General:Agenten, 145—147 Bandolph Str. Sonntags offen bon 10-12 Uhr Bormittags.

3mischendeck=Billette billiger wie je. ■ Kauft jetzt. ■ Spart Geld!

C. B. RICHARD & CO. 62 Sud Clarf Str. Offen Sonntags von 10 bis 12 Uhr.

3mischendeck-Billette billiger denn je. Rauft jett! Spart Geld!

Union Ticket Office, RASMUS TROLDAHL, General-Algent, 171 OST HARRISON STR. Gegenüber bem Grand Central-Debot.
Offen Sonntags bis 1 Uhr Mittags. 23jdbf1

\$22.50 Deutschland. HUNSBERGER & CO. General-Agenten Beaver Linie. 52 S. CLARK ST.

Frving Place Hotel, (fritter "Botel Figaro")
1&3 Irving Place, cor. 14. St., New York. Mit empfehlen daffelbe unferen Geschäftsfreunden und deren Familien jur gesall. Lenützung, verdunden mit I. Alasse Restauration, ist es im dezem des Glade gelegen. New Port, den Ch. von Krobs, Manager. 10. Febr, 1894. FR. HOLLENDER & CO., Importeure ber be ften beutiden Biere, Office & Wholesale Department: Omce & wholesale Department:

115 to 119 ELM ST., NEW YORK.

"RATHSKELLER" Staats ZeitungB'l'dg
973 to 977 BROADWAY, cor. Chambers St.
148 3 IRVING PLACE, cor. 14th Str.
177 to 181 ILLINOIS ST., CHICAGO, ILL.

Nægelis Hotel,
Deutsiches Dotal erster Klasse. Benn gewünsicht wird,
dog Bassagiere vom Bahnhof ober einem Dampfer (Cajite) abgeholt werden sollen, so genigt eine des gest. Kotig per Kostkarte oder Depelce vollspunnen, Achtungsvoll K. Raegeli

Winangielles.

The Oldest estima 867 Savings Bank

voince ausdezahlt wird.
Ausdändlich eine Ausdahlt wird.
Ausdändlich Wechfel. Wechfel auf die Bant von Jriand und thren Filalen von Ll und aufwärts.
Seschäftskunden: 10 Uhr Vorm. die I Uhr Nachn.
Camftags: 10 Uhr Vorm. die LUhr Kachn. und von 6 die 8 Uhr Abends.

STRAUS BROS. & CO.

BANKERS, 128 LA SALLE STR., - - CHICAGO. Pepositen gewünscht. Bir verleihen Geld auf gute hinterlagen zu den niedrigsten Katen. — Das Ausstellen und bertaufen bon hopotheten auf erfte Rlaffe ver-besiertes Chicago Crundeigenthum unfere Epezialität.

WILLIAM LOEB & CO.

120 LA SALLE STR. Verleihen geld auf Chicago Grund-eigenthum. 61012 Verkausen erste Mortgages. Doppette Sicker beit garantire.

LOEB & GATZERT.

125 La Salle Str.

Erfte Sypotheten in fleinen und großen Beträgen ftets an Band. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum.

ADOLPH LOEB, 152 LA SALLE STR.,

berleiht Geld auf Brundeigenthum. Siderheiten ju bertaufen.

GELD

ju berfeiben in beliebigen Summen von \$500 aufwird auf erfte Ophotheten auf Chicago Grundeigenthum. E. S. DREYER & CO., 1914 Mord-Ost-Ecke Dearborn und Washington Str.

C. FRISCHE & CO.,

101 WASHINGTON STR., . - CHICAGO, ILL. Passagescheine im Zwischendeck und Kajuete nach und bon Hamburg. Bremen. Stettin, Antwerpen, Rotterdam, Havre und alter Bidgen Europas.

Vollmachten mit Tonlularilden Beglanbigungen.—
Erbschafts-Einziehungen, Post-Ausstellungen etc.—
Eonntags offen bis 12 Uhr.

E. G. Pauling, 145 ga Salle Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Brundeigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

Schuhverein der hausbesiher gegen schlecht gablende Miether, 371 garrabee Gtr.

Branch (Biebert, \$204 Mentworth Ab. Derwilliger. 794 Milmaufee Abe. B. Weife, 614 Recine Abe. B. J. Gtolic. \$254 S. galked Six.

ALPINE HEIGHTS.

Lotten \$100-\$300. \$8.00 Baar. \$1.00 per Wache. Aeine Ziusen, teine Abgaben während ber A3.
gablungsgeit. "Title Guarantee & Traft Ca." sieret ben Kaufdriet. — Lägliche Exturitionen von unserer Ositie.

A. ASHENHEIM, W.W. WATSON & Ca.,
Ganeral-Agent.